WERNHER

eines Geiſtlichen im zwölften Jahrhundert

GEDICHT

zur

Ehre der Jungfrau Maria

herausgegeben

von

M. FRIEDERICH WILHELM OETTER,

Königlich Preuſſiſchen Superintendenten.

Mit 6 illuminirten Kupfern.

Nürnberg und Altdorf,
bei J. C. Monath und J. F. Kuſeler.
1802.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Seiner

Hochreichsfreiherrlichen Gnaden

Herrn

Carl Friederich Wilhelm

Reichsfreiherrn

von

Völderndorff und Waradein

Königlich Preußischem Regierungs-Präsidenten in Baireuth und Landrichter des Kaiserlichen Landgerichts Burggrafthums Nürnberg in Anspach,

widmet

diese Schrift

als

ein öffentliches Denkmahl

der

tiefsten Ehrerbietung

Superintendent Otter.

Vorrede.

Das Manuſcript, welches hier abgedruckt wird, hat ehehin dem berühmten Schilter *in Strasburg gehöret und es hat ſeinem theſauro antiquitatum Germ. unter dem Titel:* Rhythmus in laudem B. Mariae virginis *einverleibet werden ſollen, wie Ekart berichtet**).

Scherz *hat die Herausgabe diſes theſauri zwar veranſtaltet, aber dieſe Schrift weggelaſſen. Dagegen hat er in ſeinem Gloſſario germanico medii aevi, aber nur im zweiten Theil, denn im erſten habe ich kein Wort gefunden, verſchiedene Worte, nämlich:* manung, obcliſt, verbolen, venie, unterdiu, waz, witern, wanthal-

*) *In der* hiſtoria ſtudii etymologici linguae germanicae hactenus impenſi p. 311.

ſen, wentlich, zarg, *aus dieſem Manuſcript angeführet und allemal unter dem Titel:* S. Marien Minne.

Dieſe ſcheinet zu beweiſen, daſs er das Manuſcript nicht ganz durchgeleſen und den Verfaſſer nicht gewuſt hat. Auſſerdem hatte er ſein Gloſſarium auch aus demſelben mit mehrern alten deutſchen Wörtern vermehren können: denn es kommen verſchiedene darinnen vor, die man in der von Oberlin veranſtalteten und vermehrten Ausgabe vergebens ſucht.

Da nun der verſtorbene Hr. Reichshofrath von Senkenberg *die ſammtlichen Schilteriſchen Manuſcripte an ſich gekauft hat: ſo hat er zugleich dieſes Gedicht mit bekommen. Er hat darauf einen ſehr groſsen Werth gelegt und deswegen auf das erſte Blatt folgendes geſchrieben:* Wernherus Clericus auctor huius libri eſt, uti principium libri II. indicat. Scriptum vero eum et compoſitum eſſe Friderici I. tempore tum calx, tum etiam ipſe poeſeos et ſcripturae picturarumve modus ſatis indicant. Egregium vero et antiquiſſimum germanicae linguae

fiſtit monimentum, dignum quod ideo edatur. *Dieſer gelehrte Mann, der meinem ſeligen Vater ein beſonderes Vertrauen geſchenket*), und viele Jahre mit ihm im Briefwechſel geſtanden iſt, hat ihm dieſes Manuſcript zu ſchiken verſprochen, um es im Druk herauszugeben: Er hat es aber erſt lange nach ſeinem Tode durch ſeinen Sohn, den verſtorbenen Regierungsrath in Gieſen, erhalten. Mein ſeliger Vater wollte es auch herausgeben, wie aus ſeiner deswegen gedrukten Anzeige zu erſehen iſt: Aber ſeine kränklichen Umſtände und andere Hinderniſſe machten, daſs er niemals die Hand an das Werk geleget und die Erklärung deſſelben nie unternommen hat. Verſchiedene gelehrte Männer haben mich nachher aufgefordert, dieſes zu bewerkſtelligen. Ich will von dieſen nur einige nennen: den vortreflichen Herrn Conſiſtorialrath* Kapp *in Baireuth, und deſſen gelehrten Bruder, den Herrn Syndiaconus und Hofpitalprediger daſelbſt, den durch ſeine annal. typographicos ſich unſterblich gemachten Herrn*

*) *Dies wird beſonders ſich offenbaren, wenn ich die wichtigſten ſeiner gelehrten Briefe bald herausgeben werde.*

Schaffer D. Panzer *in Nürnberg, Herrn geheimen Rath* Zapf, *Herrn Profeſſor* Siebenkees *in Altdorf, und Herrn Profeſſor* Gräter *in Halle. Beſonders aber hat mich der nun verſtorbene Herr Regierungsrath von* Senkenberg, *in Gieſen ſchriftlich und mündlich hiezu aufgemuntert, denn er hat mich bei ſeiner lezten Reiſe nach Wien perſönlich beſucht, und, da er meine Bekanntſchaft mit dieſem Gedicht ſahe, ſo muſte ich es ihm damals verſprechen, daſs ich es im Druke herausgeben wolle. Dieſes hat mich nun bewogen, den Druk deſſelben zu veranſtalten.*

Wie der Poet geheiſſen hat und wer er nach ſeinem Stande geweſen iſt, das giebt er ſelbſt an. Er war ein Geiſtlicher, Namens Wernher. *Deswegen ſagt er zu Anfang des zweiten Lieds, pag.* 38. der pfaffe heizet Wernhere, der des liedes began. *Er iſt dabei Diaconus geweſen, welches er mit den gleich darauf folgenden Worten bezeuget:* der iſt ouch uon chriſte ze einem ewangeliſte geſegent und gewihet. *Evangeliſt iſt dem Epiſtler entgegen geſezt. Der Evangeliſt muſte das Evangelium verleſen und erklären und dieſs war das Amt der Diaconorum. Daſs aber*

das Wort Evangelier einen Diaconum bedeute, dieſs kann man aus den geſchriebenen Legenden der Heiligen, zum Beiſpiel der Legende des Evangeliſten Marcus ganz deutlich abnehmen, wo S. 22. alſo ſtehet: der lieb *St. Marcus bekeret das Land alles zu Gott und weihet viel Biſchof und Prieſter* und Evangelier und Epiſtler *überal in dem Lande und beſal in das ſi chriſtlichen Glauben lerten &c.*

Auch die Zeit, in welcher ſelbiges von ihm verfertiget worden iſt, hat er genau angegeben. Er ſagt am Schluſs ſeines Gedichts: do ſchismatis tempeſtas, driu zehen iare geſtanden was bi dem pabes alexander daz drie herren ander wurren ume den ſtule daz er wiſelos fure uf dem lande unt uf dem mere mit vil lutzelem here do div romiſkiv riche ſtunten gewalticliche in des keiſer Frideriches hant vnt er polan daz lant betwanch mit heruerte da in got ſieges gewerte do wurden diu liet elliu driu getihte underdiu. *Hier macht er die geiſtlichen und weltlichen Herren bekannt, zu deren Lebzeiten er ſein Gedicht verfertiget hat. Er nennet den Pabſt Alexander und zwar denjenigen Alexander, zu deſſen Zeiten ein dreizehenjähriger*

Zwiespalt in der Römischen Kirche gewesen ist. Dieß war Alexander III., welcher im Jahr 1159. *zum Pabst erwählet worden ist. Die drei Herren, welche um den päbstlichen Stul, der wiselos fure, das ist, ohne Herrn oder ohne einem rechtmäßigen Pabst gewesen ist, gestritten haben, sind die Cardinale*, Victor, Paschalis *und* Calixtus *gewesen. Ingleichen zeigte er den weltlichen Monarchen, zu dessen Zeiten er gelebet hat, an, nämlich den Kaiser* Friederich, *welcher das Land Polen mit* Herferde, *das ist, mit Kriegsheer bezwang. Dieß Land war bekanntlich vormals dem deutschen Reiche lehen- und zinsbar.* Boslaus *der Vierte aber hatte unter K. Friederich I. aufgehöret, den Eid der Treue zu schwören, die Reichstäge zu besuchen und den Tribut zu bezalen. Deswegen hat ihn der Kaiser mit einem Kriegsheer überzogen und ihn zum Gehorsam gezwungen, welches im Jahr* 1157. *geschehen ist*). Der Poet hat also zu den Zeiten Kaisers* Friederich I. *gelebet,*

*) *Die* additiones ad Lamb. Schaffenburg. *berichten dieß unter dem Jahr* 1157. imperator in Poloniam cum exercitu venit, ducem illius provinciæ in deditionem suscepit et sic rediit.

welcher im Jahr 1152. zum Römiſchen König und im Jahr 1155. zum Römiſchen Kaiſer erwählet worden iſt: do wurden diu liet elliu driu getihte underdiu, *das heiſst, da wurden die Lieder alle dreie gedichtet unterdeſſen.*

Das Gedicht ſelbſt iſt in klein Quart auf Pergament mit lateiniſchen Buchſtaben ſehr ſchön geſchrieben und auch die Farbe hat ſich noch ſehr gut erhalten. Es ſind durchgehends keine Unterſcheidungszeichen, nämlich kein Comma, Fragzeichen beigebracht. Es hat 179. Seiten und 84. Gemälde an welchen geſchikte Maler die vortreflichen Farben, beſonders die rothe bewundert und geſagt haben, daſs man iezt das Feuer bei derſelben nicht mehr haben könne. Beſonders aber ſind dieſe Gemälde deswegen merkwürdig, weil ſie zur Erlauterung der deutſchen Alterthümer ſehr viel beitragen. Denn ob es gleich iüdiſche Vorſtellungen ſind: ſo hat man ſie doch alle in damalig gewönlicher deutſcher Tracht vorgeſtellet. Deswegen habe ich nur etliche beifügen laſſen: allein ich bedaure, daſs nicht die wichtigen Gemälde ſind in Kupfer geſtochen worden.

Alle Kenner, welche diesen codicem bei mir in Augenschein genommen, haben die Schönheit desselben bewundert. Die oberste und unterste Seite des jezigen Einbandes, denn es hat nicht mehr seinen erstern, wie man deutlich bemerkt, ist jede mit einem doppelten Adler von Gold bezeichnet mit der Kaiserlichen Krone, welche eben so aussiehet, wie die Krone, mit welcher K. Carl IV. auf Münzen und sonst abgebildet wird. Vielleicht ist dieſs ein Beweis, daſs es ehehin in einer Kaiserlichen Bibliothek gewesen ist.

Nun etwas weniges von meiner Arbeit dabei. Ich habe es auf das sorgfaltigste abgeschrieben, so daſs kein Buchstabe fehlet, daher auch die Abbreuiatur pag. 73. stehen geblieben ist. Die Druksehler aber sind am Ende des Werks genau angezeiget. In Ansehung der Erklarung der Worte, die ich beigefüget habe, wünsche ich, daſs ich den wahren Sinn möge getroffen haben. Alle Worte wollte ich nicht erklären, weil viele durch den Zusammenhang verständlich werden. Viele aber, die mehr als einmal vorkommen, habe ich gemeiniglich nur da, wo sie das erstemal stunden, erkläret, und dieſs nur kurz, um nicht zu weit-

läufiig zu werden. Deswegen habe ich auch die nachfolgenden Worte bisweilen sogleich mit erklaeret, um nicht die Zahlen allzusehr zu häufen. Es muſs aber hiebei besonders dieſs in Erwagung gezogen werden, daſs der Dichter die Gewohnheiten seiner Zeit auf jene, da der Kaiſer Augustus gelebet übergetragen hat, und die Personen mit solchen Worten und unter solchen Umständen reden läſst, als wenn alles, was er vorträgt, in Deutschland geschehen wäre. Dieſs siehet man zum Beweis an den Jahrzeiten, welche das anniversarium pro mortuis sind, Tagzeiten, welche die in den Klöstern gewöhnlichen preces septem horarum Canonicarum bedeuten, rinch, taiding, freiske, Fridhof und an anderen mehr. Von Joachim, dem Vater der Maria, der sehr reich gewesen ist, sagt er: er wollte Allmosen geben iemer minem schepsaere, der mich im ze kamerare gesezet hat darubere — Dieſs Wort kamerare ist soviel als Schazmeiſter. Deswegen hat Hr. Reichshofrath von Senkenberg in seiner Schrift: Disquisitiones tres de judiciis principum palat. in Caesarem et recursu in comitia, auf dem Titelblatt Tab. I. ein Gemälde aus diesem Gedicht in Kupfer stechen laſſen,

und in der Vorrede dieſe Erläuterung gegeben: Omnes autem ſtatus, iurantes pacem publicam, hiſtoria b. Mariae virginis Wernheri Clerici tempore Friderici I. et elaborata et pergameno inſcripta et picturis ornata, quam poſſideo, ſubminiſtrauit, ſui aeui inſtitutum ad Auguſti transferens tempora, ad quod illud non quadrare vel ii nouerunt, qui nondum aere lauantur.

Darnach muſs alſo dieſes Gedicht und die Erklärung der Worte beurtheilet werden. So gerne ich mich mit der alten deutſchen Sprache beſchaeftige, ſo offen bekenne ich, daſs ich kein Kenner derſelben bin, und daſs dieſe Arbeit nur die Anwendung derjenigen Stunden iſt, welche mir von meinem weitläuftigen Amte übrig geblieben ſind. Jede Erinnerung, welche gelehrte Männer darüber machen wollen, werde ich daher nicht nur mit Dank annehmen, ſondern ſelbige auch zu benuzen ſuchen, da ich noch einen Beitrag zur alten deutſchen Sprache liefern werde.

Die Wichtigkeit dieſes Gedichts erhellet auch daraus, weil es in keinem Verzeichnis der alten

Poeten, dergleichen von Gottſched, Adelung *und* Kinderling *mitgetheilet worden ſind, ſich befindet. Auch dem berühmten Herrn Profeſſor* Oberlin *iſt es ganz unbekannt, denn ſo ſchrieb er an meinen ſeligen Vater:* Von ſente Marien Minne habe ich eigentlich keine Kenntnis und ich ſehe daher der Ausgabe des Poeten Wernhers mit groſsem Verlangen entgegen. *Höchſtwahrſcheinlich iſt dieſs auch das einzige Exemplar, denn es konnte ſolches ungeachtet aller Nachforſchungen nirgends angetroffen werden.*

Der Theolog findet in dieſem Gedicht faſt ganz die Theologie der damaligen Zeit. Auch giebt ſelbiges nähere Kenntniſſe von den deutſchen Alterthümern und von der damaligen deutſchen Gerichtsverfaſſung. Dabei fehlt es dieſem Gedicht gewiſs nicht an erhabenen Gedanken und vortreflichen Stellen. Die deutſche Sprache wird aus demſelben mit verſchiedenen Worten bereichert, welche weder Wachter, *noch* Oberlin *in ihren Gloſſariis haben. Doch ich überlaſſe die Entſcheidung über den Werth dieſes Gedichts ganz den jezt lebenden Kennern der alten deutſchen Sprache.*

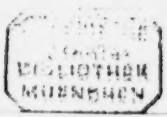
Was aber andere groſſe Männer hievon geurtheilet haben, das werden ihre Briefe zu erkennen geben, welche ich bekannt machen will. Denn ich beſchäftige mich nun auch damit, daſs ich die wichtigſten und intereſſanteſten Briefe aus der Correſpondenz herausgeben will, welche mein ſeliger Vater mit ſo vielen groſſen Mannern, z. E. mit Hrn. Grafen von Herzberg *37. Jahre lang, geführet hat, die gewiſs vieles merkwürdige und manches jezt unbekannte an das Licht bringen werden.*

Markt Erlbach,
am 3ten April, 1802.

Eines liedef ich beginne
in ſente marien minne[1].
der ewigen chuniginne
div geruche[2]. ouch min ſinne
vnd mine bruſte erreinen[3].
uor aller ſlahte[4]. maeile[5].
daz ich nou[6]. müze ſcriben[7].
uon ir div allen wiben
die itewize hat benommen[8].
daz der tot was bechomen[9].
uon dem erſten wibe in die werlte[10].
ſit wart div here maget[11]. erwelte
darzu daz bediu man unt wip[12].
daz lieht[13]. vnd den ewigen lip[14].

---

1. Ich unternehme einen Lobgeſang der heiligen Maria zu lieb.
2. geruhe, belibe.
3. rein machen.
4. geſchlecht.
5. fleken, ſünde.
6. jetzt.
7. ſchreiben koenne.
8. die allen weibern die ſchmach hat abgenommen.
9. war gekommen.
10. Welt.
11. die heilige Jungfrau.
12. beide man und weib.
13. licht.
14. das ewige leben.



mit der warheit mouſe ſchouwen[15].
daz ir vil tivrer frouen[16].
ſi gebar den waren ſunnen[17].
ſi iſt aller gnaden wynne[18].
wie wol ſi iz allez underuie[19]
ſwaz eva funden ie begie[20].
wan[21]. ſi hat gebouzet[22]. wol den val[23].
ir chuſke luhtet uber al[24].
nu ſchulen ir getruen
wande wir in dem tode buwen[25].
daz ſi unſ ellenden[26].
mege wider heim[27]. geſenden
unt unſ geruche wiſen[28].
zu dem vronen[29]. paradiſen
da froue eua uz geuiel[30].
ab dem mere chan ſi den chiel[31].
wol bringen unt geleiten
uz den ſorgen vnt den arbeiten
ze der himeliſchen borte[32].

---

15. koenne ſehen.
16. ſehr theuren, würdigen frauen.
17. die wahre Sonne.
18. Wonne, freude.
19. auf ſich genommen hat.
20. ehehin beging.
21. dann.
22. gebüſſet, vergütet.
23. verbrechen.
24. ihre Keuſchheit leuchtet überal.
25. wohnen, uns befinden.
26. Fremdlinge.
27. in das Vaterland.
28. weiſen.
29. herrlich, prächtig.
30. daraus frau Eua gefallen iſt.
31. das ſchif.
32. Pforte.

mit dem gotes worte
ir wart div warheit gefaget
fie iſt mouter und maget 33.
fine hat der engel niht betrogen
got hat daz ir ſpunne 34. gefogen
abe ir vil reinen bruſten
die mannes nie geluſte 35.
noh neheiner funden teil 36.
fie iſt iemer 37. mouter ane maeil
uon ewen 38. unt ze ewen
wir ſchulen ſie anruofen vnd flegen. 39.
Himelſchiv frowe
mit geiſtlichem towe 40.
begiuz 41. den minen gedanch 42.
daz ich din lob unt din geſanch
ein teil gemeren mouzze 43.
unt hilf mir daz ich gebuzze 44.
daz unreht daz ich ie begie 45.
wan ich gezwiuelot nie 46.
an dir noh an dinem chinde 47.

---

33. Mutter und Jungfrau.
34. Milch.
35. gelüſtete.
36. keiner ſünde theilhaftig war.
37. allezeit.
38. ewigkeit.
39. flehen.
40. Tau.
41. begiſſe.
42. Verſtand.
43. zum theil vermehren könne.
44. abbüſſe.
45. beging.
46. denn ich habe nie gezweifelt.
47. Kinde.

des la mich gnade vinden
vnt la mich ouch geniezen
daz du nie gelufte 48. ze
deheinen irdiſken man
der dich ze uoget 49. wolte han
du biſt liehter 50. denne der tach
aller tougende waz 51. unt ſmach 52.
flivzet uz diner ſchozze 53.
nu bedenche froue gozze 54.
waz dir der engel brahte 55.
do got an dir gedahte 56.
aller menniſken 57. not
unt dir mandunge enbot 58.
in ditze chlagelliche tal
daz er dich ze einem fal 59.
im ſelben wolte wihen 60.
wie maehteſtu mir uerzihen
gouter rede vnt guter liſte 61.
du biſt div oberiſte 62.
nach gotes magenchreſte 63.

---

48. gelüſtet.
49. beſchüzer, vertheidiger.
50. heller.
51. gefäs.
52. geruch.
53. flüſset aus deinem ſchoſe.
54. göttliche frau.
55. brachte.
56. in betrachtung zog.
57. menſchen.
58. befehl verkündigte.
59. haus, tempel.
60. weihen, heiligen.
61. kunſt, wiſsenſchaft.
62. oberſte.
63. maieſtaet.

daz liet ich anheſte 64.
vf dine gnade uolle
du bist daz tov in gideonis wolle.

Nv wil ich iv 65. den orthaben 66.
bediv chunden 67. vnde ſagen
daz ich die materige 68.
mit himiliſken herige 69.
vnd div ſtarchen maere
al deſte baz 70. bewaere
matheus ewangeliſte
der ſcreip iz uon chriſte
und non der mouter div in truch
dannen ſcreib er zeichen gnuoch
doh was div rede betwungen 71.
in ebreisker zunge 72.
untze an ſant ieronimum
der tet daz durh den gotes ſun
vnt durh zweir biſcoſſe ir rat
daz er daz liet gewitert 73. hat
in die ſenften latine
daz wazzer wart da ze wine*
div milch verwandelt ſich in daz ole

64. anfange.
65. euch.
66. den grund, urſprung.
67. verkündigen.
68. Materie.
69. Heer.
70. deſto beſſer.
71. mit fleis bearbeitet.
72. ſprach.
73. erweitert in die angenehme lateiniſche Sprache.
* Wein.

do er unſ ſcreib alſo wole
div wuſte wart erbuwen
do diſiv rede niwe 74.
uz wart gechundet
des het in geſchundet 75.
chromatius vnd eliodorus
die biſgoſe hiezen alſus 76.
die ſanten im ir brief
daz er die ſchrieft div e 77. da flieſ
mit bredige muſe erwechen
unt die ſuzen lere endechen
div e waſ beſchatewot 78.
div gotes chint ir brot
vnt ir ſpiſe funden daran
der ingewunden chunchlich van 79.
der wart do wol begreifet
vnd fuor daz here geweifet 80.
daz div chriſtenlichiv ſchare
en ſamet mouſe ilen dare 81.
Ze geiſtlichem ſturme
gegen den lintwurme
da der ſige ſcholt ergen
uon der vinſter ſchulen ouch wir erſten
ze dem ewigem liehte

74. neu,
75. angetrieben, beruffen.
76. alſo.
77. ehehin.
78. beſchattet.
79. die eingewundene koenigliche fane.
80. und vor dem heer offen getragen.
81. dahin eilen.

got geſchuf uns von niehte 82.
der iſt unſer Vater guter
nv bittet ſine mouter
daz ſie unſ hie behvote
mit ir tvſentvaltiger gvote.
Der leraere 83. heizet ieronimus
der im gezimbent 84. hat ein hus
mit diſem buche hinze got
ſwaz matheus der frone bot
ebreiſken livten uorſaget
dirre 85. herre des niht verdaget 86.
in der rehten latine
von dem ewigen urſchine 87.
er chunde wole choſen 88.
von der lilien unt von der roſen
div der danne enen hat
nv wolt ouch ich den ir raet 89.
vnt helfe ſuchen
obe ſi des wolte ruchen
daz ich mit dvtiſker 90. rede
daz buch braehte her ze wege
daz ſie iz 91. alle muſen leſen
die gotef kint wellent weſen 92.

82. nichts.
83. Lehrer.
84. gebauet.
85. dieſer.
86. verſchweiget.
87. erſte licht oder ſchein.
88. gut reden.
89. rath und hilfe.
90. deutſcher.
91. es
92. ſeyn.

vnt ouch megen ſchowen
die laigen 93. vnt die rowen
ſmechen vnd eruinden 94.
von dem frone kinde
daz im die muter erchoſe
div ir magetum nie verloſe 95.
vnt niemer mak verlieſen
an der megen wir wol chieſen 96.
wie rehte gnaedich ſie ſi
der daz chint ſitzet bi
daz bediv lev vnt lamb iſt
ob allen dingen ze oberiſt
bediv leben vnt tot
hirt vnt lebendigez brot
tov vnde bloume
gelt vnde rouwe
wenich vnt michel 97.
uor allen funden ſicher
vater unſer gotes ſun
einvalte vnde wiſtum 98.
groz vnt chleine
daz iſt er alter, ſeine 99.
der unſ in noten erſchein
er nam hie fleiſh vnde bein

---

93. Laien.
94. erfahren.
95. ihre Jungfrauſchaft nie verlohren.
96. erfahren.
97. viel, groß.
98. weisheit.
99. ganz allein, alles zuſammen.

vnt die reine menniſkeit
hobet [100]. er mit der gotheit
von der erde hinze himele
an ſines uaters gefidele [101].
do wart div hele [102]. zebrochen
vnt wurden wir errochen [103].
an dem tievil der unſ bant
des loben wir den heilant
ſin gezelt ſtount in der ſunne
beſigelt iſt der brunne
ungebrachot iſt der anger
ir chorder [104]. hat ertotet den ſlangen
den nit wil ich uerdingen [105].
untze ich fure bringe [106].
diſiv ſeltſaenen wort [107].
ſwaz matheus ſchreib dort
den ebreiſchen liuten
daz wil ich iv bedivten [108].
mit der helfe vnt volleiſte [109].
des heiligen geiſtes
ich weiz wol des tievels ſtrit

---

100. erhebt.
101. thron.
102. hoelle zerſtoeret.
103. gerochen.
104. Chorder heiſet hier Familie, Sohn, aber auch die Heerde. Menge, in welcher Bedeutung es öfters noch vorkommt.
105. den neid will ich verlaeugnen.
106. Hinbringe.
107. ſeltne dinge.
108. auslegen.
109. Hülfe und Beiſtand.

diche want halfen git 110.
bofez nit bechen 111.
vnt ettirgez bechen 112.
der unuerwizzenne diet 113.
daz fie fchelten div liet 114.
div unwiſſlich ahte 115.
vergelten niemen maehte 116.
noch mit grozen goute wider wegen
die wane ich den fluch fvr den fegen
uone got enpfahent
die fich daran uergahent 117.
fwer ditze liet beſpreche 118.
faent matheus mouz ez rechen
der ez zem erſten ſchreib
unt den irretum 119. vertreib
den maniche- ivngen ſatzte
do er ſine z[illegible]ge watzte 120.
in upigez e[illegible] 121.
doh wolt di[illegible]le boſe 122.
div chriſtenheit niht enpfahen
do ſie die luge ſahen

110. der verleumder, laeſterer erwekt.
111. des boeſen neides flechen.
112. giftig beiſen, flechen.
113. das unwiſſende Volk.
114. die Lieder.
115. ahte kommt öfters vor und heiſſet Gebrauch, aufmerkſamkeit, achtung.
116. niemand möchte.
117. vergehen.
118. übel beurtheilet.
119. irrthum.
120. wetzte.
121. unnützen Sachen, Reden.
122. boeſe rede.

der ivnger [123] hiez leucio
vnt wart uerworfen alſo
daz ſin rede iſt begraben
vnt ſie niemen getar [124] ſagen
wan ſi mit durren zwien [125] ſtat
nv ſi der wurze nien hat [126].
matheus der ewangeliſte
nam im ſo lange friſte [127]
untze er vil rehte [128] gar erfvore
daz weder moſ noh mvore [129]
ſiniv worte en mach getruben [130]
des lat ouch ivh genougen [131].
vnt ſant ieronimi lere
die mugen iv gehelfen an der ſele.

Bi denſelben citen
got enwaſ [132] niht chundich witen
wan eine erchant in iudea
fremide [133] was er anderſwa
do waſ der heidenſchefte vil
die des tieveles ſpil

---

123. der jünger, welcher die irrthümer lehrte.
124. darf.
125. dürren zweigen.
126. keine wurzel hat.
127. zeit.
128. wahres.
129. unreinigkeit noch Sumpf.
130. betrüben.
131. das laſſ auch euch genügen.
132. war nicht viel bekannt,
133. fremde.

an den abgoten 134. begiengen
des ovh ſie ſcaden gevingen 135.
an dem libe vnt an der ſele
do behielt die Gotes e 136.
div iſrahelifke diet 137.
als in moyſes geriet 138.
vnde ir vater habraham
dem waren ſie geborſam
yſaac vnd iacob danah
der hin ze himele ſah
ein leiter von der erde gerihte 139.
da got ze ſiner geſihte 140.
ſelbe witer in ſprah 141.
wunders im ouch mere geſcah 142.
do er den engel gevie 143.
unt in des morgenſ nien lie 144.
untze er in geſegenot
div hufte im dorrot 145.
da in der engel druhte 146.
hin naher er ſie geruhte 147.

---

134. Götzen.
135. daran ſie auch ſchaden nahmen.
136. gebot, geſetz.
137. volk.
138. rathet, lehret.
139. gerichtet.
140. im geſicht deſſelben.
141. ſelbſt gegen ihn ſprach.
142. ungewöhnliche dinge ihm auch mehr geſchahen.
143. umfaſte.
144. nicht lieſs.
145. die hüfte ihm verdorrete, ſchwand.
146. umfaſte, umarmte.
147. daher er ſie verrukte.

ze einem urchunde 148.
hinchen do begunde 149.
der heilige patriarche
des wunderot ſtarche 150.
allez ſin geſlaehte
als ez vil wol mahte
ſie wurden des gefrouwet 151.
daz er was beſcowet 152.
uon gotes anblike
ſi fuhten uenie dicke 153.
gegen den himliſigen choren
hie muget ir wunder horen
Vz demſelben chunne 154.
was ein Kint entſprungen 155.
ein man in diſe werlte geborn
got ſelbe het im erchorn 156.
ſin gedanche vnd ſinen ſin
gheizen was er ioachim
vnd was der beſten eine
den div ſunne ie uberſchein 157.
ſin einvalte was ſo groz
daz er ſin uon rehte gnoz 158.

148. Beweis.
149. von der zeit fing er an zu hinken.
150. darüber wunderte ſich sehr.
151. erfreuet.
152. beschauet.
153. sie fuhren oft Verbeugung der Knäen.
154. aus demſelben Geschlecht.
155. entſprungen.
156. erwählt.
157. über den die ſonne niemals ſchien.
158. nach verdienſt groß.

mir got vnd vor den liuten
inselhim chivt ze diute 159.
perpuricio domini
so wane ich da geschriben si
daz Kivt vnsers herren garwunge 160.
ein licht vz in dem sinne
schol: orh werden bereit
vz siner heilikeit
wand er der magede vater wart 162.
div den engeln was so zart
daz sie bi den bluomen
wolte beliben vnde ruowen 163.
untze sie muter wurde
der gotlichen burde 164.
vnd ouh mit eren maehte sin
des himelriches turlin 165.
daz den vbeln mouz gespart wesen 166.
den offen die da sculen genesen 167.
an der sele von reinem muot
die vindent si gnadich vnde gut.

---

159. das ist zu deuten, erklären.
160. das ist unsers Herrn Bereitung.
161. ein Licht gesin.
162. weil er der Jungfrau Vater ward, die dem engeln war so lieb.
163. bleiben und ruhen.
164. würde.
165. Thüre, Pforte zum Himmel.
166. das den bösen muss verspertt werden.
167. denen offen, die da sollen errettet werden.

Joachim der gotes man
eren gnuch er gewan
in ſiner chintheit 168a.
leid er doch arbeit
die wile 168b. er in ivgent was
gerner ſanch vnd las
von ſinem ſchepfaere
div ſtarchen alten maere 169.
er oubet ſich harte in der e 170.
mit vaſten tet er im we
ſin menniſlichen brode 171.
die dewanger alſo ſchone 172.
in einer guten wiſe
er teilet ouh ſin ſpiſe
und alle ſin richeit endriv 173.
Ze himele blikt er under div
ein teil gab er den armen
die liez er ſih erbarmen
bediv witewen vnd weiſen
daz ander ze gotes huſen 174.
de ze rate 175. vnd ze minne

168a. in ſeiner Jugend that er doch arbeit.

168b. dieweil.

169. die Erzählungen im alten Teſtament.

170. er übte ſich ſehr in dem Geſez.

171. menſchliche Schwachheit.

172. bezwang er ſo ſchön.

173. allen ſeinen reichthum in drei theile.

174. Gottes haus d. i. in den tempel zu Jeruſalem.

175. denen zur hülfe, vorſorge, unterſtüzung.

die got dienten dar inne
ze dem [illegible] ane ger 176.
diz eigen behielt er
ze fin felbes rifche
vnt finem hiwifche 177.
daz fi der non fpife haheten
die wile daz fi leheten
die fpende 178. treib er elliu iare
fwaz er geredet daz was ware
erne wolte niht liegen
neheinen 179. finen genoz betriegen
fin fele litterot er damite 180.
non fo heiliclichem fite 181.
gab im got finen fegen
himeltov und regen
daz ez michel genuht 182. gewan
fwaz er buwen began
an fwiv 183. fich der herre uerlie
mit heil ez fur fih gie
vnd er gab im faelicliche
er was alfo vihe riche 184.
daz er chume 185. vant die weide

an

176. begierig, bereitwillig.
177. hausgeſind.
178. austheilung, ſtiftung trieb er alle Jahre.
179. keinen ſeiner genoſſen.
180. ſeine ſele reinigte er damit.
181. wegen ſolcher heiligen tugenden.
182. viel genug.
183. worauf.
184. reich an vieh.
185. kaum.

an dem velde vnd an der heide
dem chorter[186] alſo grozen
zu ime en maht ſih niemen genozen[187].

Als er zweinzic iar alte wart
unt im chume erſpranch der bart
erne wolte ſih niht uerboſen[188].
mit deheiner getloſe[189].
er nam ein Kint[190] ze ſiner e
iane wane ich ſit noh e[191].
chivſker brut ie wart geborn
die gemahelen het er im erchorn
uz dauidis geſlaehte
daz er damit maehte
behalten ſele vnde lip
alſo ſchone[192]. waz daz wip
daz ir alle die ſi anſahen
der eren vnt der ſaelden[193]. iahen
vnd ſie ouh minnende waren
uon ir tugentlichen gebaeren[194].
ir liebe cherten ſie zu ir

186. der allzu grosen heerde.
187. zu ihm konnte ſich niemand vergleichen.
188. herabſetzen oder auch verbinden.
189. üppigen, leichtſinnigen.
190. junge Weibsperſon.
191. warhaftig, wähne ich, daſs weder nachher noch vorher eine keuſchere Braut geboren war.
192. ſo ſchön war das weib.
193. Tugend, Glükſeligkeit zuerkannten.
194. wegen ihres tugendhaften Betragens.

ane wentliche gire
ſi hete reinez leben
vnd begunde groz almouſen geben
vnd ir opfer vil gereite
in ir ivgent ioh der chintheite
mit vil frouderichen mut
als der got meinet gerne tvt
ſi chunde niht geraſten
von wachen unde uon vaſten
wan des pfleget ſie ane maze
ir guten umbeſaezen
die lobeten den got
der himel vnt erde gebot
vnd die mergriezen zelt
daz er im die het erwelet
ze ſine ſelbez eren
vnt baten an ir gemeren
ſin lop zov bezzerunge
den alten vnd den iungen
daz ſie bildes da bequaemen
vnd die ſuzen lere naemen
uon uil maniger guottaete

195. veränderliche, miſsliche begierde.
196. oft darbrachte.
197. liebet.
198. weil ſie dies wahrnahm über die maſsen, ihre guten nachbarn.
199. den fand im mere zähet.
200. vermehren, verherrlichen.
201. ein vorbild, exempel bekämen.

die ſie gefrumet [202] haete
wol frouet ſih do ioachim
vnd ſin liebiv froue mit im
wan ſie lebeten wunnechliche enſamte [202*].
anna was ſie zerehte genante
anna daz chivt [203] gracia
michel gnade div was da
wand uon in der wucher [204] bequam
der frouen euen ſchulde benam
vnd ſie die maget ſcolten gebern
die got ſelbe nien mag entwern
deheiner bete [205] die ſie an in getvt
nu dingen [206] ir gnaden daz iſt uns guot.

Der frouen annam gebar [206*].
der furſte hiez yſachar
ſie was ſin liebiv tohter
wol uon herzen loben mohter [207].
die gotes ordinunge
daz er ein ſolih kint hete gewunne
iedoh waren ez chlagelichiv dinch [207*].
daz div frowe vnt der iungelinch

---

202. gegeben.
202*. beiſammen.
203. Anna war ſie mit recht genennt, anna das bedeutet.
204. die Frucht, nachkomme gekommen iſt.
205. keiner bitte verſagen.
206. hoffen, anflehen.
206*. zeugete.
207. mocht er die göttliche Vorſehung.
207*. trauriger Umſtand.

zeweinzich iar enfamet[208] waren
daz fi kindes niht gebaren
daz tet in inneclichen we
wan fi hete uerfluchet div e
di vngefegent alfo erflurben
daz fi erben niht erwurben.
Eines tages do fie chamen
vnd daz gotes wort uernamen
in dem templo domini
ioachim der ftunt dabi
da fih die ewarten[209]
zu dem opfergarte[210]
vnt nah ir gewonheite
heten die fchaf darfur gereite[211]
lember vnd div roten rinder
ioachim der ftunt dar under
fam div einvalte tube
daz er da fin uerfume
eruolte[212] vnd ouh finiv leit
got in dem herzen chleite[213]
er hete opfers gnuch
daz im fin hiwifh[214] dar truch
daz wolt er da uerbrennen

---

208. beifammen.
209. prieſter.
210. zu dem opfer bereiteten, gurteten.
211. dazu bereitet.
212. fein verſaumnis, verluſt, bedachte.
213. klagte.
214. familie, hausgefind.

den rouch ze himele ſenden
fur div gotis ovgen
grozen habeter [215]. glovben
do was ie nit als ouh nv
ein ſcriba dër trat darzu
ruben der ewarte
den herren raſſter [216]. harte
und beſtunt [217]. in alſo ſere
er ſprah dv enſcolt nien mere [218].
zu unſerem opfer gan
wir haben vnſ alle wol enſtan [219].
got hat dih ſo uerfluchet
daz er nien geruchet
deheines wuchers [220]. uon dir
din fraeuel [221]. miſſeuellet mir
du muſt dich ſvndern hinnen [222].
wir newellen niht gewinnen
ſuſgetanen geſellen [223].
wir megen ouh dih ze den beſten niht gecellen. (Fig. 1.)

---

215. haſt er.
216. ſchalt er ſehr.
217. angreifen.
218. nimmer mehr.
219. wir ſehen alle wohl ein.
220. keine leibesfrucht, nachkommen.
221. verſchuldung, ſtraffe.
222. von hier weggehen, abſondern.
223. wir wollen mit einem menſchen von dieſer art nichts zu thun haben.

Von ſollhen itewizen 224.
mit ſinen handen wizen 225.
ſwanger alſo tovgen 226.
die zaher uon den ovgen 227.
cz duht in michel 228. ſchande
vnt icdoh waſ im niht ſo ande 229.
daz er dazſelbe ſchelten
mit ubele wolte gelten
erne wolt ouh niht mere
wider in ſin hus cheren
vnde wolt ſih vor leide
uon ſinen wibe ſcheiden
uon ſiner wunneklichen chonen 230.
in einer wuſte gedaht er wonen
hin dan von den livten uerre 231.
dar hiez ouh im der herre
allez ſin chorter triben 232.
alſ er da gert beliben 233.
des vihe wuchers wolt er da leben
zehenten vnt almuſen geben
michels baz 234. denne e

---

224. vorwürfen.
225. wiſchen.
226. oft alſo heimlich.
227. die zähren von den augen.
228. es dünkt ihm groſſe ſchande.
229. erzürnt.
230. frau.
231. fern.
232. alles ſein vieh treiben.
233. woſelbſt er begehrt zu bleiben.
234. vielmehr denn ehehin.

uil ueſte weſen an ſiner ê 234*.
got ſinen chumber da chunden 235.
vnd ſin angeſt zallen ſtuonden
chlagen ouh mennifkliche brode 236.
in der wilden einode
daz diu werlt anders niht enift
wan ſtuppe vnd miſt 237.
unt ein ſchate der gar 238. uerſwindet
ſo ſih div ſele enbindet
uon mennefklicher zarge 239.
ſo zergat ouh elliv froude mit arge 240.
vnd elliv werlt liebe da gelit 241.
ſo daz leben den lip begit. 242.

Als froue anna daz ervant 242*.
daz ioachim der ir man genannt
ſo ſere was geleidigot 243.
do ware ir lieber der tot
daz uil wunnecliche wip
harte cholte ſie den lip 244.

234*. noch feſter ſeinem Geſez anhangen.
235. ſeinen Kummer entdeken.
236. menſchliches Elend.
237. weil die Welt nichts
238. ganz.
239. von dem gefängnis, feſſeln des leibes.
240. ſo geht auch alle freude mit leid unter.
241. höret auf.
242. den leip verläſt.
242*. erfahren hat.
243. betrübet, beleidiget.
244. ſehr ſchalt, bedauerte ſie den freund, mann.

daz er ir hete ent'chen
des was ir chlage michel
vnt ſo uerre hin was geuarn 245
ſie entruwot niht bewarn
ir hiwiſn daheime
darumbe ſaz ſi mit leide
vnt weinet herzecliche
daz ſi got ſo chumberriche
hete gefaſſen vnde gefat
an der unſaeligen ſtat
daz ſie bi ſo reinem man
nie herze liep mit kinde gewan
vnt dazu bi im lebentigen 246.
daz ſi witewe ſolt geligen 247.
daz waren ſorgen ungeſuge 248.
die nehein lip ſannſte truge 248*.
do muſe erbleichen danne 249.
div ſchone vnt div gute froue anne
ir liehtiv 250. warwe uerdarp
al ir froude erſtarp
ir hende hub ſie hinz im genote 251.
der uns daz leben gebot

---

245. ſo weit weg war gegangen; ſie getraute ſich nicht zu erhalten.
246. bei ſeinen lebzeiten.
247. wittwe werden.
248. ſehr groſe ſorg?
248*. die kein menſch leicht erträgt.
249. daher zu grunde gehen.
250. ihre glaenzende farbe.
251. ihre hände hub ſie voll Jammer zu dem empor.

ſi ſprah vil chlageliche
owi got der gnadige vnt der riche
du ruche mih arme bedenchen
iane mag ich niht gewenchen 252.
ihen muze liden ſwaz du wil
ia han ich angeſte vil
wan maeht ich reſte 253. vinden
do du mir an den kinden
verzige 254. liebis beſchoude
daz du mir do die einen 255. froude
die ih hete benomen haſt
din gnade herre ſuaz du begaſt
rehte vnd gnade ſint bediv din 256.
daz laze an mir werden ſchin 257.
ſwaz du wil daz muz ergen
die toten heizeſt dv uſſten
di armen macheſtu riche
inſelben ungeliche
die richen hoheſtv ze ualle
des muzen ſie dir alle
uon rehte der meiſterſceſte 258. iehen
ſwar din ouge ruochet hin geſehen
da iſt ſa der ſaelden me 259.

---

252. abwenden; ich muſs leiden, was du willſt.
253. ruhe.
254. verſagest frölichen anblik.
255. einzige freude.
256. beide dein.
257. offenbar.
258. hoheit, macht bekennen.
259. derGlükſeligkeit mehr.

denne griezes 260. in dem ſe
mere der gute vnd der baerme 261. din
denne zwier zewalde mege ſin
gezalt haſtu al die ſterne
ſi mugen dir dienen gerne
die du wil beruchen
nu ledige 262. mih uon dem fluoche
der mich hat erderret 263.
vnt mine wambe beſperret 264.
die ſcholt dv herre entfliezen 265.
daz ich diner milte genieze.

Anna begunde venigen 266.
mit zaheren alſo manigen
daz ſi got erhorte
vnd ir angeſt zeſtorte 267.
do ſi nider geniȣe
vnde wider uf gebliȣe
in einem bougarten 268.
ſie began umbewarten 269.
unde ſah an einem aſte
die ſperchen ſchrien uaſte 270.

260. ſand.
261. Barmherzigkeit dein, als zweige im walde mögen ſeyn.
262. befreie.
263. vertroknet, unfruchtbar gemacht.
264. meinen leib verſchloſſen.
265. eröffnen.
266. demüthig bitten.
267. vertrieb.
268. baumgarten.
269. herumblicken.
270. ſehr.

ſi gahten 271. ze einem neſte
uf eines boumes ueſte
div froue nam des goume
uf einem lorboume
wie vroliche ſi flugen
da ſie ir ivngide zugen 272.
vnde brahten in ir ſpiſe
do ſprah ſi alſo liſe 273.
owi owi got herre
bediv nahen vnde uerre
iſt din troſt geleitet 274.
din gnade uz gebreitet
fur allerſlahte chundir 275
du ſtiſteſt groziu wvndir
durh daz du in allen obeliſt 275*.
diner creature du giſt
mlſſliche 276. gnade vnde wunne
uon regen ioh von ſunne
macheſtv die erde berhaſt 277.
den uogellinen giſtu die chraft
daz ſie ir kint meinent 278.

---

271. eilten.
272. ihre iungen erzogen.
273. leiſe.
274. beides, nahe und ferne erfährt man deine hülfe.
275. zu aller menſchen, geſchöpfe Erfahrung.
275*. der oberſte regent biſt.
276. mancherlei gnade und freunde giebſt.
277. fruchtbar.
278. ihren iungen zeigen, lehren.

ſwie ſie in den luften ſweiment 279.
du gebivteſt dem wilde
daz ez nah murerlichem bilde
allez ſiniv kint ziehen chan
vnd hat ouh ſin fronde daran
uon dir die viſche namen
bediv wuchir vnt ſamen
die in dem wazzer fliezent 280.
diner gvte ſi geniezent
allez dah ter ie vnd ie wart
hat dinen ſegen wol bewart
daz ez ſih ie iteuiwet 281.
ſwaz chreſet 282. oder flivget
vf der erde vnd in dem wage 283.
nu ſage ich dir gnade
daz daz du mich alter ſeine 284.
ſo uerre haſt geſcheiden
uon allem dem dinge
daz uz dem urſpringe
dines gewaltes iſt bechomen
dar uz haſtu mich genomen
geſundert ioh geſcheiden
des muoz ih min ſunde weinen.

279. ſich bewegen.
280. ſchwimmen.
281. erneuet.
282. gehet
283. meer.
284. ganz allein.

Bedaz ſie die rede uol ſprah 285.
einen engel ſi geſah
uor ir antlütze ſten
div uorhte 286. begunde ſie durhgen
ſie wider-ſaz irz harte 286*.
do ſie in began anwarten 287.
ir ſin fur enwedele 288.
ſam 289. uor dem winde div uedere 290.
vnt ouh daz lovb 291. gerne tut
der engil ſwang 292. ir den muot
uz den ſorgen alſo ſwaeren
mit ſemftlichen gebaeren
er gruzte 293. die frouen ſchone
mit der botſcaft frone
mit minnelichen worten
du ſolt mich niht erfurhten!
in des gwalte div werlte ſtat
vnd elliv 294. dinch geſcaffen hat
im ze dieneſt unt ze lobe
wand er richſent 295. dar obe
der wil in dinen ſachen

285. ehe ſie die rede ganz ausgeſprochen hatte.
286. fürcht.
286*. ſie erſchrak ſehr.
287. anſchauen, betrachten.
288. ſchnell bewegt.
289. wie.
290. die federn.
291. laub.
292. flinkte.
293. redete die ſchöne frau an, oder ſagte ihr die frohe nachricht.
294. alle.
295. herrſchet, regieret darüber.

gnadechliche wachen
uber din reinez gebet
als er kunich[296] je tet
uber alle die ir gemuote
kerent[297] an fine gute

Do din karle[298] ioachim
als ih dir chundent bin
von dir nv ze ivngeſte[298*] ſchiet
div gotes gnade ivh berict
daz du ſwanger wurde
einer chunklicher burde
du treiſt[299] bi dinen bruſten
des dih wol mak geluſten
eine tohter here[300].
ia ne wirt ouh niemer mere
dehein ir glich[301] geborn
wan ſie iſt ze frouen erchorn
uber allez himiliske her
uon ir ſol chomen der
der aller werlte vater iſt
daz iſt der heilige chriſt
din tohter iſt der engeln froude

---

296. König, Regent.
297. wenden.
298. Mann.
298*. ohnlängſt geſchieden iſt.
299. tragen, umarmen, umfaſsen.
300. heilige tochter.
301. keine ihr gleich.

wan ſie in gotes beſchoude 302.
gewihet iſt vnd geſegent
daz uon ir gnade begegent 302*.
allem mennisklichem chunne
ſi wir der werlte wunne

Do diu botſchaft was ergangen
den ſie hete beuangen
lipliche mit ir ougen
der huob ſih wider ze den tougen 303.
da div engiliſkiv kint
in gotes ordenunge ſint
do begunde froue anne
got ſtarche loben danne
ſi ſagete im gnade groz
daz ſie alſovil gnoz
der ſinen gute wider in
ſie erhub ir herze vnd ſin
im ze danchen mit flize
wan er ſie uón dem itewize
mit ſo getanem troſte
gnadecliche erloſte
ſie wart uil herzeclichen fro
ir uenige ſuhte ſie auerdo 304.
darnah giench ſie raſten

302. weil ſie nach Gottes beſtimmung geweihet iſt.
302*. wiederfährt gnade durch ſie.
303. unſichtbaren.
304. nochmals.

ia hete ſie daz uasten
ein teil gefwendet 305.
doh hete ir arbeit wol gewendet.

In ir bette ſie gelach
ein naht vnd einen tach
daz ſie ezaz noh entranch 306.
ſi hete reinen gedanch
ia waf ir anderſelben zit
als einen man der da gelit 307.
begrifen mit fwarem trovme 308.
ſtatend under einem boume
dem chomen waere ze ſune 309.
daz er entrunne chume
uor den finen uianden
vnde darnah erchande
ſwenner uon dem ſlafe erwachot
daz garliche alle ſinnot 310.
non im waere uerfwunden
alſo was ſie an den ſtunden
bechuket uon ir leide 310a.
bediv wunne vnd weide

---

305. verringert.
306. nichts gegeſſen noch getrunken.
307. liegt.
308. eingenommen von einem ſchwerem traum.
309. dem es vorgekommen wäre, daſs er kaum ſeinen feinden entrinnen koennte.
310. ganzlich alle ſinnen.
310a. von ihrem jammer ganz eingenommen.

unt vil ſtatigen ſegen
hete ir der engil gegeben
do ruſte ſie einer magede
div was uil ungeſagede 311.
ſie muoſe ir haren oſte 312.
mere dennez getohte
iedoh uber lanch gie ſi dar 312*.
do ſprah div tohter yſachar
anna div uil reine
ſage mir waz daz meine
wanne chumt dir der geiſt
ſo du min angeſte wol weiſt
daz du ſo ſtille dageſt 313
vnd mir antwvrte uerſageſt
du waereſt mih billicher bi 313*.
vnd ſaheſt wie min dinch ſtende ſi
ob ich den lip wolte laben (Fig. 3.)
daz ich daz uon dir maehte haben
Div maget begunde murmeln
ungezonlichen zurnen 314.
ſi ſprah waz mag ich dir eine getun 314*.
dune haſt die tohter noh den ſun

---

311. ungeſprächig.
312. oft rufen, mehr als es ihr lieb war.
312*. endlich nach langer zeit ging ſie doch hin.
313. ſchweigeſt.
313*. es wäre ſchiklicher, daſs du bei mir bliebeſt.
314. ſehr unwillig ſeyn.
314*. was ſoll ich bei dir allein thun? du haſt weder eine Tochter noch einen Sohn.

din man der hat dich uerlan 315.
nu wil ouh ich min ſtraze gan
anderhalben 315*. min dinch wenden
ich kan ez wol uerenden 316.
waz tuſtu ze liebe mir
ſwaz ih ie gedienot dir
des en han ich danch noh lone
die froue uertrugez ſchone
vnd beweinet doh die itewize 317.
vnd ſwie ez waere an dem imbize 317*.
ſie half dem libe alſo ſeine 318.
ir froude wart gemisket mit leide.

Der engel fur hin umbe
uon gotes ordenunge
da er weſse ioachim
in der wvſte gieng er zu im
uf dem breiten gevilde
in eines knappen bilde 319.
vnt gruzte in alſo liſe
er ſprah herre uil wiſe
waz liſtu hie fuſt eine 320.
wie haſtu dih geſcheiden

315. dein mann, der hat dich verlaſsen.
315*. anderswohin.
316. endigen, aendern.
317. die vorwürfe.
317*. Eſſenszeit, Mittag.
318. begierig, ſehnlich.
319. Jünglings geſtalt.
320. was lebſt, wohnſt du hier ganz allein.

uon diner loblichen chonen
wie iſt div unminne chomen
wes enuerſtv 321. niht widere
div froue iſt ſo biderbe 322.
daz du ſie wol troſten muoſt
vnd ouh wendeklichen 323. tuſt
daz du ſie laeſt ſo lange friſt
du uindest da daz dir liep iſt
nv uar heim zu den dinen
la din gewizzen ſchinen 324.
uar uz diſem ſteingeuelle
ſih waz dine chone welle 325. (Fig. 4.)
heue dih uz diſer chluſe 326.
dv muoſt heim zu dinem huſe

Do ſprah der herre ioachim
wand ihc ein fundare bin
von ſchulden not ih lide
ich was bi minem wibe
zweinzich iar uolle
daz des got nien wolde
daz ich dehein herze wunne
noh liep mit kinde gewunne
waz ſcolt ih denne da ſuchen

321. zurükkehren.
322. tugendhaft.
323. ungerecht.
324. laſſe deine treue offenbar werden.
325. deine frau will
326. Klauſe, einſame Wohnung.

iane wellent des niht geruchen
div irdiſkiv livte
daz ich mit miner brute 327.
zu ir opfer geturre gan 328.
darumbe muz ich hie beſtan
vnd fus armeklichen leben 328*.
vnde wil doh almuſen geben
iemer minem ſchepfaere
der mih im ze kamerare 328†.
geſetzet hat dar ubere
waerez mit miner ubele
ioh mit funden niht undermangen
ez ware mir lihte baz 329. ergangen.

Des antwurte im der engel
din leben iſt ane wandel 330.
ich bin des himeles bot frone
got hat dir geben ze lone
ein tohter bi dinem wibe
div chom uon dinem libe
do dv ivngeſte ſchiede uon ir
uil mandunge 331. ſage ich dir
din tohter div wirt ſo lobeſame 332.

---

327. braut, gattin.
328. getraute ehen.
328*. ſo armſelig leben.
328†. zum camerarius.
329. vielleicht beſſer.
330. tadel, fehler.
331. gebote, nachrichten.
332. tugendhaft.

daz aller mennisken name 333.
ioh elliv himiliskiv fchare
div muz chnieuallen dare 333*.
da div rofe ane dorn
ioh div kunigin here wirt geborn
nu uar in din gefaeze 334.
wan fwer dir herre maezze 335.
difen irdifken gibel
hohe uf unz an den himel
mit rotguldinen fpelten
der enmaeht dir daz kint niht uergelten.

Als ioachim an dem worte
den richen troft erhorte
fur den engel viel er bereite 336.
daz er got vnde im gnade faelte 337.
er fprah herre nu gewer mich
einer bete der ih dinge 338. an dih
ob ich daz heil ze dir han funden
nu fo uergiz der minen funden
nu ich ze den eren fie erwelt
uar 339. fam mir in min gezelt
vnd enbizzen 340. wir darinne

333. perlen, alle Menfchen.
333*. vor ihr niederfallen.
334. wohnung, heimath.
335. zurichten, bereiten die-
fes irdifche Haus.
336. bei er nieder.
337. dank fagte.
338. einer bitte, die ich
thue an dich.
339. fich mit mir.
340. fpeifen, effen.

in der gotes minne
daz mih din fegen geſterche
ze reiniklichem werche
der engel im antwurte
got ſelbe mit finem worte
der geruche dih gefegenen
daz dir allez daz begegen
daz dir liep muge ſin
dune biſt niht der ſchalk min 341.
dv biſt min hufgnoze
einen herren haben wir grozzen
der dih alles des gewert
des din diemut an in gert 341.
erne wil din niht vergezzen
min trinchen unt min ezzen
daz enmahtu niht beſcouen 341°.
mit fleiſklichen ougen
daz iſt daz ewige liehe
dune darft mih andingen 343. nicht
daz ich dir dine ſpiſe
zu minem munde wiſe 343°.
nu brinch der gotes chreſte
ſwaz du ze wirtſchefte 343ö.
mir hivte woldeſt bieten
ſo maht du dih gnaden nieten 344.

---

341. mein Knecht.
341ö. begehrt.
341°. ſehen.
343. mir nicht zumuthen.
343°. in meinen mund nehmen.
343ö. zur malzeit.
344. genieſſen, erwarten.

uon dines ſchepfæres gewalte
der din guote hat gezalte
und allez din almuſen
treit 345. in ſinen buſem
daz du ie begienge
ſit du ſin gevienge
daz du im chundeſt gedienen
er wil ouh dich erchennen vnd lieben.

Der herre ilent 346. gie
ein laembel er geuie 347.
ein lamb ungemeiligot 348.
als im der engil gebot
er ſprah ich engetorſtez 349. niht getun
wan daz du mir rateſt darzu
vnd mih ſin haſt geſchundet 350.
ſwaz ich nu han gefundet
da hilf mir uon durh din gute
daz ich mit reinem gemuote
uor dir daz opfer bringe
ia han ih des gedinge
daz ich geniezen muoze
daz ich dinen fuozzen
alſo nahen biſten
untze die ablei 351. ergen.

345. trägt.
346. eilends gieng.
347. fieng.
348. ohne fehler.
349. unterſtünde mich nicht, es zu thun.
350. ruffen, bekannt machen.
351. ſegen, auch Opfer.

Do ſprah der engel guot
enweſse 352. ih niht in minem mvot
daz din opfer liep waere
des himeles rihtaere
ſone hete ihz niht gefrumet 353
fuſſ weiz ich daz ez dir chumet
ze diner ſaelicheit wol
wand unſer rede damit ſchol
uf der noltigen 354. erde
geurchundet werden
do daz lamb was erſlagen
er ilet ſa holz zu tragen
vnt leit ez uf einen ſtein
er brant bediv fleiſh vnde bein
do ſih der rouch uf bovch 355.
der engil aldamit flouch
der herre geſtunt eine 356.
ſin herze was luter 357. vnd reine.

Sin gebet was im vat unſ nutze
mit zaehern uf ſin antlutze
viel er nieder an daz graſ
da er da opferend was
er lach bidem gecile 358.

---

352 wüſte ich nicht in meinem Sinn, Herzen.
353. gerathen.
354. vergänglichen, von molt, der ſtaub.
355. auf flieg.
356. alleine.
357. lauter.
358. dabei überhaupt.

uon der ſechſten wile 359.
untze an die veſpercit
ſo div ſunne ſchatte git 360.
do chomen ſin hirte
hin zir herren vnd ir wirte
ſi begunden gahen 360*.
do ſi in erſahen
ligen in der molten 361.
ſie wanden 361*. daz er wolte
ſih ſelben uerlieſen 362.
uor leide den tot chieſen 363.
ſie ilten in ufrihten 364
er ſaget ouh zir geſihte
wie ez was ergangen
do wurden ſie beuangen
mit frouden ioh mit uorhten
anders ſi nien worhten 365.
wan daz ſie lobeten got
der uzzer angeſt vnd not
div riwigen herze enbindet
ſwa er den glouben vindet
do was ez ir aller geracte 366.
daz er zehante 367. ſa taete

359. ſechſten ſtunde.
360. ſchatten gibt.
360*. eilen.
361. auf der erde.
361*. glaubten.
362. tödten.
363. erwählen.
364. aufrichten.
365. anders ſie nichts thaten.
366. Rath.
367. alsbald, ſogleich.

nah den engeliſken worden
ſie ſprachen daz ſie uorhten.
anders 368. den gotes zorn
ob er ſin gebot hete uercho... 369
als er des nahtes entſlieſe
der engel im aue zurief
wes ſumeſt 370. du dih ioac...
an der ſtunt ih bot ze dir t...
daz du heim muzeſt uarn
dune welleſt ez bewarn
du engilteſt ſin zware
daz anna lebet ſo ſware 371.
vnd ſo diche nah dir weinu...e wirt
du weiſt wol daz ſie dir geb...
eine tohter gute
div iſt in gotes hute 372.
uon ewen und ze ewen
wer ſchol dih diner eren flegen.

An dem andern morgen
do uerliez alle ſorgen
er hub ſih uf gereiten
vnd enwolt niht mere beiten 373.
er ſaget ſinem livte
des engels rede ze dute 374.

368. auſerdem.
369. verachtet.
370 ſäumeſt.
371. ſo traurig.
372. ſ...hut.
373. ...reiten.
374. d...uten, anzeigen.

die rieten algemeine
daz ſie furen ſeine 375.
alſo daz daz uihe machte gen
ſi ſprachen wolt er da beſten
daz muoſe ane ſie geſchehen
got begunden ſie iehen
ſiner grozen barmunge
mit lobe ſprechender zunge
ſie furen en al uerte 376.
div moſ ioh die herte
bediv berge vnd tal
daz vihe cherten 377. ſie uberal
ſi waren in der einode
enſamet fivmf manode 378.
daz er botſchafte neheine
noh boten ſante hin heime
ſinem tugendrichem wibe
daz hete ſie zenide 379.
do ſie an ir gebet ſtunt
als dicche die gvten tuont
mit zacheren wol begozzen
der engel unbedrozzen
der chom ir aue ze ſune
bi des boumgarten zune 380.

---

375. giengen begierig.
376. ſie giengen alle Wege über die weichen, auch die harten.
377. ernährten, von charen, curare.
378. fünf monate.
379. betrübt.
380. zaun.

da lach ſie an ir chnie
der engel zu ir gie
ir leit er ir gebuzte 381.
do er ſie mit liebe gruzte
er ſprah daz ſie gienge
vnd ir charte 382 wol enpfienge
ze einer borte hiez aurea
der wirt 382*. begegenot ir da
ane zwiuel an dem tage
do was ir truren 383. vnd ir chlage
in den wint gahes 384. uerſwunden
ſie was gefriget 385 vnd enbunden.

Sie gahet engegen dem burgetor
ir wirtes beitet 386. ſie dauor
mit des engeles geleite
ſi hete wol gewant ir arbeite
uf eine hoche 387. ſie geſtuont
als die getriwen gerne tuont
die liebe frivnte 388. uf dem wege hant
unt dicke 389. an die warte gant
ir hiwiſk ſtalte ſie zen ſiten 389*.

---

381. wegnahm, auslöſchte.
382. Mann.
382*. der herr, mann.
383. Traurigkeit.
384. geſchwind.
385 befreiet.
386. ihren Mann, herrn erwartet.
387. Höhe.
388. freunde.
389. oft.
389*. ihr Hausgeſinde ſtellte ſie auf die Seiten.

daz maere 390. flouch do witen
daz der herre chomen ſcolte
vnd in da enphahen wolte
div froue uon des engeles lere
des gewundert ſere
daz livt 391. ioh die lantſcaft
ſie lobeten die gotes chraft
vnd elliv ſiniv wunder
div erten ſie darunder
frowe anna div wart ouch erwelt
unt entikliche 392. gezelt
ze dem allerbeſten wibe
div iender waere enlibe 393.
ſchiere 394. ſie do ſahen
zu in uber velt gahen
ioachim mit ſiner ſchare
div froue huob ſich dare.
umbe den half ſie in gevie
an ſiner hande ſie gie
ſie chuſt in div reine vnd div gvt
mit vil frolichem muot
vnd enpfieng in innecklichen wol
als liep herzelieben ſchol
ane ſunde maeilige minne
wan ze got ſtunden ir ſinne

390. die nachricht flog, verbreitete ſich weit.
391. volk.
392. allgemein.
393. die jemals war im leben.
394. alsbald.

der die gvten beruchet je
div menige 395. im engegen gie
vnd hicz in willechomen fin
do wart al der werlte ſchin
daz ſin ie vil gut rat wirt
derz ubel durh die warheit uerbirt. 396.

Ryben den ewarte
den maht do riwen harte 397.
ſwaz er dem herren ie geſprah
do er die zeichen geſah
div zemaere 398. waren chomen
vnde witen wurden uernomen
in der iudisgen diet 399.
wie in got mit kinde beriet
wie er in geruchte ſcheiden
uon kumber vnd in beiden
nah muoen froude uerlech 400.
der in div werlte uerzech. 401.

Nah den uierzich wochen
div kamer wart entlochen 402.
da div richeit inne was

---

395. die menge.
396. vertreiben.
397. ſehr reuen.
398. bekannt.
399. iüdiſchen Volk.
400. nach dem Jammer freude verlieh.
401. verſagte.
402. eröffnet, von lochen zuſchlieſsen.

dauon der uerlorn menniſk gnas
vnd elliv gotes hantgetat 403.
leben vnd gnade enpfangen hat
der waz vil guter ſalben
begunde do allenthalben
uz breiten ..e ſuoze 404.
den ſundaeren ze buozze 405.
ze einer gewiſsen urſtende 406.
nah des liebes ende.

Der uater uil guter
und ir vil ediliv muter
die newolten die himelroſen
mit namen niht uerboſen 407.
ſi hiezen ſie marien
wand als daz honich die bigen 408.
uzem trore 409. mugen vinden
alſo kan ſie den kinden
dir ir dieneten vnd getruvnt
die wile ſie hie enerde buvnt 410
den heil trieſenten ſaden
nah diſem libe 410*. furtragen

403. Creaturen.
404. Lieblichkeit.
405. Heil, reinigung.
406. auferſtehung.
407. gering machen, herabwürdigen.
408. bienen, von Lilien.
409. aus dem thau, troſen.
410. So lange ſie auf der erde leben.
410*. nach dieſem leben.

ſie kan ouh die bitter 411. den funden
ioh die totliche wvnden
mit ir guote wol nerdeken
nu ruche ſie unſ erweken
daz wir ſie uon herzen meinen 412.
ſo mak ſie uns gnade beſcheinen. 413.

Do daz reine magdin wart geborn
do wart erleſket 414. der zorn
der gotes unwirde 415.
vnd fleiſkliche girde 416.
do wart ovh der menniſke
geladet ze gotes tiſche
ze dem lebentigen brote
daz die ſele nimet 416* uzer note
der menniſh wart engels genoz (Fig. 5.)
honich vnd milch vz der erde floz
got die werlte do ſegent
vnt heil uon himel regent
pigmente ole vnd mirre
daz ſchaf daz e fur irre 417.
daz uant do chrippe vnd ſtal
do got luhte uber al

unſ

411. die traurigen folgen.
412. lieben.
413. ertheilen.
414. ausgelöſchet.
415. unwürdig.
416. begierde.
416*. reiſſet aus der not.
417. vorhin in der irre gieng.

unf chom der wintruobe
div ware turteltube
wurt gehoret uil gereite 418.
uber al die chriſtenheite.

Der tach daz ſie geborn wart
der iſt liep werde vnd zart
allem dem livte
daz ſih mit der brute
gert uz den ſunden ſwingen
under ir uanen dingen 418*.
die ivngen vnd die alten
muzzen die dult 419. behalten
mit vire 420. geſange vnd gebet
wand unf got gnade mit ir tet
vnd uber uns ſelbe erſchein
daz ware lieht brahte ſie eine 421.
ſie iſt unſer frouden angenge 422.
ir guote wert wol die lenge
ſwaman ſaend marien nennet
ſo frouet ſih vnd mendet 423.
beidiv enfamet ſel vnd lip
wand unf ir name die wiſunge git
ze unſer heimo le 424.

418. fehl weit
418*. unter ihre Fahne, in ihren Dienſt begeben.
419. das feſt begehen.
420. mit feierlichem geſang.
421. allein.
422. anfang, quelle.
423. erfreuet.
424. den weg in unſere Heimath, Vaterland zeigt.

uz irdiſker brode 425.
bezzer name wart nie
daz ſie daz leben ie geuie
des loben wir den heilant
der da herberge vant
indem ſunne ſchine 426.
daz iſt div muter ſine.

Dannen uber driv iare
daz ſie die tohter gebare
ir opfer ſie uſhuben
mit dem kinde ſie daz trugen
gegen dem ſale frone 427.
Maria gie ſo ſchone
ſo wol uſgerihte
den livten ze geſihte
daz ſie nie umbe geſcah
zeder muter ſie nibt enſprah
noh ſih darzu gemuozte
daz ſie den vater gruozte
vnd ſie nie des gezam 428.
daz ſie wip oder man (Fig. 6.,
ane wolte ſcouwen
ſie gie uor al den frowen
uil gereite zu der reſte
aller dirnkinde beſte

425. Sterblichkeit, Schwachheit.
426. Sonnenſchein.
427. in den heiligen tempel.
428. für ſchiklich fand.

daz fuhte manige uenige
des wunderot die menige
daz ſie kint was amme libe 429.
vnd doh als ich fur ware ſcribe
der werlte ein bilde uor truch;
daz was zuhteklich gnuch
vnd gut ze merchen uberal
den mageden in dem ſale 430.
die got zaller zit dienten da
nu wart ouh enpfolhen ſa
den ſelben frouen daz kint
dem die ſaeligen diende ſint
alſus beleip 431. ſie uñder in
div muter vnd ioachim
begunden danne keren
div maget wuhſe 432. mit eren
an aller ſlahte itewiz
wan got ſelbe ſinen fliz 433.
vnd ſin hute an ſie leite
des wart im gnade geſeite 433*.
uon allen die in meinten
uor liebe ſie beweinten
des kindes tugend zvht vnd gute
ſuze gebaere 434. reinz gemvte.

---

429. mutterliebe.
430. den Jungfrauen im tempel.
431. ſo blieb es.
432. wuchs.
433. ſorgfalt.
433*. Dank geſagt.
434. angenehme Sitten.

Do ſprah froue anne
got ſchivbet uf lange 435.
ſine gnade ſwenner wil
unde gît ir enſamet vil
daz ſie niemen mak ergrunden
noh furbaz gechunden
gezellen 436. noh gemezzen
wer ſcholt im des uergezzen
di mine viande
die ſtent nu mit ſchanden
die mir ubele ſprachen
ſine weſſen waz ſie rachen 437
do ih unberhafte was 438.
vnd darnach ſchiere 439. genas
der herzelieben tohter min
da wart wol in allen ſchin 439*.
daz daz gotes zeichen
herce mir wolt gereichen
nu muoze in allez daz loben
daz uon im iſt bechomen
der menniſk vnt ezwilt 440.
der uogel vnd ſwaz in wage ſpilt 441.
ſwaz flivzet 442. oder ſwebet

435. ſchiebt lange auf.
436. zählen noch meſsen.
437. ſie wiſsen nicht, was ſie reden.
438 unfruchtbar war.
439. bald.
439*. offenbar.
440. das wild.
441. was im meere frölich oder befindlich iſt.
442. ſchwimmet oder ſchwebet.

ſwaz chreſet 443. oder lebet
uf dem erdepodine
und in den luften obene
daz muze mir beſcheinen 444.
wie ih in ſchul loben vnd meinen. 445.

E daz got menniſke wurde
ane ſuntliche burde
ſwie gut die livte waeren
vnd div kint die ſie gebaren
doh begen wir ir dulte 446. niht
wizzet ir umbe welhe geſciht
warumbe wir daz miden 447.
daz wir ſie niht viren 448.
noh in div ere geſatzet iſt
untze unſer herre crhiſt
ſie ſelbe erledigot 449.
uz angeſtlicher not
durh des erſten mannes ſunde
waſ daz tief abgrunde
gerichet 450. uon den ſelen
die muſen dar chcren
ſulhe vnd ſameliche
bediv arme vnde riche
do wart nehein gebein

443. gehet, webet.
444. offenbaren, lehren.
445. lieben.
446. ihr feſt.
447. unterlaſſen.
448. nicht feiern
449. befreit.
450. angeſtlich.

fo luter noh fo rein
daz daz machte bewarn
fine muofen alle daruarn
vnd mit langem fere 451. erbiten
der oſterlichen zite 452.
daz daz ewige vrſchin
erluhte 453 enmitten vnder in
vnd des cruces infigele
daz zaichen von himele
der helle gewalte entwonte 454
die ſele erloſte den tievil geſchande. 455.

Do hiez got uber die finen
ein michel liecht erſchinen
ein groze berhtel vnd glaſt 456.
nu horet wie des crucif aſt
vnd der uil heilige ſtam
erlediget wib vnd man
ſit 456*. der heilig aller heiligon
bediv fich 456a. vnd lon
aller der werlte erzeigte
div ſih zu im geneigte

451. ſchmerzen erwarten.
452. höchſt erfreulichen zeit.
453. erſchienen iſt.
454. der höllen gewalt zerſtöret.
455. die ſele erlöſet, den teufel zu ſchanden gemacht.
456. eine groſse Helle und Glanz.
456*. ſeitdem.
456a. beide ſieg und lohn.

vnt div helle zebraſte 457.
ſit wart vnſ div uaſte
geboten vnd div banvire 458.
durh die holden ſine 459.
die ſolhiv werch worhten 460.
daz ſie den tot nien uorhten
durh die gotes minne
moyſes vnd ſin geſinde 461.
die dauor lebeten
ſwie vil tugende ſie pflegeten
ir dulte doh nieman begat
div an ir iarzite 462. geſtat
wand ſie den nie gèſahen
des ſie zeherren iahen 462*.
der ſit under menniſken gie 462*.
vnd ſih crucigen lie 463.
durh 463*. liebe der chriſtenheit
div nu wit iſt vnd breit.

David vnd habraham
daz waren furſten

457. zerſtörte.
458. die alten geboten und die heilige feier.
459. ſeine diener.
460. wirckten, verrichteten.
461. diener, die vorher, lang zuvor lebten.
462. iarzeit, jährlich kommender Sterbenstag, Jahrgedächtnis.
462*. den ſie als ihren Herrn erkennen.
462*. der inzwischen unter den menschen lebte.
463. kreuzigen liefs.
463*. aus Liebe.

Io yſaac vnd iofue
vnd iacob in der alten e 464.
ioh div tohter yſachar
div unſer frouen gebar
vnd ir uater ioachim
die beten allen ir ſin
an got ſtarche gewendet
des enwurden ſie niht geſchendet
ſie ſint imme himelriche
den engeln geliche
vnd ſint da ſo gefriſtet 465.
daz in da nihtes gebriſtet 466.
wan des alterſeine
daz wir ſie uzſcheiden
an unſern hohziten 467.
durh daz ſie muſen biten 468.
der gotes ledigunge 469.
vnd an des libes wandelunge 470.
die helle muſen ſcouen 471.
mit allem ir gezowe 472.
nu ruſet ſie an alle
uon herzen niht mit des mundes ſchalle
da ſie nu ſint geſuret

---

464. alten zeit.
465. wol verſorget.
466. nichts mangelt.
467. hohen feſten, frölichen tägen.
468. warten.
469. Losſprechung, abſolution.
470. Veraenderung.
471. ſchauen.
472. Begleitung, comitatus oder was in der helle iſt.

uon dem tievil umberuret
daz daz heilige ingefide 473.
uor hazze ioh uor nide 474.
uns armen ruche enbinden
daz wir fie hernah vinden
in den himilifken eren
fo wir uzem ellende 475. cheren. Amen.

LIBER SECUNDUS.

Nv uernemet die fenften 476. lere
uon der magede here
div uns den heilant gebar
gutiv herze ieuet ivh dar 477.
da ir daz haeil gewinnet
des iv niemer cerinnet 478.
bittet fi der undirdige 478*.
daz fie flehliken lige
ir trut fun 479. an dem fuze
untze er unf gebuzze 480.
unfer leit unt unfer fere 481.

473. familie.
474. von hafs auch von neide.
475. aus der fremde.
476. fanften, erfreulichen Lehren.
477. fromme herzen erhebet euch.
478. aufhöret.
478*. die himmlifche.
479. ihren geliebten fohn.
480. für uns abbüfse.
481. fchmerz.

der pfaffe heizet wernhere
der des lides began
von dem er urchunde nam
der iſt ouh von chriſte
zeinem ewangeliſte
geſegent vnd gewihet 482.
nieman ime des uerzihet
matheus iſt der ortſtabe 483
der ratet daz man uz trage
die margariten an daz licht
daz ſie werde uertuncheit nicht
in dem irdiſkem ſloube
ia hilfet uns der gloube
den wir zu der kuniginne han
ſo wir dem tievil widerſtan
ſie iſt des himels froue vnd brut
ſie beſchirmet wol daz livt
und alle ir undertane
die getut ſie forgen ane 483*.
ſie hat den heiligen daz lon
gemert mit des lebens chron
wand allez mannes chunne
ienoh ze helle brunne
ware in div maget niht chomen
div ſie uzer not hat genomen

---

482. geweihet.

483. Vrheber, der beſiehlt, 483*. die befreit ſie von dafs man die perlen forgen.
ans licht bringe.

ſie iſt ein chriſtallo
uber die engil alle
ein liehtvaz 484. in der vinſter
ſie zuchet uns uon der winſter
daz wir zefwenthalben 485. geſten
ſo wir an das gœrihte 486. gen
alle ir uolgære 487.
nv bittet den ſagerare 488.
den der heilig geiſt begoz
daz ſie mine ſunde alſo groz
mit gnaden wol bedeche
untz ih div herze erweche
div noh flâſende ſint
daz ſie erchennen daz kint
daz ſie mit armen umbevie 489.
do ſi ze keminaten gie 490.
bi der ſmahen krippe 491.
da wart adames rippe
an der frouen wol geeret
ſie hat uns alle froude gemeret

Do ſuente Marie
div edile vnt div frie 492.

484. Lichtgefäß, Leuchte.
485. zur rechten hand, frühe Beten.
486. gerecht.
487. die ihr gehorchen.
488. Richter, Prediger, den der heilige geiſt belebt, nämlich die Maria.
489. mit armen umfaſſen.
490. heißt ein Beinamen gebäude, zuchGemach.
491. bei der ſchlechten geringen Krippe.
492. freie.

div maget unberuret
zu dem templo wart gefuret
in der ſtat ze ierufalem
ir ere begunde do uf gen
erkant wart ſie witen
wande ſie in denſelben ziten
erluhte ſam div ſunne
uz allen ir chunne
ir antlutze was ſo tugentliche
ir ougen alſo kunchliche
ir gebaerde alſo reine
daz ſih zv ir glichte debeine
under all-n den frouen
ſi mvſen anſcouen
div livte mit uorhten
ſwa andere frouen wurten wort
linwat vnde ſiden
imeheniv maht erliden
alſo vil der arbeit
ſo ditze kint frolichen leit
den tempelherren ze minne.
ſie wohrte mit richem ſinne

493. hell leuchtete wie die ſonne.
494. aus ihrem ganzen geſchlecht.
495. königlich.
496. keine zu ihr gliche
496a. arbeiteten, leinwand und ſeiden.
497. keine von denſelben mag erdulden.
498. erträgt, verrichtet.
499. arbeitete mit großem Verſtand, Kunſt.

3) wande = wan, wand, in Zuſ.
4) ſo = ...
5) chunne, Künne, Geſchl.

als des ſie begunde
ſwaz ſo wibes hant chunde
daz enmahte ir niht engan
des nahtes ilte ſie ufſtan
daz ſie ir venige 499. pflaege
vnde ſih got ergaebe.
ir ſite vnd ir gewonheit
die ſage ih iv gereit
alle morgen vil fruo
ſo gedahte ſie darzu
daz ſie ir gebetes huote
div reine vnd div gute
mit michelme flize
untze zu dem inbizze
ſo die frouen gazzen 500.
vnd wider an ir werh geſazzen
den half ſie untze an die none 501.
ſo gie ſie aue ſchone
hin fur den altaere
daz ſie ir falter laere 502.
da ſtunt ſie unze an die veſper
daz alle die ſweſter
daz geſanch anviengen
vnd ir tagezit 503. begiengen
ſo chom geflogen gabriel

499. ihr Gebet verrichtete.
500. eſſen.
501. neunte Stunde.
502. ihren Pfalter lernte.
503. das Gebet in den hierzu verordneten Stunden verrichten.

der gotes engel vil here
er bruht ouh ir daz himel brot
daz er der ivnchirouen bot
daz noz fe mit kivſhem libe
div nie wart ze wibe
anders 903. azo fe niht vil
all ich ivh bewiſen wil
waz man ir gap ze ſpile
daz ilte div maget wile -
den armen ellenden
in die ſtat ſenden
al der frouen famenunge 904.
hailic alte vnd iunge
di wurden do wol inne
der tougenlichen minne
die ſe mit dem engel habete
ſe ſelbe er wol verdagete 905.
doh waz er unverborgen
daz enmahte ſe niht beſorgen.
Seligen ſweſter wonten do
in ſalomonis templo
die waren da gehoſſet 906.
nu ſint ſe gar zeſtoret
ſi habent er beſezzen
ritter vil uermezzen 907.

---

903. anderem as ſe nocht viel.
904. Verſammlung.
905. verborg, heimlich hielt.
906. erhöhet.
907. ſehr tapfere ritter.

die ez werent mit chrefte 508.
uor der haeidenſcheften
mit den was diu maget reine
alſo daz ſie ſtaete ſcheine
zaller ſlahte arbeit
die ſie ze gwonheit
heten geſprochen vnder in
niemen maht den ir ſin
errechen 509. noh ergrunden
ſi mante ſie zallen ſtuonden
werben 510. nah gotis hulde
ſi was an alle ſchulde
gut wolgemuot milt vnd wiſe
ſie lebet der heren ſpiſe 511.
die ir der engel brahte
neheines arges ſie gedahte
kivſche diemut vnde ſtaete 512.
die dri tugende ſié haete
mit den andern uzerchorn
nit hohfart vnd wiplich zorn
vant an ir neheine ſtat
wand nie frouue ſo hohe getrat
ze ſaelden 513. und ze eren gliche

---

508. vertheidigten - mit macht.

509. Keine konnte ihren verſtand, kunſt errechen.

510. ernſtlich ſtreben.

511. heiligen ſpeiſe.

512. demuth und beſtändigkeit.

513. ſo hoch geſtiegen iſt, zum Glük und zu gleicher ehre.

des iſt hivte in lop ſo riche
die zuht ſie umbegute
fluchen vnd boſe antwurte
muſte ir ſin unerchint.
ſie was an der ſunden bant
uaſten oder wachen
daz en mahte ſie niht gemachen
niſſeuar noh traue [illegible]
des wunderot genuge
alle ir huſgnozinne
die ſtarkte 515. ſie in der minne
daz ſie die ubermuote
erſlugen 516. mit der gute
vnd allez unreht uermiten
ze alſo luterlichen 517. ſiten
cherte ſie div ſuzze
nu bittet ſie daz ſie unſe muozze
wider cheren 518. uon den ſuonden
vnd an ir minne erzunden.

Nie wart ſo wol ſprechender man
der ie uon buchen 519. ſin gewan
daz ez tohte im einen 520.

ze

514. das konnte ſie nicht misfärbig oder traurig machen.
515. ſtärkte.
516. vertrieben, tödeten.
517. reinen.
518. abwenden, zurükeführen.
519. von büchern verſtand, einſichten gehabt hat.
520. ihm angenehm war allein.

ze ſprechen von der reinen
uollekliche nah ir werdicheit 520*.
an die got ſinen ſlit leite
als er ſie gemahelin 521. wolte
vnd bi ir buoen 522. ſcholte
eines ſites 523*. ſie do begunde
den weder wip noh man chunde
noh uor ir geburte ie uernam
ſwaernez alſo cham
daz ſie iemen gruozte
vnd ſie daz gelten 523. muoſte
ſo gnadet ſi got zehant 524.
der ir heil ſo hete gewant
daz ir div werlte zuſprah
fenſtiv wort da ſis anſah
ſwa ſie aver den gruzsal
ſholte bieten uberal
ſie bat herzeklichen
daz ſie got gnadeklichen
an der rede meinte
vnd guoten abent beſcheinte 524*.
oder ſaeligen morgen
den liuten die mit ſorgen
in der werlte huowent

520*. vollkommen nach ihrer würdigkeit.
521. vermählen.
522. wohnen, leben.
523*. eine Sitte die anfieng, heute.
523. antworten.
524. danket ihr Gott alsbald.
524*. bescherte, schenkte.

vnd im iedoh getruowent
danne chom uns diu gewonheit
daz wir beidiu liep und leit 5244.
uf fin gnade fluln ergeben
uon dem wir han daz leben
gelernet wir haben dabi
fwer fo uns gruzende fi
daz wir im alfo fchone
wunfken daz gotes lone
vnt dem irdifkem fchine
der eren uerzihen 525.
fi diente got ane wanch 526.
vnd hete einen gedanch
ob fie ze vil redet
daz ez lihte ir fcaedet 526*.
vnd daz fie uor urfpriche 527.
an ir muote verwandelt fiche
iz en waere uil nutze
fie liez ir anlutze
vil felten erlachen 528.
wan iah ir an allen fachen
ie der tugende beften
die begunden ouh eften 529.
vnd vil witen umbe vahen

5244. freud und leid.
525. entfagen.
526. mistrauen.
526*. dafs es ihr vielleicht fchadet.
527. zu wenig fprechen.
528. fehr wenig lachen.
529. erlechen.

die siechen 530. die sie ersahen
vnd sie angerurten
die chraft sie danne fvrten 530*.
daz sie niht mere swar 531.
darumbe cherten si dar
wand sie da gnade funden
nu ruche sie uiller wunden
bedekken mit ir guote
daz wir uzer gotes huote
iemer komen so uerre 532.
daz uns des tiefils gwalt iht werre. 533.

Do sie wahsen 534. begunde
do wart sie in kurcer stunde 535.
an dem hare und an der lich 536.
uber elliv wip so waetlich 537.
daz ein herre hiez abiathar
der wante sinen muot dar
wie er die maget gwunne
sinem lieben svn ze wunne
der vil kindiske man 538.
der was ouh ir gnozsam

530. die kranken.
530*. davon erhielten, gesun-
den.
531. krank.
532. weit.
533. ruhe stiftet, beunru-
higen.
534. wachsen, groß wer-
den.
535. Zeit.
536. Gestalt.
537. schön.
538. sehr junge mann.

der herliche degen 539.
gerte fie mit bete erwegen 540.
daz fie in ruchte minnen
durh erben gedingen 541.
der e hete er hinz ir gedaht
do wart div rede niht vollezalt
wand div frowe des niht nerdolte 542.
fie fprah daz fie nien wolte
iemer man genemen 543.
daz werltliche ungefuge 544.
duhte fie fo chumberriche 545.
daz fie gerne friliche 546.
lebet ane mannef gebende 547.
untze an des libef ende
got einen 548. haete fie erwelt
dem fi lip mit fele felt 549
daz fie waere fin div vnd fin brut 550.
er bediv ir herre vnd ir trut 551.
div antwurte waf ungemah 552.
dem bittel 553. vnde gefprah

---

539. Mann.
540. fuchte fie mit bitten zu bewegen.
541. mit erben beſchenken.
542. weil die frau dies nicht eingewilliget.
543. berühren.
544. die irdiſche, ſinnliche lebensart.
545. ſchien ihr ſo ſorgenvoll.
546. frei.
547. ohne an einen mann gebunden zu ſeyn.
548. Gott allein.
549. ergiebt.
550. ſeine magd und ſeine braut.
551. bräutigam.
552. unangenehm.
553. dem bittenden.

alle ſin genozze
er bot in micte groze 554.
die des tempels pflagen 555.
daz ſie niht ſcholte betragen 556.
ſie naemen die maget gute
uon dem ſwaeren muote
den ſie ir habte furgefat 557.
darumbe gehiez 558. er vnd bat
er bot in golt daz rote
vnt dingete uil gnote 559
mit dem ſilber wizze
daz ſie im hulfen mit flizze
umbe daz kint des er gert
daz ir ſin ſun wurde gewert 560.
nah rehte ze elichen dingen 561.
div miete 562 began in gelingen
do rieten ſie algliche
vnd ſchunten gozliche 563.
daz div froue taete
ſwes ſie der here baete.

Do ſprah faente Marie
got hete erzundet ſie

554. verſprach ihnen groſe belohnung.
555. beſorgten.
556. überdrüſsig ſeyn, aufhören.
557. vorgeſezt.
558. verſprach er.
559. und bat ſehr dringend.
560. daſs ſie ſeinem Sohn zu theile würde.
561. zu ehelichem Stand.
562. verſprechen.
563. drangen heftig in ſie.

mit reinegerntem muote
in engeliſker huote
weſ muet ir ivh herren min 564.
laat ditze unbeſcheiden ſpil 565. ſin
wand ich niemer man gwinne
ze werltliker minne
ir ne ſchult mih niht reizzen
ia han ich got entheizzen 566.
min ſele unbewollen 567.
mag ich daz eruollen 568.
daz iſt der beſte rat
da min gedinge anſtat
Do was ein bifgof vnder in
der was ſin flizich 569. durh den gewin
er ſprah froue la die rede ſtan
ich ſage dir wie ez iſt getan
umbe die rehten warheit
als unſ div buch hant geſeit 570.
div e iſt got liep vnd genaeme
wan er ſelbe adame
frouwen euam gap ze wibe
waeren wir uon ir libe 571.
alle niht ersprungen
bediv alte vnd ivngen

---

564. was bemühet ihr euch meine herren.
565. Rede.
566. gelobt.
567. unbefleket.
568. erfüllen.
569. begierig.
570. die ſchrift, bibel hat geſagt.
571. leib.

ſo waere diu werlte ode 572.
chranch ringe vnd brode 573.
ſone ruſte niemen an got
froue lauarn dinen ſpot 574.
niin den man ze e
deiz dir ze ſaelden erge 575.
uolge unſ ane widerſtrit
wan dir got ſinen ſegen git
vnd froude mit lieben kinden
ah den ſoltu heil vinden
daz du mit den reinen
ſin ere muozeſt meinen
daz iſt der beſte rat
der uon manneſ ſinne gat
vnd des wir megen erdenchen
nv ſolt dv unſ ander bete niht wenchen. 576.

Des antwurte im ave do
roſa in iericho
diu maget alſo lieht
iehen volge iwef 577. nieht
ir ſaget mir uon adame
daz er enam naeme
daz uon der gotes hende

572. Oede.
573. klein, gering und elend.
574. laſs fahren deinen ſcherz.
575. damit dir es nach wunſch ergehe.
576. unſere bitte nicht abſchlagen.
577. ich folge euch nicht.

daz tet er ane wende 578.
doh gnoz mere abel der guot 579.
daz er beleip 580. an kivſkem muot
do er daz opher furtruch
vnd in ſin bruder fluch
denne ob er gemeiliget 581. ware
uor ſinem ſchepfaere
got ilte 582. im geben ze lone
zwo guldine chrone
uon der martir eine
die ander daz er reine
unt unbewollen waf 583.
daz iſt da er mit gnaf
Helyas der gotes man
als ihz vernomen han
der wart ze himel gefvret
durch daz er unberuret
was uon allem maeile
im wart getan ze taeile
div gnade div iemer ſtat
damit unſ got erzaiget hat
daz er die kivskeit
mit der liehten gotheit
gerne wil under flozen 584.
nu hat er froude grozze

578. ohne Widerwillen
579. doch hat Abel mehr gnade empfangen.
580. blieb.
581. befleket.
582. eilte.
583. unbefleket.
584. vereinigen.

vnd eren vil erworben
ſwie der lip iſt noh unerflorben
des ruchet ivwer bete lan
wand min myt iſt ſogetan
daz ih ſtaete beliben ſchol 585.
got der weiz min herze wol
min ahte 586. vnd minen willen
d. ir einaehte billen 587.
wazzer uz dem ſteine
edaz ih dehein brode meine.

Zehante 588. ſie ſih viengen
uon der rede ſie gienngen
an dem kindiſken wibe
heten ſie daz ze nide 589
daz ſie waf alſo ueſte
darumbe zurnten al die geſte 590.
ſi furen alſ ſie tobeten
ein teidinch ſie gelobeten 591.
ſie gebuten ein geſende 592.
daz ſie chomen an ein ende 593.
ob maria die maere
ſo ungenolich waere

585. beſtändig bleiben ſoll. 591. einen gerichtstag ſie anberaumten.
586. urtheil, geſinnung.
587. hervorbringen.
588. alsbald.
589. neid, aergernis.
590. herren.
592. befahlen eine geſandſchaft.
593. zur erfahrung.
594. berühmte, fromme.

Der geſprochen tach
an einer hochzite gelach 594.
do chom michel menige dar 595.
der biſgof hiez abarthar
der gruzte ſie an der borte
mit dem gotes worte
er ſtunt uf eine grede 596.
vnd hub uf ſin hende bede
gégen den himeliſken ſal 597.
eine ſtille gebot er uber al
er ſprah nu horet alle
wie iv daz geualle
daz maria div ſchone tut
niemen iſt ſo edel noh ſo gut
ſo riche noh ſo tivre 598.
daz er ir gezem hivre 599.
ſwer ir ze wibe gert
der ſcheidet dannen ungewert
ſine trvet niht geneſen
ſine muozze maget weſen 600.
wir haben frouen vil gezogen
kunige tohter vnd herzogen
der herlichen ſlahte 601.

---

594. an einem hohen Feſt, groſen Verſammlung.
595. groſſe menge.
596. auf einem erhabenen Ort.
597. tempel, himmel.
598. ſo reich noch ſo werth.
599. geziemt ſie zu verehren.
600. muſs Jungfrau bleiben.
601. aus den vornehmſten Geſchlechtern.

daz unſ nie deheniv inder ahte
alſo vil ie gemute 601*.
und iedoh vil grozer gute
ze rede waren worden
uon allen ir uordern 602.
de iſt ein michel herte 602*.
des guten aaronis gerte 603.
der man ih alle dieſe diet
wie er den grozen ſtrit ſchiet 604.
dð die gotes ewarte 605.
under in zewurſen harte
div gerte wart wider gruen 606.
begunde louben 607. vnd blven
in der heiligen arche
got der mak noh ſain ſtarche
ſiniv tougen 608. erzaeigen
div werlt iſt ſin aeigen
der menniſke ſin hangetat 609.
an im reht vnd gnade ſtat
daz bedenchet alle wol
ih ſage iv wie nu tun ſchol
diſiv menige algemeine

601*. ſoviel ie zu ſchaffen gemacht hat.
602. Voreltern.
602*. die iſt ſehr unbiegſam.
603. ruthe.
604. entſcheidet.
605. Prieſter.
606. grün.
607. blätter zu bekommen.
608. ſeinen frommen.
609. ſein Werk.

daz got die warheit beſcheine 610.
vnd ſinen willen dabi
die von elichem bande vri 611.
ſin komen an dem tac hivte 611*.
der ieglicher uor dem livte
bringe morgen ſin gerte
der got der ſie gwerte
bi aaronis ziten
nu wir ſiner gnaden biten 612.
der lazze unſ werden ſchin 613.
wes maria brvt ſchvl ſin 614.
vnd erzaeige mit gewalte
wer ir von ſiner gebe walte. 615.

Michel wart do der ſchal 616.
der rat geviel in vber al
do iahen ſie gemaeinliche 617.
div rede waere lobliche
ſie behielten 617* gerne ſin gebot
vnd dingoten 618. hinze got
die da waren ungehit 619.

---

610. offenbare, hervorbringe
611. frei.
611*. an dem heutigen tag.
612. hoffen, erwarten.
613. offenbar.
614. braut ſoll werden.
615. wer ſie durch ſein Geſchenk erhalte.
616. Geſchrei.
617. allgemein.
617*. hielten.
618. hofften, vertrauten.
619. unverehelicht.

daz er ſchiede ſelbe den ſtrit 619*.
div naht uahte 620. ſie zelanch
vnd heten mangen gedanch
vmbe die maget wolgetan
wer ſie ze wibe ſolte han
wand ſie al der werlte behagete 621.
do ez des morgenſ tagete
der biſgof nam dehein friſte
er chom ze uorderiſte
die richen vnd die iungen
uaſte 621*. zu im drungen
wol gebadet wol geſchleit
alſ daz ware lieht ſeit
grozlich was ir geuuerte
ſie brahten ſchone gerte
lange vnde ſlehte 622.
do mahte vil rehte
aller mannekliche die ſine
vnd wante 623 der magede gewert ſin
ir iegelicher heres wan 624.
doh ſolt ez anders ergan
die armen unſerfaezen 625.
die geroſſen niht uerlazzen.

619*. daz er entſchiede ſelbe den ſtrit.
620. ſie nicht dünkte.
621. weil he der ganzen Welt wol genek.
621*. ſeht.
622. gerade, glatt.
623. hofte, wähnte.
624. Hoffnung.
625. nachdem.
626. getrauten nicht wegzuziehen, wegzubleiben.

die ledigiv livte waren
fine muofen gebaren 627.
alf ruan in von hove gebot
do kom durh diefelben not
uf den tach ein grif 628. man
fo harte forhte er den ban 629.
ioſeph was er genant
der iſt uns ouh wol erchant
ſo wir an den buochen
finen namen wellen ſuochen
der was ein witewaere
alter gut und gewaere 630.
brode 631. fines libef
der engerte niht wibes 632.
er braht ein cleinez gertelin
durh die gehorſam fin
daz rif 633. alſo churze
daz het er ab der wurze
gecerret harte unwaehe 634.
daz div werlt dahi ſache
fin gemuote nien ſtan
nah frouden noh vf liebes wan
die gerte gaben ſie zehofe
die enphiench der biſgof

627. gebornen.
628. alter, grauer.
629. ſo ſehr fürchtete er das gebot, gericht.
630. getreu, vorſichtig.
631 ſchwach an ſeinem leib.
632. begehrte kein Weib.
633. reis.
634. ſehr garſtig.

vnd garte ſih in die heren wat 635.
ze himele ſuht er den rat
do giench er alſo ſchone
zu dem tiſche frone
daz er da erfunde
ſo er uerriſte chunde 636.
ob dem altaere
waz gotes wille waere.

Nû uernemet alle beſunder
div manchvaltigen wunder
div got der diete 637. zeiget
div ir gemvte naeiget
under ſine maeiſterſchaft 638.
do der biſgof vor der lantſchaft
ze himele huh ſine hende
do nam ez gut ende
mit zaehern was er begozzen
ſin herze wol beſlozzen
in der waren minne
do chom div gotis ſtimme
ſie ſprah ih wil dih gewern
vnd ouh dine menige niht entwern 639.
des ſie mih geheten hât
mir iſt gelichen 640. din rat

635. heilige Kleidung.
636. das ſie ne, künftige erfahren.
637. dem Volk.
638. Herrſchaft.
639. nicht verlagen.
640. angenehm, wohlgefällig.

nu hab daz in diner ahte 640*.
daz dv die gerten hinaht 641.
zu dem heildum 641*. ruowen legeſt 642.
unze ſie morgen wider gebeſt
ſo zaeige ih iv den man ſo guoten
der mariam ſcol behuten
dem ih die ere hiu beſchert
ein tube 643. uon finem ſtabe vert
div heuet ſih ze der gruſte 643*.
vnd ſwinget ſih in div luſte
daz ſie niemen mak geſehen
dem ſchult ir alle des iehen 644.
daz er die maget fuozze
uor iv 644*. gemaheln muozze
daz ſage du dem livte
daz ih daz wil vnd gehivte.

Nv rveget 645. ivh alle damite
daz got die ſvntigen ſite
an vnſ ſo harte ſchivhet 646.
daz uns ſin ſtimme ſliivhet
div unſer uordern 647. oſte erſcheln

wan

640*. Sorgfalt, Beobachtung.
641. dieſe nacht.
641*. heildum bedeutet eigentlich die Reliquien der heiligen, hier den Altar.
642. ruhen legeſt.
643. taube.
643*. Oeffnung.
644. ſagen, verſichern.
644*. in eurer gegenwart.
645. merket ihr alle liebei.
646. ſcheuet, haſſet.
647. Voraltern.

wan des ist zwiuel nehein
do uon dem bischofe here
eroffent wart div lere
die er got mit diemuot angwan
do frouet sih wip vnd man
vnd als der morgenrot
der vinstirn erde licht erbot
daz al div werlte erluhte
die menige do zit duhte 648
daz sie ze houe giengen
ir gerte wider enpfiengen
ze erste gap man den richen
den der arme nuosze entwichen 649.
vnd darnah den smachen 650.
sie sprachen swa 650a. sie sachen
daz zeichen mit den ougen
daz wolten sie glouben
iosebes gerte div chleine
div waf uermallen eine 651.
uon den andern sie geslief
daz sie der bischof niht begreif
do wanten 652. sie algemeine
nv in daz zeichen niht erscheine
ez chome uon ir funden
daz got waere erwunden 653.

---

648 zeit dünkte.
649 nachstehen.
650. den geringen.
650a. wo.
651. allein verflekt.
652. wähnten.
653. abgelitten von seiner grossen barmherzigkeit.

finer groze hermunge
fie wanten herze vnd zunge
dinnoteklîche an in
daz in die tvfel erschin
div in da was gelatzen 633
fi rowe daz fie geneizen
die felmen groze haeten
nu ruhe er fe bewaren
der al die werlt wîge
vnt fin warheit brikt 634.
mit rehte vnd mit gute
der gefmo ir gemute
fa erschamten fih di tvfles
der fraut daz fe getroffen 635
dar gebieten ir g rte
fi erkanten ir herte 636.
vnd chlagten ir nifenat
daz fe in hohvertiger wat 637.
gotes tougen 638. wolten fehen
daz mit diemut muoz gefchehen
Joftp der gotes trut 639.
der floh die rede vnd die brut
er duhte fih fo nidere 639*.
daz er nicn wolte widere

633*. verheissen.
634. zieret, ehret.
635. der Verwegenheit, dafs fie fich unterfunden.
636. ihr Unrecht.
637. Kleidung.
638. Geheimnisse.
639. Geliebter.
639*. Er dünkte sich so gering.

fin klein gerte enpfahen
do fi do nicht enfahen
fie ſprachen mit einem mvnde
wir kvnden des himmels urchunde
noh herzeklicher fuchen
ob ſi es got wille ruchen
daz wir gefchen finiv tougen
er iſt gnadich deiſt vnlovgen[660].

Abiathar der bifgof
der hiez do uf den frithof[661].
alle die menige entwichen
vnd betten innecklichen
ein gienger in den vfal[661a].
daz livt ſtunt hievor uberal
ſelbe gart er ſih fa
in zwelf tintinnabula
vnd in die heiligen wat
die moyſes gehuefet hat[662].
niht non mvmiſken ſinne
wan als in div gotes minne
gebot vnd vorgeſchrift
als ſih der herre herlaste
got ſelbe flegen in dem gwante
erwelte mirren er braste
tymiama vnd wirouh

---

660. und wahrlich.
661. Vorhof des tempels.
661a. tempel, hof, thore.
662. wirkte [illegible]

fin funde weinter ouh
fo heize mir dem altare
daz ds hinds rihtare
gemahte bewifen in
der heiliv gnade unde fin
al dir werlte teilet
vnd die fundare heilet
fwa er die riwwe gefiht
wand im der barmunge gibt
enf net himel vnd erde
vnd dirnent im fo werde
do chom ein engel geflogen
er fprah ia birt ir niht betrogen[66]
got erwandelt niht fniv wort
nu fvche ein chleine gerte dort
div dir ist enpfallen
div chumet zefamen in allen
fwie harte fe iv uerfmahet
all fe iosep enpfahet
ir gefeht div gotes tougen
mit fleiffichen ougen
Do er die chleinen rute
allenthalben fahte
in der arche er fe uant
er nam fe froliche in die hant
do do drang er uz der chiratur[64]

66, ihr seid nicht betrogen, Gott verändert 64. Kirchthür. Anst. statt verwechsen.

vnd zeigte die gerte her fur
er ſprah io ep gotes kint
die engel dir gnaedik ſint
ſie ilent an dih zeigen .
diſv gerte ist din eigen
nu ſume dih niht mere
wir bevelhen dir die maget here.

Joſep erchom 665. do harte
daz mit ſo lutem warte.
der bitgof in anrief
ſin gedanche waren tief
er zwiſelt waz er taete
vnd wes got willen haete
doh empfeng er daz rif 666.
ſin bart waſ im lanch vnd grif 666*.
weinen begonde er durh not
vnd alſ er die gerte uſhot 667.
nor wiben vnd nor mannen
ein tube ſwanch do dannen
ein vogel ſo wolgetan
daz ſn got muſt ere han
der ſwimet 667* ein wile da
vnd hoh ſh danah ſa
gegen himel hin wider
danner chomen waſ her nider

666. erchlak ſehr
666. rif.
666*. grif.
667. aufgehoben hat.
667*. ſchwebt.

Do wart ein chrasmediker scal 668.
von dem lvte vber al
sie loben got gemeit 669.
wie harte sie wunderet
daz enkan iv niemen gesagen
er ein 670. muse wol clagen
daz er in alten zitten
des kindes scolte biten 671.
ein herze er gewie 671*.
fur den hifgot er gie
vnd leint sih vber sin chruken
er bat sin got gehuken 672.
daz sie in alle liezen
sines alters geniezen
vnt ig des niht endwungen 673.
dah er die maget ivnge
in sinen gewalt naeme
er sprah wie er iz gezaeme.

Do troften in die herren
im enmachte niht geweren 674.
warumbe er truren 675. scolte
swaz got fiften wolte
daz machte im niht wider stan

668 grawmächtiger Gelehrter. 671*. hat er sich genommen.
669. freilich. 672. bedenken.
670. allein. 673. nöthigten.
671. gewissen, zu beichten haben. 674. beruhigen.
675. traurig seyn.

wolt ab er des ſtrites nien lan
deſ muſer wol enkelten
ſie heten freiſket ſelten 676.
ſwer wider dem garte 677.
ware ſtrebende harte
ezen komet im ze ungemah
ioſeph in aber zuſprah
ſwaere iſt mir ivwer gebot
des begebet mih durh got
wand ih ir vnwirdik bin
iehen han die ivgent noh den ſin
daz ih ir wol gedienen mege
div in ſo grozzer pflege
komen iſt an diſen tach
goz weiz wol daz ih enmak
nu fehet min unehrait an
der biſgof anwurten began
er hat in ein wile horen
er ſprah unde wil dv floren 678.
daz dir der engel gebot
daz iſt der ewige tot
damit muſtv verlorn ſin
in zeiget dir daz magedin
des hiſmels urkunde
vnd wil du ane ſunde
komet ir iemer buowen

676. wenig gelobr, wenig zu hoffnung. 677. ruthe. 678. verhindern.

in gotlichen triwen
ſo maht du wol geneſen
vnd maht des hofes wirt vnd meiſter weſen
ſchaffez drinne ſwie dv wellſt
daz dv vnz din alter zelſt
daz gefrumet dir chleine 679.
niemen weiz wan 680. got eine
wef er hab an dih gedaht
do er dir die triwen braht
er weſſe wol wer du waere
ſin loz daz iſt gewaere
ſin urchunde warhaft
nu gefwige diner unchraft
vnd gedenche wol daran
wie zwene herliche man
dathan vnde abyron
wilen 681. uerworhten iren lon
daz ſie an die gotes tougen 682.
niht wolten gelouben
nv mache die rede niht zelanch
lâ den ſtrit volge unſ ane wanch 683.
gemaehel 684. mit frolichen mvt
die maget edel vnd gut
e wir den hof rumen 685.
du ſcholt uns niht lenger ſumen. 686.

679. hilft dir wenig.
680. als Gott allein.
681. einſt verwirkten.
682. geheimniſſe.
683. Mistrauen.
684. eheliche.
685. räumen, verlaſſen.
686. aufhalten.

Do ſprah der einualte
got mit ſinem gewalte
der bewiſe 687. mich des beſten
wan ſwie ſo ih weſte
daz ich die ſele machte ernern
waz ſcholt ich tivrerf gern 688.
ich wil iv ſagen minen ſin
wand ihe ein ſundaere bin
alt vnd ouh ungezaeme
waz hulfe mih daz ob ih ſie naeme
ez iſt umbe mih nehein frum 689.
ich han ave erliche ſvn 689*.
vil wolgetane degene 690.
die mir got gefegene
die ſint guot vnd wolgeborn
zallen taelien 691. erchorn
an die wil ih ir ratch
vnd wil ez vor iv ſtaten
daz ich ir vile beſcheidener rede
niht in gemahelichatze gebe
ſo ſie zir ſinen berchomn
vnd ih minem hufe gewone
ſo ſchowe ſie elliv div kint
div mir von got verlihen ſint
an ſwelhem minem kinde 691*.

687. Ihesus Sirach.
688. bekommen, bekommen.
689. nutzen, gewinn.
689*. ich habe aber recht. Zehnfache Söhne.
690. männer.
691. zu allen tugenden Gluckſeligkeiten.
691*. an welchem von meinen Söhnen.

ſie die tugende vinde
daz ez ir wol gevalle
daz dienen wir alle
daz ſie zu dem chore
des mak ſie frum vnd ere
baz denne an mir gewinnen
daz iſt ouh al div minne
der ich iemer dar gemuote
alſus enpfahe ich ſie in mine hvte.

Alſ div rede waſ getan
die herren hiezen gan
nah ſante maerien
der guten vnd der frien
die ladeten ſie uf den frithof 691.
ſie ſprachen daz der biſchof
ſie wolte geſprechen
ir ere gerne zechen 692a.
die frouen die ir waren bi
nu ez alſo kommen ſi
die rieten ir algeliche 693.
daz ſie taete froliche
ſwes man an ſie mvte 693a.
daz wurde ir gewant ze guote
uf ſtunt do div reine

---

691 an den Ort, wo das 693. allgemeine
gericht gehalten wird. 693a. was man von ihr
692a. ordnen. verlange.

fie gie zuhtekliche vnd feine 676.
den herren bifiten
fur die herfcaft an den rinch witen 677.
vnd beualh fich got tivre
fie fprah herre du mih flivre 678.
mit dem heren geiſte din 679.
daz min antwurte muze fin
werde vnd unbefprochenliche 680.
do gebot der bifgof riche
al die menige fwigen
unnutzen chradem uermiden 681.
die maget empfieng er wol
fie neig im alf 682. ein froue fcol
da ſtunt ſie fam 683. div bluome
div an der wife gruone 684.
ir lichten fchin uerre ſprenget 685.
die werlt het des wol verhenget 686.
daz du rede gelenget waere
darumbe wand div werde vnd div maere 687.
gab in froude vnd ougenweide

---

676. begierig.
677. von der Obrigkeit an dem grofsen gemaehlezar.
678. rettete mich.
679. mit deinem heiligen Geift.
680. nicht übel ausgelegt.
681. unnützes reden vermeiden.
682. Sie neigte ſich vor ihm, wie.
683. wie.
684. grünet.
685. ihren hellen ſchein weit umher verbreitet.
686. gedacht, vermuthet.
687. berühmte, große.

die saelde 688. hete sie beide
an der schoene vnd an der gute
dar under sunt ab ir gemvte
ni ender me wan eine ze got 689.
vnd zallem ir genot
der herre hub an vnd sprah
froue din ere vnd din gemah 690.
wellen wir mit die ahten 691.
nv sol dv reine bedahten
waz gotes wille daran si
vnd ouh unser rat dabi
daz zeichen daz da geschehen ist
daz wil daz du neheine vrist
noh deheim willen ha vst
vnd dih niht langer entsagest
dune werdest hie ze slete
durh unser aller bete
iosebes gemahele
do vielen ir die traehene
ab den husseln an die wat 692.
sie sprachen sin ist deheim rat
wer schol daz wenden vnd chlagen
daz got selbe ruchet antragen

688. diese zierde, vorzug hat sie bloss wegen ihrer schönheit und herzensgüte.

689. überdiess stund ihr Gemüthe nirgends an als wohin als allein zu Gott.

690. deinen Vortheil.

691. bedenken, schätzen.

692. von den wangen auf das Kleid.

der an niemen misfetut 693.
nv ſage ſtoue dinen mut. 694.

Div maget antwurten began
got der den eriſten 695 man
uz laeime gebildet hat
vnd des tronus imme himele ſtat
der ouh geſchuf den witen umbechreiz
elliv dinch er wol weiz
wir mugen in nihtes verheln
niht uerſagen noh verſteln 696.
aller herzen tougen 697.
div ſint uor ſinen ougen
des tiefen meres unde 698.
ioh daz uinſter abgrunde
erde vnd luſte ſint im dienſthaft
vnd erchennent ſine chraft
der ruche mih erhoren
ſin gebot ſhol ich niht ſtoren
wand ich daz urchunde
uon ſin ſelbes munde
enplangen han vnd nemen wil
hie iſt ouh herichafte vil 698*.
der h liv het vnd rat

693. unrecht thut.
694. gesinnung, entschluss.
695. ersten menschen.
696. verheimlichen.
697. Heimlichkeiten, innerstes.
698. Wellen.
698*. viele vornehme herren, obrigkeit.

uon rehte mir ze volgen ſtat
ſwie ich doh niemer gewinne
muot ze werltlicher minne
daz ich mit deheinem maeile
min ſele uerteile 699.
noh minen magetuom verwerte 699*.
ich ſah abe der gerte
mit ſamet iv 700. die tuben fliegen
des wil ich niht triegen
daz himliſke bouchen
min herze muoz ich brouchen 701.
in ivwer aller rat
ſwer mih ze hilfe beſtat
dem bin ich gerne vndertan
mit dienſte daz wizzet ſunder wan
mins libes ich niemen gan 701*.
da belibe ich ſtaetik an
ob mirz got verzihet
der nieman nihtes uerzihet 702.
des man mit rehte an in gert
da wurde ouh ich niht entwert. 703.

---

699. daß ich mit keiner Sünde meine Seele verdamme.
699*. meinen iungfräulichen Stand aufgebe, zerſtöre.
700. mit euch.
701. ergeben, unterwerfen.
701*. meinen leib übergebe ich niemand, dabei verbleibe ich ſtandhaft.
702. verſagt, abſchlägt.
703. verloſſen.

Div rede duhte lobelich
des iah 703ª. aller manneklich
divn antwurte div ware guot
ir ſin mit wisheit behut
do hete in ſinem gewalte
einen gemaehel ſchatze der alte
ein guldin vingerlin 704.
daz enpfie ſie uon der hant ſin
enmitten imme ringe 705.
daz uolch an dem taidinge 706.
uor frouden ſingen began 707.
ſie wolten cheren dan
ze herbergen riten 708.
der alte bat ſie biten 709.
er ſprah nu ſcholt ih min uenige 710.
fur alle diſe menige
vil billichen ſuchen
ob ires wolte geruchen
die herren die nu hie ſint
die ſehent wol daz ich ditze kint
ſelbe niht mak bewarn
ia muoz ich riten vnd uarn

703ª. geſund.
704. goldenen ring.
705. mitten im gerichtsplaz oder Saal.
706. gericht.
707. für freuden fieng zu ſingen an.
708. reiten.
709. warten.
710. vergebung meiner ſünden ſuchen, mein gebet verrichten.

durh mine fache witen
wie machte danne erbiten
diſiv maget ſchon e
unſze ih ie wider kome
ſine waere mit ir geſpiln
anders muoſte ſie beviln 711.
vnd betrâgen miner uzuerte 712.
nu helfet mir daz ich beherte 712*.
mit bete ir ze huote
ſumve ivnch frouen guote
kivſche gewizzen vnd biderbe 713.
die geantwurte ih iv widere 714.
ſwenne ir ſin niht welt enbern
des ſchol mih der biſgof gewern
durh ivwer aller minne
ſo bin ih wol geſlivret hinnen. 715.
Do ſprachen die guten chnehte
wan ſcholt in uon rehte
gewaern ſwer baete
nu er in geuolget haete
ſie hiezen die kuniginne
ſelbe welen darinne
do nam ſie die liebeſten vnder in

hinze

---

711. verlaſſen.
712. Reiſe.
712*. empfange zum dienſt.
713. Keuſche, treue, tugendhafte.
714. dieſe gebe ich euch wieder.
715. ſo gehe ich ruhig von hier weg.

hinze 716. den ſie truch ir fin
einiv was rachel genant
der alle tugent waren erchant
div ander rebecca hiez
die nehein guottaete uerliez
ſephora was div dritte
div hete reine ſite
abigea hiez div vierde
div lebet ane alle girde 717.
werltlichen ſunden
vnd giench vngebunden 717*.
wand ſie ir here furgeleit 718.
ze beliben mit der kivſcheit
die fvmften nant man ſuſanne
div muſte ir volgen danne
michel wart daz weinen
do ez cham an daz ſcheiden
uberal die ſammvnge
div marien ſchidunge
tet in herzeclichen we
ſie ſprachen daz ſie niemer me
die reinen uberwunden 718*.

---

716. zu welchen.

717. die lebet ohne alle begierde nach ſinnlicher Luſt.

717*. und wandelte ohne ehlichen Band.

718. weil ſie ſich vorgeſezt hat, unverheirathet zu bleiben.

718*. daſs ſie nimmermehr die reine übertroffen, noch ihres gleichen auf der ganzen Welt gefunden haben.

noh ir gliche funden
uber allez irdiſche tal
die frowen chuſte ſie uberal
daz inſigel rehter gvte
ir zuhten gehal 719. ir gemvte
daz ir gefinde ouh urloup 719*. nam
als ez den mageden gezam
mit zuhteklicher fvzze
zu des biſgofes gruzze
maria dennoh getrat
urloubes ſie in gebat
daz er ir gebieten ſcholde
die herren hete ſie holde 720.
die wunsketen ir al geliche
faelde vnd froude riche 721.
daz ſie die hie gewunne
vnd hernah des himels wunne
ſie neig 722. in vnd cherte dan
mit den frouen ioh mit dem man
der ſie wol bewarn chunde
vnd ef ouch meinet ane funde,
ſie fure uber daz geuilde
in engeliſkem bilde
ze ſinen herbergen

---

719. ihre freundlichkeit nahm ſie ein.
719*. urlaub, abſchied nahm.
720. gewogen, lieb.
721. glück und grofe freude
722. verbeugte ſich vor ihnen.

wie mahte iemer werden
loblicher geuerte
wand ſie got bediv gewerte
ſiner hulde vnd al der eren
nv ruche ſie zu unſ cheren
ſin gnade den ſie trvch
wil ſie ſo han wir heiles gnuch.

Ein ſtat heizet capharnaum
div ſtozzet an des meres drum 723.
da ſazzen richiv livte 724.
caſarnaum chivt ze divte 725.
uilla ſpecioſa
ſi luhte ſam div roſa 726;
ob anderen ſteten
dar wart ioſep gebeten
uon richen furſten zwein
des waren ſie worden ennein 727.
daz ir ieteweder nah im ſande
ia was ez in ſinem lande
ir ſchef waren in zebroſten 728.
daz chunder wol choſten 729.

723. Rand, Ufer.
724. da wohnten reiche leute.
725. das heiſet, bedeutet.
726. ſie war berühmt wie die Roſe, vor andern Städten.
727. überein, daſs ieder von ihnen nach ihm ſchikte.
728. ihre ſchiffe waren ihnen zerbrochen.
729. erfahren.

waz ſie dar uf tæten
ſo uerre ſie in baren
daz er in muſte uolgen
doh waf ſin herze erbolgen 730.
daz er nah ſolhen eren
uon ſinem hufe ſcholte cheren
iedoh muſt er hengen 731.
erne mahtez niht gelengen 732.
an dem andern morgen
hub er ſih uz mit ſorgen
der heilige patriarche
die magede pfleget er ſtarche
daz ſie an marien huote
ſtæete 733. waren durh ir guote
nahtes bi ir laegen
mit trivwen ir pflaegen
ſin hiwiſche hiez er fur ſih gan
vnd gebot daz ſie undertan
ſiner frouen waeren
unde allez daz uerbaeren 734.
daz ſie leides ermante 735.
ſin ſvne 735*. bat er ouh zehant
in ir dienſte gerne ſtan
nu muoz ich ivh, ſprah er, lan

730. gereizt, unzufrieden.
731. einwilligen.
732. verſchieben.
733. im dienſt Mariens unverdrossen wären.
734. enthielten, unterlaſſen.
735. vermahnte.
735*. ſeine ſöhne.

die wile ich bin underwegen
der milte gotes ſegen
hab ivch alle in ſiner huote
do ſchied er dan mit trurigem mute.

Templi pontifices
die bérieten ſih des
warumbe die ſehſte magedin
alſo muzzich 736. ſcholten ſin
ſie ſagten den edeln wiben
purpuram vnde ſiten 737.
coccum vnde biſſe 737*.
ſi enbutten 738. in gewiſſe
bediv ſaelde vnd heile
vnd daz ſie in hulfen einteilo
an ir chirch geruſte 739.
ſo ſie werches geluſte
ſie baten durh die alten minne
daz ſie ir chunſtligen 740. ſinne
zaigeten an dem garwe 741.
vnd die manigen uarwe 742.
ſprankren an div bilde
daz die lewen wilde
vnd die dráken ſwebten daran

736. müſsig.
737. Seiden.
737*. feinen flachs.
738. entbieten.
739. daſs ſie ihnen hülfen zu ihrem Kirchenbau.
740. künſtlichen.
741. zubereitung.
742. manchfaltigen farben.

bediv uogel vnd man
div umeſſichiv merwunder 743.
unde allez daz chunder 744.
des div werlte pflaege
daz daz daran laege
die pfaffen fanten ouh dar
wol gezinnelohten hare 745.
daz ſi in ze helfe 746. ſpunnen
ſo ſie beſte kunden 747.
do wart ein ſtrit vil goz
die frouen wurfen ir loz
wa der purper vnt die ſiden 747*.
uon rehte ſcholten beliben
welhe under in gezaeme
daz ſie daz beſte naeme
den ruhen hare ſie vorhten 748.
daz ſie daran iht worhten 749.
des wolt ieglich magedin
vil gerne uberk worden ſin 750.
Do geviel daz loz an daz kint

---

743. die vielen, groſsen.

744. Thiere, welche die erde enthält.

745. haftbefiedene haare, ſie werden nach wenigen zeilen rauhe Haare genennt.

746. zu hülf.

747. da ſie es aufs beſte verſtehen.

747*. wem der purpur und die ſeiden von rechtswegen zukommen ſollte

748. die rauhen haare ſie fürchteten.

749. arbeiten, wirken.

750. ſehr gerne davon frei ſeyn.

dannen div guten wip ſint
gefaeliget vnd gefegenot
daz ſie ſiden grune vnd rot
in ir handen heliben
alſo wolte ſie gefigen
daz die andern naemen den hare
div vil wenigiv ſchare
div enlie daz niht ane mit 750ª.
daz wart ouh in uerwizzen 751. ſit
daz ſie durh unmiume 752.
hiezzen ſie ir kuniginne
div uon rehten ſchulden 753.
waſ in gotes hulden
vnd div der eren chrone treit 754.
iemer mvot vnde meit 755.
Der engel der daz himel brot
taeglichen ir ze tiſke bot 756.
do er an den ſchimpf 757. gedahte
den die magede heten vnder in
den ſchimpf er ze erneſt brahte
er began ſchreken ir ſin
en allen gahes 758. er erſcheine
lieht als der tak gemeine

750ª. dieſe haben dieſs nicht ohne unwillen, neid zugeſtanden.
751. verweiſen.
752. mit unwillen.
753. nach wahrem verdienſt.
754. trägt,
755. freud.
756. brachte.
757. ſtreit.
758. geſchwindigkeit.

er ſprah ez iſt ein wisſagen
daz ir ze ſpotte wellet haben
ir werdet des inne
daz maria Keiſerinne
uber al diſe werlt weſen muoz
ſo wirt iv des tuſkens puoz 739.
ſo ir geſehet vil gereite
die unverborgen warheite
die frouen harte erſchrikten
do ſie den engil an erblikten
vnd ſinen zorn erſahen
zuit uorhten ſie jahen
ſie wolten wandeln vnd buzzen 760.
vnd butten 761. ſih der guten ze fuzzen

Nu horet liebe die ſage
an dem andern tage
div kamer des waren ſuonne 762.
div gie zu ir brunne
an des houes ende
vnt dewuoch 763. ir reine hende
do ſie ein wile da geſaz
aller trivwen lieht uaz 764.

739. ſo wird ihr des königlichen, koſtbaren ſtaats oder ſchmucks, wie ihr ſehet, viel bereitet.
760. ſich aendern und beſſern.
761. wurfen.
762. die wohnung der wahren ſonne, nämlich die Maria.
763. wuſch.
764. Lichtvaſs.

unt anders niemen bi ir was
ein engel lvter sam 765. das glas
mit grozer guto bevangen
der chom zu ir gegangen
vnd bat sie wesen an leide 766.
gnade froude vnd weide
wolte got mit ir geben
vnd daz ewige leben
aller werlte daz scholte sie gloubeu
er saget ir von den gotes tougen
daz ir schiere 767. chome ein lieht
daz lange in der vinster niht
maehte sin verborgen
sie waere div alle sorgen
mit der barmunge ole
lindern begunde vnd senften 768. wole
sie waere div die ellenden 769.
wider heim scholte senden
zu ir rehten vaterlande
danne sie mit der sunden bande
chomen von des tievilf rate
do sie aller gernste 770. haete
der rede gehoret me
der engel der mit ir e
spraehte vnd bi ir stunt

765. hell wie das glas.
766. seyn ohne Sorge.
767. bald.
768. stillen.
769. pilgrime.
770. am liebsten.

er verbarg ougen vnde munt
fin antlutze ioh den schin
alſo ſpilt 771. er mit der kvnigin
alſ man pfleit 772. mit den kinden
daz ſie ſin niht chunde vinden
des began ſie wunderen ſere
vnde iedoh des dinges mere
daz er hete ir fürgeſeit 773.
von der chumftigen warheit
div rede duhte ſie ze tief
ir herze darunder nien ſl'ef
ſie gedahte waz er meinete
vnd daz erz baz beſcheinete 774.
des wolte ſie in gerne bitten
ſo er nah ſinen ſiten
an der ſtunt zu ir kame
daz ſie ſin ein ende 775. uernaeme.

Hie gat ez an den erneſt
nu muoget ir aller gerneſt
mit liebe vnd willigen oren
die ſuzzen rede horen
vnd daz aller beſte maere 776.
daz deheinem fundaere
ie wart gechundet

---

771. redete.
772. pflegt.
773. vorgeſagt.
774. näher offenbarte.
775. Auskunft, Ausgang.
776. erfreulichſte nachricht.

ſit adam was uerſchundet 777.
Ein burch heiſet nazaret
in einer gegende ſo ſtet
div genant iſt galilea
unſer froue div was da
aller tuogende gimme 778.
ſie hete hus dar inne
nv was ouh kommen div zit
daz got des viandes nit
niken 779. wolte an uns armen
vnd ſich ſcholte erbarmen
uber alle ſin hantgetat 780.
do wart erwelt von ſinem rat
zuo der fronen botſchaft
ein engel der die chraft
vnd die gnade ſiner gotheite
der reinen brachte vnd furpreite
Gabriel iſt er genant
von dem han wir in erkant
der leuiathanes drozzen 781.
mit dem cruce hat beſlozzen
do fur er froliche
uz dem himelriche

---

777. geſündiget.
778. gimme heiſet edelſtein, hier vielleicht aller tugenden Schmuck, Zierde. Dieſe Bedeutung hat es in der Anmerkung 897.
779. rächen, beſiegen.
780. geſchöpfe.
781. herrſchaft.

nider zu der erde
da div gotes werde
saz in einer kemenaten
mit fuzhem werche beraten 781.
die chleinen 782. fiden fie fpan
die fie anme lozze 783. gewan
do die anderen den hare
mufen fpinnen furware
alfo michel waf der glaft 783.
den der engelliche gaft
von gotes ougen brahte
daz div maget fih vberlahte 784.
vnd daz werch daz fie da worhte 785.
daz lie fie von grozer vorhte
flifen uz den handen 786.
des poten fie niht erchande
der forgen er ir gebuzte
nu horet wie er fie gruzte
aue, got gruzzet dih marie
dv von allem meile biſt frie
aller gnaden biſtu vol
wan erhiſt von dir komen fchol
unſer herre iſt mit dir

781c. mit angenehmen arbeiten beſchäftigt.
782. feine ſeide.
782c. durch das loos.
783. glanz.
784. ſich überdeckte, zudeckte.
785. arbeitete.
786. das hieß ſie aus grofſer furcht aus den händen fallen.

er minnet dih dur gloube mit
vnd hat dih darvmb erchorn
dax er von dir fwende geborn
bi dir wil er beliben
gefegentiv ob allen wiben 786.
dir niget 787. fwaz fih chan nerftan
du fcholt ze brutbette 788. gan
in dem himele oborn
des wirdes 789. tu ze lobene
div maget begunde denchen
div ougen nider fenchen
fie nam es in ir ahte 790.
wie dax werden machte
vnde wie dem grvsal waere
trurik kunt div gewaere 791.
der engil troft fie vne fa
din forgen du uerla 792.
beffe aller wibe
got hat in dinem libe
im erwelt ein fal 793.
du fcholt der werlte uberal
bringen einen fun
der in gnade mak getun

---

786. gefegnete unter allen weibern.
787. vor dir beugen fich.
788. brautbette geben.
789. bräutigam, *ihesu.*
790. nachdenken, aufmerkſamkeit.
791. getreue.
792. verlaſſe.
793. Wohnung.

er wirt genant emanuel
vnd der heilant ifrahel.

Die maget die vorhte uezlic
einen guten muot fo gewi
ir felber kivtde fo ouch
zedem engel, fi ze gruoz
ir ne han ich niht betrahte
wie dir ergen mahte
daz ich kint gebaere
vnd iedoh maget waere
ich bin fo komen an diſe ſtunt
daz mir iſt vil unkunt
mannes liebe vnd gewerte 794
mir ſtuende ih mih des werte 795
vnd ouh iemer gerne tuon
wanne kome mir der ſun
des muz mih nemen wunder
fa anwurten begunder
du ſholt nehteines zwivels pflegen
wand der himeliſke ſegen
unt der vil heilige geiſt
der wirt des kindes nothelfit 796.
des oberiſten 796c. tugent vnd maht
gezeiget dir wol die ahte
wie im daz muegliche ſi

794. luſt, wohlgefallen.
795. abwenden.
796. Helfer, urheber.
796c. des höchſten Gottes.

daz er dir alſo wone bi
mit ſines geiſtes touwe 797.
beſcatewet 798. er dih frowe
vnd gefurdert 799. dih darzuo
iz wart geordent vil fruo 800.
daz er alſo ſcholte ergan
e div erde begunde ſtan
vnd der himel ſwebende wurde
ſaelich iſt div burde
vnd der wucher 801. diner bruſte
wan dih funden nie geluſte.

Als div rede waf ergangen
div ioue wart beuangen
vnd erzunte 802. mit rehtem glouben
uſhub ſie div ougen
gein der himiliſken reſte 803.
ir gedinge 804. waf ſo ueſte
ſie ſprah mit diemuote
got gnade mir der guote
als ich dih herre hore iehen 805.
alſo muoze mir geſchehen
du biſt ez der bote frone

797. thau.
798. beſchattet er dich frau.
799. fördert, hilft.
800. ſehr früh.
801. frucht.
802. entzündet.
803. ruhe.
804. Vertrauen, gelübde
805. höre ſagen.

nu geb er dir daz ewige lone
der dih ze mir ſante
vnd min herze erkante
do ſprah der engel amen
von des glouben ſamen
wart ſie zehante ſwanger
got enſumet 806. ez niht langer
ia ilt er zware
durh die armen ſundaere
die menniſkeit an ſih nemen
do mahte im wol gecemen 807.
div herberge alſo reine
ſin muoter vnd maeit al eine 808.
der wite 809. er niht uerlie
do er zu der enge gie
der den himel uil groz
vnd die werlt ie befloz 810.
der ſuchte im ein chleine ſtat
dar hat er ſin gecelt gefat 811.
vnd wart doh geminnert nie 812.
da in div guote enpfie
ſin gewalt ſtunt ebenriche 813.

ſin

---

806. verziehet.
807. geziemen, wolanſtändig ſeyn.
808. Mutter und Jungfrau zugleich.
809. weite, gröſe.
810. erfüllet.
811. ſeine Wohnung aufgeſchlagen.
812. nicht verringert.
813. gleich groß.

fin magenchraft §14. ewicliche
ioh wart div menniſkeit
gehobet §15. uoe der gotheit
div gotheit ungeſwachte §16.
die menniſkeit anerlachte
do got menniſke werden ruchte §17.
durh menniſken den er ſuchte
er leit an fleiſkliche brunne §18.
durh allez mannes ehunnē
daz er nah champfes ſite
mit dem viande ſtrite
da wart der himel genaeiget
alſ uns div ſcrift zaeiget
zuo der erde daz ergie
do in unſer froue umbevie §19.
mit maeitweſentem libe §20.
div nie wart ze wibe
ſie iſt mit der erde gemeinte
zu der ſih alſus uereinte
der himmel ioh des himels wirt §21.
ſie iſt div an leit gebirt §22.
der engil froude der werlte heil
maget an ende muotir ane meile. §23.

---

§14. Maieſtät.
§15. erhöhet.
§16. nicht geſchwächt.
§17. geruhte.
§18. er liegt an menſchlicher bruſt.
§19. umfieng.
§20. jungfräulichen leibe.
§21. herr.
§22. ohne Schmerzen geboret.
§23. Jungfrau ohne Ende, mutter ohne Sünde.

Der wiſsagen 824. herre
hat bewaret 825. daz von verre
alle ſine chnehte
heten uorgeſeit 826. rehte
nu frouet ſih eſayas
der ez wilen 827 chundent was
ſih frouet der kunich dauit
der ouch daz urchunde git 828.
daz unſ uon ſinem chunne 829.
bechome ſolhe wunne
aaron mit ſiner gerte
der lobet wol ir geuerte
wand er ſie uordutte 830.
dem hebreiſkem livte
gedeon den ſchapaere furtreit 831.
den daz naht tou uermeit 832.
wand er ir zaichen furet 832*.
div nie wart beruret
Die herren der alten e 833.
waren ir wunſkente nie

---

824. propheten.
825. beſtätiget, was von langer zeit.
826. vorhergeſagt.
827. dem es ehehin bekannt war.
828. zeugnis giebt.
829. Geſchlecht.
830. vorzeigt.
831. die wolle, das fell vorträgt.
832. nacht thau befeuchtet.
832*. weil er ein vorbild von ihr iſt.
833. Die Prieſter des alten Teſtaments haben ihr nichts als leben und gutes gewunſchen.

denne lebens oder libes
wand ſie des eſſiſen wibes
val ſchult undervaben 834.
die gnade ſie uorſahen
des gerten ſih in der ſuzzen
das got ruhte grunzzen
die werlte mit ir geburte.
vnd mit des kindes geinsurte 835.
nu ſint gewert 836. furware
die guten vnd die ſundaere
die guten ir chrone
iene der barmunge frone
wand niemen iſt ſo ſvnderiche 837.
wil er buzen herzekliche
im ſi ouch gnade beſchert
das er dem tievil wirt erwert 838
des haben wir manek urchunde 839.
uon ſin ſelbes munde
der durh unſ 839*. iſt geborn
das im nieman werde uerlorn
niewan 840. der da miſsetruowet
vnd den ſin ſchulde niht gerivwet 840*.

---

834. weil ſie des eſſen weibes fall auf ſich nehmen, oder gut machen ſoll.

835. gegenwart.

836. bewährt, errettet.

837. weil keiner ein ſo groſſer ſünder iſt.

838. entriſſen.

839. verſchiedene Verſicherungen.

839*. um unſerer willen.

840. auſer der, welcher nicht glaubt.

840*. gereuet.

daz iſt div froude gemeine
die unſ brahte div maget reine

Swer von der guoten ſprechen wolte
vil finnes 841. er haben ſcholte
dazu tugent vnd gute
daz er mit reinem gemute
ir lop maehte gemahen
daz iſt mir leider unmahen 842.
durh min funtliche burde
doh gedinge 843. ich daz got wurde
mennifke durh die armen
vnd der da wolte erwarmen
uf maegetlicher bruſte
ein fundarinne div chuſte 844.
div twuoch 845. div trukent im fin fuozze 846.
vnd geſteich zu finem gruoze 847.
ioh daz ſie gewan fin hulde
fus 848. wart div ſchuldige ane ſchulde
vnd div ſwarce 849. wol getan
des dinge 850. ouch ih funder wan

841. Verſtand.
842. leider nicht gegeben.
843. vertraue ich.
844. eine ſünderin die küſſe.
845. die wuſch.
846. die tröknete ihm ſeine füße.
847. und flieg zu ſeinem Kreuze.
848. ſo.
849. die beſchuldigte frei geſprochen.
850. das glaube, hoffe auch ich ohne Mistrauen.

ſo uerre daz ich erneune 851.
zeſprechen etewanne 852.
uber mich uon der heren
div kunigin iſt der eren
doh erfurhte 853. iſis ſo fere
daz ich die rede abchere
vnd wende des herzens ougen
ioh min ahte uon den tougen
von dem riche von der herſchefte
non der ſuozze von der trutſchefte 854.
der muter mit dem kinde
welh der hof iſt welh geſinde
welh ir werdikeſt ane ende
ſwenſo 854*. got dazu ſende
der ſcribe daz ob er mege 855.
ez iſt harte uz minem wege
wand ir lob iſt ſo ahtich 856.
ir gnade alſo mahtich
daz ſie girdekliche 857. anſehent
die engel vnd ir iehent
iemer ze keiſerinne
nu helfe ſie unſ durh di minne
die got ſelbe zu ir hat

---

851. unterfange.
852. bisweilen, etwas.
853. fürchte.
854. liebe.
854*. welchen.
855. der ſchreibe dies, wenn er kann.
856. weil ihr lob ſo gros iſt.
857. begierig.

und durh den gnadlgen rat
den er den werlte hab getan
daz wir die funde werden ane
ia ligen 857*. wir in der not
vnt enwizzen 858. wenne vns der tot
begrifet 859. ungewarnet
div fele danne garnet 860.
fwaz der lip ie gefrumet 861.
faelich der wol chumet
uf daz taeidinch fware 862.
daz er die ungetinne macre
mit dieneft erworben hat 863.
des mak da werden rat.

Ich muz dir fagen mere
fpræh der engil here
ein chreftigez zaeichen
daz din herze fchol weichen 864.
ze bezzerunge cheren
div gotes tougen leren
din niftel elyfabet
ir dinch 865. frolichen ftet

857*. befinden wir uns.
858. nicht wifsen.
859 überfällt.
860. hilfet.
861. gethan.
862. grofe gericht.
863. dafs er fich die gnade der grofen Richterin durch feine Verehrung erworben hat.
864. erweichen.
865. ihre hofnung, anliegen.

nah wunſke vnd gereite 866.
do ſie in ir kintheite 867.
nehein wvchet gebar
untze ſie uorwirte gar 868.
vnd in daz alter getrat
nu hat ſie an der gnaden ſtat
got ſelbe geſetzet
vnd ir leides ergetzet 868*).
wol iſt ez ir ergangen
ſie iſt mit kinde bevangen
div alte got nu perhaft 869.
ſo groz iſt div gotes chraft
div mahtv ſchouen deſte baz
muglich iſt ime allez daz
daz er gebivte vnd wil
er tut vnd zeiget wunders vil
nu iſt ir ſehſte manot 870.
daz ſine zefwe 871. daz gebot
daz div trurige wurde getroeſte
div betwungen beloeſte 872.
div durre 873. wol geſegente
ſo hat er ſin gebe 874. geregente
wand er von gwalte lihet 875.
'des ouh diu nature uerzihet. 876.

866. verlangen.
867. Jugend.
868. ganz verſchloſſen.
868*. auf ihr leid erfreuet.
869. ſchwanger.
870. ſechſte monath.
871. ſeine rechte, gewalt.
872. die gefangene befreiet.
873 die unfruchtbare.
874. ſein geſchenk ertheilet.
875. verleihet, giebt.
876. verjaget.

Do div himiliſke maget
alſ uns lucas ſaget
geſmaehte vnd bechorte 877.
uon gabrielis worte
der oberiſten ſuozhe 878.
ſie gedaht daz ſie mit gruozze 879.
ir niftel ſehen ſcholte
vnd ſich des frouen wolte
daz ir ſo wol gelunge
an der gotes barmunge
daz ouh ſie muoter ſcholte weſen 880.
vnt kindeſ geneſen
div alte vnd diu ſpaete
div ſin uerzwiuelt haete
do hub ſich uon heime
div edel vnd div reine
gein dem berge da ſi ſaz 881.
unarbeitſam 882. duhte ſie daz
uber die ſteinherten ſtrazze
ir gute cham ez cemazze 883.
daz ſie die lieben ſaehe
vnde mit ir got ueriaehe 884.

---

877. geſchmeket und gelabet.
878. der höchſten Wonne.
879. ſie hofte, daſs ſie in der Schwangerſchaft.
880. werden.
881. gegen den berg, wo ſie wohnte.
882. nicht beſchwerlich dünkte ihr das.
883. zur erquikung.
884. bekennen, erzählen.

finer wundere diu ſo riche 885.
ſo groz ſint unt ſo troſtliche
alſ ſie ir niſteln do gefah
grozer froude nie gefcah
frouen eliſabete
denne ſie an der ſtunde hete
ſie kuſten ſih mit triwen
vnd begunden iteniwen 886.
div ſeltſaenen maere
waz gnaden an in waere
beidenthalp 887. ergangen
do wurden ouh enpfangen
mit liebe 887*. ſtaeter minne
die geuerten der kuniginne.

Eliſabeth diu gute
erkant in ir gemuote
daz da fur ir ougen
uon den gotes tougen
div chriſtes muter maere
vnd des himels brut komen waere
daz enſaeit 888. ir menniſken zunge
wan 889 div gotes ſtunge
kunde ſie wol geleren

885. soviel.
886. erneuern.
887. beiderseits.
887*. unter Erzeigung standhafter Liebe.
888. das sagt ihr keine menschliche Zunge.
889. nur Gottes eingebung, offenbarung könnte sie belehren.

uon den chunſtigen eren
daz waz der heilig geiſt
rehter dinge uolleiſt 890.
der alle gnade chunder 891.
der hete ouh ſie enzundet
ſa wart ſie wiſheite 892. uol
vnd began reden ſo wol
uon der muter ioh dem kinde
der allez himels geſinde
rihtet und wiſet 893.
ſi wart uon ir geprifet 894.
hoher denne ie wibes name
geſtige 895. alz iz ir gezame
ſi rief mit luterre 896. ſtimme
owi aller frouen gimme 897.
wa han ich geuordert die ere
des muoz mih wundern fere
wie ich des wirdich wurde
daz du mit ſolher burde
mir zehuſe 898. komen bist
du treiſt 899. den gnaedigen chriſt
meit muoter 900. unſers herren
waz mak mir nuo geweren 901.

890. hülfe.
891. bekannt machet.
892. weisheit.
893. regieret und kennt.
894. erhoben.
895. geſtiegen iſt.
896. heller.
897. edelſte.
898. in mein haus.
899. trägſt.
900. Jungfräuliche mutter.
901. hindefliches begegnen.

ſit dv mih hast beſchouet 902.
wan uon dir wart gefrouet 903.
allez adames geſlaehte
nu ſcholt ich dir ob ich maehte
uon rehten ſchulden 904. dienen
des gunde 905. ich fur mich niemen.

Eliſabeth div alte
nu horet waz ſie zalte 906.
wie der gotes atem 907.
ſie hete beraten 908.
der div broden 909. herze erchert
diu ſin gnade durh uert
er uerdultet vinster nehein 910.
want ſwa 911. er ie erſchein
da heten ourlovp 912. die ſunde
vnd entwichen an der ſtunde
in flivhet elliv achuſt 913.
werltliche liebe ſunflichiv gluſt 914.
der ſaelig den er beſitzet 915.

---

902. beſuchet.
903. erfreuet, beglükt.
904. nach wahrem verdienſt.
905. unterfange.
906. erwiederte.
907. Geiſt.
908. geſegnet.
909. niedrigen herzen erwekt.
910. verträgt keine finſterniſs.
911. denn wo er ie ſich offenbart.
912. entlaſsung, abſchied.
913. alles leid.
914. ſündliche ergözung.
915. bewohnt, belebt.

ist sa gelerte sa gewitzet 918.
ze guter staete 917. ze staeter guote
er git reinez gemute
todes vorhte 918. gotes minne
rehtes girde 919. rehte sinne
der geist also here
hiez die frouen mere
sprechen wider 919* die mæit
uon der suzzen warheit
sie sprah ir lieplichen zuo
min sun spilt al zefru 920.
an minen brusten zware
der ist tro vnd froudenbaere 921.
sit 922. wirzesamen komen sin
vnd du mir den gruzsal din
ruchste erbieten kuniginne
sit bin ich worden inne
daz sih daz kint ruret
vnd ez div liebe umbefuret
gegen diner werdikeit
des hat in div gotes wisheit
bewiste 923. swie er din nien sihet

---

916. so unterrichtet.
917. standhaftigkeit.
918. todes furcht.
919. unschuldige begierde.
919* von der Jungfrau.
920 mein sohn bewegt sich allzufrüh.
921. freudenvoll.
922. seitdem.
923. offenbaret, da er dich noch nicht sehet.

der herſcheſte er doh gihet 924.
div dir ze teile iſt getan
als ouh ich des mich enſtan
er erchennet wol den heilant
der dih des wirdige vant
daz du eine 925. ſcholtes ſin
muter vnde magedin
daz zeiget er mit dem ſpile 926.
des im div nature nien wil
uerhengen 927. mit der ſtimme
daz tut er dir ze minne.

Daz was ſante iohannes
ungeborner 927*. uerſtunt er ſih des
bi ſiner muter herzen
daz uon dem tivren mercen 928.
die ſundaere vnd die notigen 929.
dem tieuel ſcholten angeſigen 930.
vnd daz div maeget komen was
div des kindes ſit gnaſ
den nie ſunde betwanch 931.
vnd an dem der gotes gedanch

924. bekennt.
925. zugleich.
926. geberden, bewegung.
927. zulaſſen.
927*. ob es noch nicht geboren war.
928. Jungfrau, Mutter; auch bedeutet dies Wort, kind.
929. armen.
930. überwinden.
931. bezwungen.

ioh ſin gutę ruwen wolte
vnd der ein blume ſin ſcholte
da aller geiſte beſte
inne hete reſte
do der gotes toufaere 932.
vnd ſin uorbot maere 933.
waſ ce ſinen iaren kommen
alſ wirz han uernomen
er zaeigete an den heilant
den uns got vater ſante
daz er mit ſinem troſte 934.
die chriſtenheit erloſte
vnd daz er meil nie gewan
als er in do toufen 935. began
der himel ſih ob im uf tet
im ze eren da ze ſtet
ein tube here vf im erſcheine
der meglich wart deheine
die ſah er ob im ſweben
vnd horte got urkunde geben
ſende marien kinde
daz er der ſi 936. da man vinde
gnade div niemer zegat 937.
vnd des riche 938. ane ende ſtat

---

932. taeufer.
933. groſer Vorbot.
934. hülfe.
935. taufen.
936. der ſey.
937. aufhöret.
938. reich.

Ich en wil an diſen ſtunden
niht gantzlichen chunden 939.
ſaent iohannis ere
untze ich daz liet furchere 940.
in unſer frouen minne
ir ze lobe mir ze gwinne.

Daz ander lieth hat ende
an daz dritte ich wende
min ſinne vnd min zunge
allen den ze bezzerunge
die unſer frouen minnent
vnd ir gnaden ſinnent
nuo wizzet daz ich iv beſcheide 941.
waz der kunigínne ze leide
geſrvmte 942. vnd geriet
div ubel ivdiſkiv diet 943.
ſie leit itwize vil
die warheit ich dauon wil
chunden vnd maeren 944.
vnde mit den heiligen bewaeren 945.
ih ſage iv wie ſie chriſt gebar
die ſvzzen rede ſvlt ir gar
an diſem liede horen

939. bekannt machen.
940. fortfeze.
941. erzähle.
942. gethan.
943. das arge iüdiſche Volk.
944. erzählen.
945. beſtättigen.

die en mak niht zeſtoren
des bittern viandes nit 946.
nu ſi uns diẹ uolleiste git 947.
div herze der einvalten
div ſchuln ſie wol behalten
wande ſie alſo war iſt
ſo daz unſer heilant christ
uon der magede wart geborn
vnd ir kivſcheit nie wart uerlorn
Swelh 948. wib div driu liet hat
ſo ſie ze keminaten gat
in ir zeſwen beuangen 949.
ſie lidet unlangen 950.
kumber uon dem ſere 951.
wand in unſer frouen ere
gniſt 952. ſie kindes gnaedeklichen
die ſorgen 953. muzzen entwichen
vnd div unchraft alſo boſe 954.
die even getloſe 955.
in die werlte geſante
do ſie gotes niht erkante

vnd

946. feindes neid.
947. ſchuz giebt.
948. welches weib.
949. von ir rechten hand umfaſst.
950. leidet nicht lang.
951. ſchmerz.
952. weil ſie zur ehre unſerer frauen glüklich ihr kind gebieret.
953. die gefahr.
954. der mangel an Kräften ſo gering werden.
955. die ſündige eva.

vnd mit dem gnadenlosen man
uon gote uallen began
swa diu buchel driv sint behalten 956.
div maget wil des walten 957.
daz da nehein kint
werde krumb noh blint
vnd da niemer werde geborn
daz ewikliche si uerlorn
sine welle ez selbe fristen
an dem aller ivngisten 957*.
da diu sele den lip uerlat
vnd ez an den iamer 958. gat.

Div here maget sente marie
geruche die namen drie
umbe uns armen bitten
daz wir mit reinen siten
di hulde muzzen erwerben
vnd ir helfe so wir ersterben
vnd gnade an der urstende
so al div werlte hat ende
da sih hebet daz taeidinch 959.
daz groze gerihte vnd der rinch 960.

---

956. wo diese drei bücher aufbewahret werden.

957. die Jungfrau will es lenken.

957*. zuletzt, am Ende.

958. an die grose angst geht.

959. da der gerichtstag anfängt.

960. rinch heisset die versammlung der richter, ingleichen die menge, welche gerichtet werden soll.

den niemen enpfliehen mach
wan der eine 961. der den tak
hie wol vorbeforget 961ª. hat
owi waz troſtes eim dazu gat
alſ daz urteile wirt
vnd der uorhtliche hufwirt 962.
mit zorne beginnet ſcheiden
die lieben uon den leiden 963.
ſiniv kint uon den chnehten 964.
die ſundaere uon den rehten 965.
die ubeln 966. uon den guten
da ruche div gute behuten
alle die ſih nu dazu muzzent 967.
daz ſi ſe mit dienste gruzzent 968.
gut iſt uns der gedinge 969.
ze dem notlichen taeidinge 970.
wan da geſitzet ſie bi ſiten 971.
dem kunige der ſo witen
richſent 972. vnd gebivte
dem himel der erde dem livte

---

961. als nur der allein.
961ª. ſich wol vorbereitet hat.
962. furchtbare Herr der welt.
963. die guten von den böſen.
964. knechten.
965. frommen.
966. böſen.
967. befleißigen.
968. ehren.
969. geübd.
970. groſen, ſchweren gericht.
971. weil ſie dieſem beiſitzet neben dem könig.
972. regieret.

al des wir ie gedahten
daz wir hinnen brahten
ane buozze vnd ane bihte 973.
daz geilat da niht lihte
alſ wir uns gedenken
wirne mugen da niht gewenken 974.
aller herzen tougen 975.
megen wir niht uerlougen 976.
uns kumet da ze gehucke 977.
ſwaz wir ie zerucke 978.
funden hie gewurfen 979.
die der trouen da bedurfen
vnd ir helfe 980. gerne da ſehen
die ſchuln ouh ir nuo iehen 981.
ze kuniginne mit dienſte
daz wirt in dort daz liebeſte
ob ſie hant ir minne
wellen ave wir die voitinne 982.
niht gewiſſen hie mit ſtaete
ſo wirt ez uns dort al ze ſpaete.

---

973. ohne zuſage, beicht.
974. abwenden.
975. geheimniſſe.
976. verläugnen.
977. kommt in unſer gedächtnis.
978. betrug, unrecht.
979. begangen.
980. ihre hülfe alsdann wünſchen.
981. erwählen.
982. wollen aber wir die richterin nicht hie mit ſtandhaftigkeit vns verſichern, nämlich ihrer gnade.

Daz dritte liet ih heve ane 963.
als 964. die riter zu dem vane 965.
uafte muozzen ligen 966.
in allen uolchwigen 967.
alſo ſchulen wir zu dem ſterne
fluhte 968. haben gerne
der daz chriſtenliche here
bringet uber der ſorgen mere
uz des tieuels hande
zu dem frouderichem lande
da got ſelbe iſt der ſunne 969.
iſt der tak ist div wunne
die nehein trube chrenket 990.
vnd niemer gewenchet 991.
nu geluget 992. wol liebiv kint
die ſente marien uolgende ſint
vnd ſie uon herzen meinent 993.
ſo ſie ir ſunde weinent
gedenchet wol wie ich han geſaget
daz div ewige maget
ioſebe wart gemachelot
des ſie hẽngen muſte durh not 994.

963. ich fange an.
964. wie.
965. fahne.
966. ſterben, fallen.
967. ſchlachten.
968. zuflucht nehmen.
969. die ſonne.
990. kein ſturm, vngewitter ſtöret.
991. bewegt, erſchüttert wird.
992. gedenket.
993. lieben.
994. dem ſie anhangen muſte wider willen.

vnd wie er mit ir was da heime
untzer bi des meres reine 995.
ze capharnaum cherte
da er sin ivngere 996. lerte
von meisterlichen 997. sachen
wie sie scholten machen
die notsellen chiele 998.
der chraft nien lihte ceviele 999.
uf den hohen unden 1000.
so die winde unsitten begunden 1001.
der alte brut degen 1002.
der was gewesen underwegen
drie manot 1003. vnd ein halbez iar
untzer gefrumet 1004. vil gar.
des in die herren baten
die in geladet haten
darnah wart er des enein 1005.
daz er fure wider heim
in die burch ze nazaret
div mit grozzem lobe flet
in sente marien gute
dar trueh in sin gemuote.

---

995. vier. seines.
996. schüler.
997. von künstlichen sachen.
998. schiffe.
999. deren kräfte nicht leicht noch lihte.
1000. auf dem wilden meer.
1001. winde zu stürmen anfangen.
1002. braut mann.
1003. monathe.
1004. bis er vieles gute verfertiget hatte.

Sin hiwîch vnd die magedin
hiezzen in willikomen în
mit frolichem anplange 1006.
do stunt er unlange 1007.
unzer des wart inne
an der heren kungînne 1008.
daz sie lebentigen kint truch
do gewan er leides genuch
harte wundert in daran
wie sie iemer dehein man
scholte han überkomen
div hiden spise was gezogen 1009.
div ir in engstlicher hante
von himel wart gesant
der uil einualte man
der hete uorhten vnd wan 1010.
daz sie mit boser sache
ze solhem ungemache
waere verraten
die frowen in alle baten
daz er sih wol gehalte
vnd manlichen chlagete 1011.
sie sagten ir unschulde
vnd swuren bi gotes hulde

1005. einig, ihrem.
1006. empfang.
1007. es stund nicht lang an.
1009. heiligen königes.
1009. die gute speise ward genossen.
1010. furcht und argwohn.
1011. nicht so sehr klagte.

div geistlichen wip 1012.
butten 1013. sele vnd lip
daz nie man bechome 1014.
zu der magede schone
mit neheinem ungeuuerte 1015.
noh sie des nie gegerte
daz sie uber strazze gienge
unde iemen da enpfienge
siene mohten an ir niht wandels 1016. wizzen
wan sie haete sih gesliszen
wol so tugentlicher guote
daz sie ir eren gerne huote
vnd sich selbe zaller stunde
wol bewaren kunde.

Der grise mit dem barte
begunde susten harte 1017.
sin ser 1018. vnd sin ungemah
ze den frouen er do sprah
durh got wes welt ir iehen 1018*.
ia meget ir selbe sehen

1012. heiligen frauen.
1013. gelobten bei sele und leib
1014. gekommen.
1015. mit irgend einer ungeziemenden zumuthung.
1016. sie konnten von ihr kein laster wissen.
1017. beseufzen sehr.
1017*. bei Gott! was wollt ihr sagen?
1018. seinen kummer.

daz ſie kindes ſwanger ſt
waz ſchol der uppige list
daz ir mih ſo umbefueret 1019.
ich lie ſie unberueret
vnd han ſie gozze 1020. funden
des bin ich mit leide gebunden 1021.
owe mir dirre 1022. warheit
hie ſchult ir min herzeleit
alle ſcouen vnde chieſen 1023.
maeht ich nv uerlieſen
minen lip 1024. mit rehten zugen
e mih div livte belugen
des duhte mich zit 1025. furware
owi wan ich tot waere
daz ich daz unſaelige leben
mit eren hete begegen 1026.
e mich begriffe diſer ſchal 1027.
der nu ſchiere uert uberal 1028.
uon miner ivncfrouen
alſ man beginnnet ſcouen
daz kint ioh die wiegen

1019. herumführet.
1020. ſchwanger.
1021. umgeben.
1022. dieſer.
1023. erfahren.
1024. könnt ich nun mein leben mit guter bereitung verlaſſen, ehe mich die leute ſehen, oder es erfahren.
1025. Zeit.
1026. verlaſſen.
1027. dieſes geſchrei.
1028. das nun bald überall ſich ausbreitet.

mulich 1029. ist div werlt zetriegen
angestliche daz gerihte
da zaller livte gesihte
daz unreht wirt eruarn
wie mak ich daz iemer bewarn
wir enmuzzen 1030. da mit schanden
ersterben von ir handen
die uns gevaerich 1031. sint beiden
ez en ruche got scheiden 1032.
anders denne ich waene
der mich ein die sorgen ane
mit gewalte wol getaete
ob er min gnade haete.

Die frouen sprachen im aue zu
wir sagen dir waz tu tvo 1032*.
habe herre uil gute reste
daz ist dir nu daz beste
untze daz got din angest wende
vnd dir sinen trost sende
wand gieng ez uns an daz leben
so enmaehten wir dir geben
nehein ende mere 1033.
wan daz der engil here

1029. schwehr.
1030. müssen.
1031. gefährlich, schädlich.
1032. urtheil fällen.
1032*. was du thust.
1033. so könnten wir dir keinen andern trostlosen geben, als dass der heilige engel —

der frouen oſte erſchein
vnd wurden enſamet ennein
wir enwizzen welher tougen
der rede ist unlougen
ane in ſo wart nie dehein man
der ſie ie braehte daran
daz ſie iender non uns quame 1034.
vnd iemans wort uernaeme
der engil geſprah ſie dicche 1035.
ze ſineun liehten anplicke
ſ.oute ſih ie div guote
mit reineſtaetem muote
niht anders han wir geſehen
ſwaz wunders hie iſt geſchehen
daz chumet uon des engels rat 1036.
der ſie ie beſorget hat
Ioſeph der zurnete ſere
er ſprah ichen wil niht mere
uernemen ivwer koſe 1037.
ez waſ ein man boſe 1038.
niht des engels rat
der ivch 1039. betrogen hat
er kom geslichen 1040. uz der ſtete
uon ſiner tumplicher bote 1041.

1034. iemals von uns gieng.
1035. ſprach ſie oft.
1036. veranſtaltung.
1037. gerede.
1038. ein böſer menſch.
1039. euch.
1040. er kam geſchlichen aus der ſtadt.
1041. auf ſeine thörichte bitte.

hat ſie ir mut uercheret
des ſin wir gehonet vnd geſeret. 1042.

Ioſeph im gedahte
des in got wider brahte
daz er wolte entrinnen
eſin 1043. div livte inne
wurden allichen 1044.
er ſprah er muſe entwichen
durh des libes 1045. angest
untzer maehte langest
die martir 1045. uffſchieben
die gotwerden vnd die lieben
mit al ſiner habe wolter lan 1046.
daz duhte in baz getan
denne ob er des erbitte 1047.
daz er kumber mit ir litte
wand eh unwendich 1048. muſte ſin
do beiter untze der maenſchin 1049.
des nahtes ufgen begunde
dabi er den wech funde
ſo er ſich erhube

1042. dadurch ſind wir verſpottet und beſchimpfet

1043. eh e es.

1044. allgemein.

1045. lebens.

1045*. die qual.

1046. wollt er verlaſſen, dies dünkte ihm beſſer gethan.

1047. als daſs er erwartete.

1048. unvermeidlich.

1049. da wartet er bis der mondſchein.

fin ougen waren im trube 1050.
von leides vnd des alterf fwaere 1051
wand uber die gegende maere
waf fin walter nebein 1051*.
alf er de alles wart ennein 1052.
mit im felben vnd genote 1053.
fin fache geordinote
an finem bette er gelach
der elliv herze wol mach
von forgen belofen 1054.
derne wolte den froudelofen 1055.
vnt den reinen brut degen
niht lazzen underwegen
finen engel er im fande
der in des gutliche ermande
waz er tuen fcholde
vnd wes got beginnen wolte.

Der engel im dp zufprah
hingeleit ift din ungemah 1056.
iofep kint dauit
din fchepfaere dir den troft git

1050. dunkel.
1051. Größe.
1051*. denn in der weiten gegend war keiner von seinem alter.
1052. überein.
1053. iezt seine sache in ordnung gebracht ward.
1054. befreien.
1055. freudenlösen.
1056. weggenommen ist dein leiden.

war 1056ª. wolteſtu gahen
du ſholt wider enphahen
din gemaheln reine
langer du nien 1057. weine
ſie ist ob 1057ª. allen wiben
und muoz iemer beliben 1058.
muter unde maeit here 1059.
got lihet 1060. ir die ere
daz ſcholtu wol gelouben
daz allez ir tougen 1061.
von dem heiligen geiste chumet
der ie reht vnd gnade frumet
an den tougenlichen rat 1061ª.
ſin guote dich erwelt hat
nu dien 1062. ir mit ſtaetem mute
vnd habes in lieber huote
wan der ſun den ſie bringet
den tievil er betwinget 1063.
ieſvs wirt er genant
daz kivt ein heilant
wand er die werlt haeilet
div mit ſunden ist gemaeilet 1064.

1056ª. wohin.
1057. nicht.
1057ª. über alle weiber.
1058. bleiben.
1059. heilige jungfrau.
1060. ertheilet.
1061. ihre verborgene ſache.
1061ª. an den verborgenen zuſtand.
1062. hilf ihr.
1063. bezwinget.
1064. befleket.

uon der helle furet er die
di ſinen willen taten hie
der himel ist im undertan
ze ſinem gebot muz er ſtan
vnd alicz dazter ie wart
daz ist gefegent vnt bewart
uon ſiner magenchreſte 1065.
vnt mit der herſcheſte
die niemen kan uerenden 1066.
dar ſcholtu din dienest wenden.

Ioſeph der vil einualte
niht langer er entwalte 1067.
ſin froude wart erhaben
ſin herze ſa entladen
uon ſorgen die er haete
do bot er ſih drate 1068.
unſer frouen ze fuzzen
er ſprah wie wol mir muozzen
min ſunde ſtan ze riuwe 1069.
daz ich die misſetriuwe 1070.
uf dinen lip ie gewan
umbe dehein irdisken man
der engel mich bewiſet hat 1071.

1065. maieſtät.
1066. endigen.
1067. zauderte.
1068. da warf er ſich ſchnell.
1069. reue.
1070. miſstrauen wegen deines leibes geſchöpft habe.
1071. belehret hat.

wie ez umb dih froue ſtat
du bist ein inſigele 1072.
des keiſers ûz dem himele
der dih hat gemaehelot 1073.
durh aller ſundaere not
Div maeit ſih frouen began
ir ſaelde die ſah ſie an
ſie weſſe wol die gnade frone
do neik 1074. ſie im alſo ſchone
der ſie geſchuf ze den eren
an ſin lop begunde ſie cheren
bediv zunge vnd ir ſinne
ſie ſprah ia mak div gotes minne
an mir wol uolbringen
als ich han gedingen
ſwaz er gebivtet vnd wil
er git mir mandunge 1075. vil
Die zu der rede quamen 1076.
do ſie daz wunder uernamen
ſtarke lobten ſie den heilant
der ſine zeſwen hant 1077.
hete gerihte uber ſie
grozer froude diu wart nie
under einem geſinde
uon der muter vnd dem kinde

1072. ein ſchaz, liebling. 1075. lehren, gebote.
1073. vermählet. 1076. kamen.
1074. demüthigte ſie ſich. 1077. rechte hand.

div richen niwe maere 1078.
die muſen ſie furware
uor grozer liebe beweinen
alſo waren ſie ungeſcheiden.

Daz maere do uedere gewan 1079.
uon der frouen wolgetan
witen fur cz ze gazzen 1080.
die iuden viengen ze hazze 1081.
div ungewonlichen wort
umbe den himliſken hort 1082.
den div reine maget truch
iz duhte ſie ungefuge 1083. genuch
wand ez e nie wart uernomen
ze ſamen waren ſie komen
do hiezzen ſie behalten
die frouen vnd den alten
untze an den andern morgen
des ſie da heten ſorgen
daz waere in geſchadet niht

ob

1078. die groſe neue Nachricht.

1079. dieſe geſchichte von der vortreflichen frau bekam federn, oder flügel, das iſt, breitete ſich ſchnell aus. Unten nach der anmerkung 1519. heiſſet es: do das maere chom geflogen.

1080. weit gieng ſie in die gaſſen.

1081. haſs, von böſer ſeite

1082. Herrn, beſchützer.

1083. ſchlimm.

ob ſie haeten wiſtumes 1084. iht
die tumben ewarte 1085.
die erkomen harte 1086.
uon der rede do ſie erſchal
vnd diu ivdenſchaft uberal
die biſgoſe vnt die rihtaere 1087.
uerviengen ſie mit ſwaere 1088.
daz ſie die maget here
raſſten 1089. alſo ſere
ſunderen hiezzen ſies do
in ir nitlichem 1090. concilio
ein halp 1091. ſtunt des himels brut
anderhalp 1092 der gotes trut
furgeleit 1093 wart in beiden
uon dem uolke unbeſcheiden
manich freiſe 1094. vnd zorn
wie ſie muſen ſin uerlorn
ob ſie deheiner ſunden
wurden uberwunden 1095.
ſie begunden ſie anuehten 1096.

1084. einige wiſſenſchaft.
1085. tummen prieſter.
1086. erſchraken ſehr.
1087. richter.
1088. vernahmen ſie mit vnwillen.
1089. ſchalten.
1090. neidiſchen, boshaften.
1091. auf der einen ſeite.
1092. auf der andern ſeite Gottes liebling.
1093. vorgebracht, ausgeübt.
1094. bosheit, gefahr.
1095. überführet.
1096. vorwerfen.

daz uon ir unrehte 1097.
div e waere zebrochen 1098.
daz wurde wol errochen 1098*.
ob ſie uor ir geſtahte
geſtriten nien maehte
ſie ſatzen in varlichen 1099. ſvor
die angeſtlichen ſelbehuor 1100.
ez hete in ſinem gebote
moyses geuellent 1101. uon gote
die ander e miſsetaten 1102.
welh puoze 1103 ſie dauon haeten
daz in daz gerihte gemeine
ertaeilte die ſleine 1104.
vnd den ſwaeren 1105. tot mit ſchanden
uon ſleinwerfenten handen
daz leiten 1106. ſie in fure durh nit
den der tiuuil deu ſinen git
die im underhorik ſint 1107.

1097. übelthat.
1098. zerriffen.
1098*. gerochen.
1099. ſie verordnen den ſtrafgebrauch.
1100. das ſchwehre ſelbſtgericht von kur, chur, multa delicta ſtatuto ſancita, welches die folgenden ſtellen beweiſen.
1101. verordnet.
1102. welche in der ehe ſich vergiengen.
1103. ſtrafe.
1104. daſs ihnen das gemeine gericht die ſteinigung zuerkannte.
1105. ſchmerzhaften tod.
1106. das legen ſie ihr vor aus bosheit.
1107. eigenthum, ſclaven ſind, von horige, homines proprii ſeruitutis nexu deuincti.

vnd die uor ubele 1108. werdent blint
an der gute vnd der warheit
diu tugentrichiv maget 1109.
eruorhte ir zenihte daz 1110.
ſie troſte ie baz vnd baz 1111.
ir reines herzen ſtaete 1112.
ſwie genote 1113. ir diu diet taete
ioſeph ſin unſchulde bot 1114.
erne wart nie bleich noh rot
uon neheiner slahte uorhten
die iuden alle daz marhten 1115.
daz ſie bediv ſtateklichen 1116.
uor armen vnd uor richen
ir unſchulde iahen 1117.
ſwie ſie die bernde wambe ſahen. 1118.

Si heten eine gewonheit
diu was den ſchuldigen leit 1119.
ein urteile freisſam 1120.
ir alter uater habraham

1108. verkehrtheit.
1109. tugendreiche jungfrau.
1110. erfuhr zu ihrem jammer dies.
1111. ſie tröſtete ſich mehr und mehr.
1112. ihres reinen herzens beſtändigkeit.
1113. ob gleich jezt.
1114. ſich erbot, ſeine unſchuld zu beweiſen.
1115. merkten.
1116. beide ſtandhaft.
1117. behaupten.
1118. ob ſie gleich den diken leib ſahen.
1119. ſchreklich.
1120. ein gefahrvolles gericht.

vnt ir herzoge moises
die bewiſten 1121. ſie des
daz ſie des wazzers unde 1122.
alſo geſegen chunden 1123.
vnde alſo tiefe beſwern 1124.
daz ſie niemen maehte ernern 1125.
die ſchuldige dar chamen
vnd daz tranch genamen 1126.
mit leide muſen die beligen 1127.
die uon ſchulden wurden bezigen 1128.
oſte geſcah ſwer iz tranch
daz im div huf 1129. uzſpranch
im ſprungen uz ioh div ougen 1130.
ſwer da wolte lougen 1131.
ſiner miſſetaete
die er begangen haete
genuge lagen da tot
durh des wazzeres not 1132.
ſie ſorhten ez alle enſamet
ia waf div urteil genamet 1133.

1121. belehrten.

1122. heiſet ſonſt welle, woge

1123. ſegnen konnten.

1124. beſchwören.

1125. daſs niemand am leben bleiben konnte.

1126. den trank genommen.

1127. mit ſchmerzen müſſen ſie ſterben.

1128. die eines verbrechens wurden überführet.

1129. wange, hüfte.

1130. auch die augen ſprangen aus.

1131. läugnen.

1132. des waſſers urtheilende krafft.

1133. deswegen wurde es das gericht genennt.

ein wazzer zelotipie
den ſchuldigen tet ſie we
nu drouten 1134 ſie unſer frouen
ſie wolten daran ſcouen
wer der man waere
bi dem ſie kint gebaere
ſie drouten ouch ioſebe
ze uorderist an der grede 1135.
wolt er ſchiere niht iehen 1136.
er muſe iammer ſehen
ane ſin ſelbes libe 1137.
ſie fragten ob er ze wibe
hete gwunnen die maget
der herre was unuerzaget
er ſprah vil gnendekliche 1138.
daz wizze got der riche 1139.
daz ich ſin niht han getan
noh nie willen gewan
daz kint 1140. ich nie gerurte
doh ich ſie heim furte
ir wizzet wol wes ich gedahte
do man mirf zubrahte
ze capfarnaum was ih geuarn
da muſe ich ander dinch bewarn 1141.

1134. droheten.
1135. ſtuffe.
1136. wollte er nicht bald ſagen.
1137. an ſeinem eigenen leib.
1138. ganz entſchloſſen.
1139. der allmächtige.
1140. die jungfrau ich nie berührte.
1141. andere geſchäfte verrichten.

do ich chom wider hein
diſiv forge mir erſchein
die ir mir ſelbe chiehet 1142.
unt iſt daz ir mih nv ſliehet 1143.
got mak die ſele behalten
vnd ruche deſ rat.
Die erſcheinten iuden 1144*.
die unſer frouen anlagen 1145.
vnd ir ere ſuchen wolle
die iſen die unſchvldige
ſogenen mit flizze
daz ſie die itwizze 1146.
muſen da bewaren
mit walſinnen gebaren 1147.
raizere ſie algemeine
der nit uf die vil reine
do der brunne waſ gereit 1148.
ioſep als daz buch ſaeit 1149.
der gerte neheiner friſte 1150.
wand in got ſelbe wiſte

1142. unterſuchet.
1143. flüchet.
1144. hier fehlt ein wort, denn es kommt der reim nicht heraus.
1144*. die verhärteten, boshaften iuden.
1145. verkehrte frau fälſchlich anklagten.
1146. das verbrechen.
1147. wolfähnlichen geberden.
1148. das waſſer war bereitet.
1149. ſagt.
1150. verlangte keine nachſicht, weil ihn gott ſelbſt kannte.

er dranch 1151. ane ſorgen darfur
erne uorhte niht daz er uerlur
den lip 1152. oder ſin ere
er gedaht an die lere
die im der engel zuſprah
do er in ivugiſte ſach
diu froute 1153. ſinen gedanch
do hub er uf unt dranch
froliche uor in allen
ſie wanten 1154. in nider uallen
und uerderben 1155. da ze ſtete
iedoh got gnadeklicher tete
der die ſine niemer uerlat 1156.
unt in an den noten bigeſtat 1157.
do ſtunt er ane wende 1158.
ſie furten in bi der hende
umbe den altaere ſiebenſtunt
dannen ſchied er wolgeſunt
daz nehein urkunde 1159.
luglicher 1160. funde
an im wart erfunden
ſo gnas er uor den hunden.

1151. er trank ohne Unruh davon.
1152. das leben.
1153. erfreute.
1154. ſie glaubten, dafs er niederfallen werde.
1155. und ſterben auf der ſtelle.
1156. verläſst.
1157. in der noth beiſtehet.
1158. ohne veränderung.
1159. beweis.
1160. eines offenbaren vergehens.

Nu get ez an unſer frouen
da maht man wol ſchouwen
ſpiltiv ougen frien muot 1161.
von gote waf ſie ſo behut
enmitten inme chreizze 1162.
div ſcheltwort als heizze
diu waren ir fam 1163. daz tovwe
wand ſie daz unreht nie gerouwe
daz ſie mit iemen ie begie
ioh den willen gewan ſie nie
der biſgof redet famet ir 1163*.
die ſchulde kieſen wir 1164.
an din ſelbes lihe
ſag an wer dich ze wibe 1165.
mit ſchanden habe gemachet
des din ouge lachet
des mahteſtu baz weinen 1165*.
du wirdest ze taeile den ſteinen
die muoſtu uor unſ liden 1166.
wand ſie div e ſolhen wiben
ertaeilet an den buchen
du maht uns niht uerſuchen

1161. fröliche augen, freien muth.

1162. kreis, verſammlung.

1163. die ſo kränkenden ſcheltworte waren ihr wie das thau.

1163*. mit ihr.

1164. das vergehen unterſuchen wir.

1165. zum weibe.

1165*. darüber ſollſt du lieber weinen.

1166. ausſtehen, weil ſie das geſez ſolchen weibern zuerkennt.

mit valflichem lougen 1167.
daz tu haſt gefrumet tovgen 1168
daz ſchinet an dir zware
din reht hilfet dir undare 1169.
diu maget began antwurten
mit fenitlichen worten
ia hete ſie die zunge
in ſuzze rede betwungen
ſie ſprah ich enhan des niht getan
daz ich habe todes wan 1170.
got weiz min unſchulde
unde han ich ſine hulde
ſo muz min rat werden
erne lat mih niht erwerden 1171.
han aue ich gefundet
daz ich ſo bin erzundet
mit werltlikem viure 1172.
ſin gnade iſt ſo tivre
daz erz wol mak erzeigen
ſwer ſih ze ſunden wil neigen
derne darf den vahsliken ſin
niht verlazzen an in
ſih ſelben er betruge

1167. mit ungegründeten zureden.

1168. gethan heimlich, das iſt an dir allerdings offenbar.

1169. dein recht hilft dir unterdeſſen.

1170. den tod zu befürchten.

1171. unterziehen, fallen, hab aber ich gefunden.

1172. feuer, begierde.

fwer mit im dehein lvge
gedachte bchielen
erne fie mich nie unrwerten 1173.
von iemaens unzuhten 1174.
daz wil ich hie gerilaten 1175.
allem diſem gefinde
div urteil iſt mir linde
wail die mih hi ste hie fehent
hernah fie des iehent
daz got der ferker ſi
daz wazzer daz fvnt ir bi 1176.
nu hub ſie vf vnde tranch
ane flirtlichen wanch
ſo vil daz ſie des iahen
die daz gerilte ſahen
daz ſis alle gnuch duhte 1177.
ir antlutze ir do luhte 1178.
michels baz denne e 1179.
ez entet ir niender we 1180.
ſie ne liezzen ſie niht geſſen
ſien muse ſibenſtunt gen
vmbe den altaere
do erzaigeten ir gebaere

1173. unterliegen.
1174. unrecht.
1175. beweiſen.
1176. ſtund neben ihr.
1177. deuchte.
1178. leuchtete.
1179. vielmehr denn vorher.
1180. es verurſacht ihr nirgends ſchmerzens.

daz ſie nihten ſwar 1150ᵃ.
vnd ir ouch arges nien war
do he gahen 1151. ſies alle
mit leide ioh ir ſele walle
daz ſie die lieben gotes brut
erbelget 1152 haeten uber lvt. 1153.

Leide 1153ᵃ. fahen in die herren
vnd noriten inz gewerren 1154.
daz ſie die maget here
gemuten 1155. ie ſo fere
vnd ſie zeihte 1156. heten getriben
do ſie an allen ir liden 1157.
gantze was beſtanden 1158.
ſwie ſie doh erchanden
daz ſie tvch daz kindelin
non wanne daz mohte ſin
des nam ſie groz wunder
diu reine gedalt darunder
wie ſie non dem tacidinge
ir gantze ere ſcholte bringen

1150ᵃ. daß ſie nicht erkannten.
1150. bekannten ſie es alle
nur ſind auch zu ihrer ſelen unglück.
1152. beklaget.
1153. leut.
1153ᵃ. traurig.
1154. Unruh, aufruhr.
1155. gezeiget.
1156. zu vnrecht sid.
1157. plagen.
1158. unverſehrt geblieben
ob. d. i. unbeſchädigt erfunden worden.

ia umbite fie die uertane 1169.
daz fe mit boten arcwane 1190.
dannoh inren ir haz
rihten wolte fie haz
do fwur fie den grimmigen lixten
bi allen gotes truten 1192.
die ze himel heten reste
in der gotlichen veste
da nie ange gefah
forgen noh ungemach
von deheiner unehafte 1192.
fie fwur bi der herlichte
die got vater felbe hat
ze des gebote ftat
der lichte funne vnd der mane 1193.
daz fi ualfkes ane 1194.
an allen zwiuel ware
der werche vnd der gebaere
unt ir libes burde 1195.
nie bekuchet wurde 1196.
von deheines mannes gelpfe 1197.
got fprah fie mir fo helfe
anme iungeften urteile 1198.

1169. die hoshaftigen.
1190. argwahn.
1191. heiligen.
1192. Manyel.
1193. der hellen funne und dem Mund.
1194. ohne fallch.
1195. leibes bürde.
1196. berühret.
1197. begierde.
1198. fo wahr mir gott helfe am letzten gerichte.

do iahen fe mit heile
fie wolten fis nerwizzen 1198*.
mit dienfte fe fih flizzen
daz fe zir holden kamen
vnd ir die fwaere 1199. benamen
die fe haeten ir geton
mit rede vnd mit bofem wan 1200.
diu gute fant marie
diu vor funden frie
vnt iemer unberuret
wart wider gefuret
in ir eigen herberge
fus hete div gotes werde
mit der zeswen 1201. ir kindes
des uhtu ingefindes
nit wol uberwunden 1202.
die rehte gedenchen chunden 1203*.
die fprachen daz dazfelbe dinch
uber allen irdifken rinch 1204.
muofe hernah erhallen 1205.
vnt mohte ifch wol gevallen. 1205.

1198*. fie wolten [illegible] zu
[illegible] die [illegible]
erkennig, die [illegible] be-
kennt.
1199.* [illegible]
1200. [illegible]
1201. zuchten, hilfe.
1202. der [illegible] menfchen
hoffart gluhlich [illegible]
wunden.
1203*. welche die warheit
mehr die recht erkennen
konnten.
1203. auf dem ganzen erdkreis.
1204. bekannt werden.
1205. und mochte [illegible]
leicht zu grunde richten.

Ein keiser was bi den iten
ein gewaltiger vogt wären 1206.
angeliche was er genant
der hete div riche alle enphamet 1207.
in sinen gewalt benamen
div lant vnd sine liute
swaz er eines gebot
no leisten er dar gelt nit
nam allez wandis gliche
nam allen richen vnd allen riche
nam ie gliche lange
silber witen vnd gebrante
einiu wolt er niht enbern
niemen getorste in erwern
swaz in wille wart ezeinen 1214.
in so gezemelich 1213 ezen er lebein
du div niwe herschaft erstalt
vber berge vnd vber tal
daz gebote muse ergan
an widerstrit vnd sunder wan
daz ahten die rihtere
von rome div so mere

1206. ein sehr mächtiger herr, regent.
1207. der ersten alle bekommen.
1208. groſsen.
1209. allein.
1213. auf einmal, zugleich.
1212. unterstund ihm abzuschlagen.
1213. überein, beschlossen.
1214. groſsen.

dennohe was vnd ſo here
nu iſt ſie genidert ſere 1214.
ein lantgraue hiez cyrin
uon ſyria dem lande ſin
eines buches der began 1215.
da ſatzet er die ivden an
vnd ſchuf die wirte an ſcriben 1215*.
vnd di livte dazu triben
daz ſie an die chrone daehten
vnd ir urkunde brachten
an dem gelobeten zite 1216.
uber die lantſchaft wite
nieman was ſo mahtich
ſo riche noh ſo ahtich 1217.
erne mvſe den zins geben
den frone hort 1218. erheben
vnd den kamerſchatze meren
dem richen keiſer ze eren
die da uz waren gevarn 1215*.
die ilten heim daz bewarn
daz ſie iht beliben
ſine wurden angeſchriben

1214. lehnsherrschaft, herrschaft.
1215. hing ein verzeichniss an.
1215*. befahl die hausherren aufzuschreiben.
1216. bestimmten termin.
1217. vornehm.
1218. den herrenschatz, herrenleuer darbringen.
1215*. die da weg gegangen waren, die eilten heim, dies zu beobachten.

zu ir chunne vnd ir magen 1219.
da ſie ouh daz ſilber gaben
daz drie pfenninge wart 1220.
ſo ez uf der wage gelach
daz gab ein iegleh man
der daz leben wolte han
die ſich begunden weren
die erſlugen die fergen 1221.
die daz gelt empfiengen
vnd fur die turſten giengen
mit einſlichem harte
ſie brahten in ſinem worte 1222.
grozze guldine ſule 1223.
vnd geladen mule 1224.
vnd wagene alſo ueſte
die daz gefmide beſte. 1225.

Do wart ein chreftiger 1225*. fride
diu ſwert uerſlugen die ſmide
bediu ſpiezze vnd ſper

done

1219. zu ihrem ſtamm und familie.
1220. gewogen hat.
1221. die gemeinen diener.
1222. in ſeine ſchatzkammer.
1223. Säulen.
1224. beladene Maulthiere.
1225. und ſehr ſtarke wagen, die das geſchmeide, das iſt, metallum molle fuhren, von ſmuden mulcere.
1225*. ein groſer, langer friede.

done was dehein her 1226.
daz iender des gedaehte
daz ez ſtrite oder uachte 1227.
done was niht urlivge 1228.
bi des meres pivge 1229.
noh en neheim nit geſchelle 1230.
mit grozer ebenhelle 1231.
vnd harte fridliche
ſtunden elliu riche
div ſenfte vnd diu ſtille
div was des kindes wille
daz bider magede was uerholn 1232.
daz man begunde zoln 1233.
die breiten werlt alliche 1234.
vnd ſich loſte mannekliche 1235.
mit gewaege drier pfenninge
daz ſint als ich gedinge
die uil heren namen drie
die uns machent frie
uon des uiandes bande

1226. kein heer, welches irgend des gedächte.
1227. fechte.
1228. kein Krieg.
1229. gränze, ufer.
1230. neides Aufruhr.
1231. mit grofem ſtreit und geſchrei.
1232. der frommen jungfrau bekannt gemacht.
1233. feuer zu geben.
1234. die grofe welt allgemein oder zugleich.
1235. männiglich ſich löſte oder frei machte mit dem werth von drei pfenningen.

vnd felnt1236. uns finer hande
der ein1236*. keiser ist der ware
himmelf und der erde zware
michel reht was daz
do er nahwendik was1237.
daz fluster fride wurde
und die schalklichen burde1238.
abe musen fliesen1239.
din rebe began do rifen1240.
da wir den wintruben
scholten abe chluben1241.
danne unf floz daz wizzot
daz den ewigen tot
zefuret1241* vnd gnade tuot
daz ist daz fin here blut1242.
an dem lebentichen buche
ferben er uns geruche
an finer holden flat
da er di rehten hat gefat
die fih des werent mit funden
die fint fere gebunden
vnd uerliefent1242*. ouh daz leben

1236. übergeben.
1236*. der allein der wahre Kaiser ist.
1237. nothwendig war.
1238. Knecht oder Sklavenlast.
1239. abfallen.
1240. frucht bringen.
1241. abklauben.
1241*. zerstöret.
1242. sein heiliges blut.
1242*. bülsen das leben ein.

so machten wir gerner geben
den eins den drin 1243. genennen
got der kan wol erkennen
ob wir in rehte meinen
so wir die brode underneigen.

Do der eins was gesamenot 1243°.
als ez der zeiser 1244. gebot
vnd daz usgeleit wart 1244°.
swer sih daran niht bewart 1245.
daz er daz gelubde erfulte
der fraeuel 1245°. er engulte
und muse daz houbet fliesen 1246.
iosep begunde kiesen
vnd gedenchen in siner ahte
war er cheren machte
da er wurde zinshaft
do bewiste 1246°. in gotes chraft
daz er ze betlehem scholte

1243. drin genennt, weil er drei pfennige gewogen hat.

1243°. gesammlet war.

1244. der über die steuern gesetzt ist, von zeite, tributum.

1244°. geleit heisst protectio, comitatus publicus; hier aber discessus, gebottener hingang, wie die folgenden stellen beweisen.

1245. vorhiet.

1245°. das verbrechen, ungehorsam er entgelten muss.

1246. haupt verlieren.

1246°. entdeckte.

wand chriſt da erſchinen wolte
dirre heiter[1247]- nichtmere
er ſprah ze der magede here
diſe rede mak niht langer geſtan
daz unſer gnozze[1248]- kunt getan
daz ſchuln ouh wir tun zware
wand ez unſ ſcaden gebaere[1249]-
ob wirz uberſazzen
vnt des gebotes vergaezzen
nu ſcholt du frowe gehugen[1250].
war wir iarlichen mugen
unſern houbetzins[1251]- bringen
daz wir an traeiſe[1252]- gedingen
da ce der rihtaere geinwurte[1253]-
diu maget im do antwurte
des endarf du niht fragen
unſer friunt unde unſer magen[1254]-
die ſint uon bethlehem chomen
da ſchuln wir iarliche wonen
mit derſelben urteile[1255]-
die in die burgiere ze heile
vnt ze rehte wellent ſprechen

1247. flumet.
1248. gemachen haben getan.
1249. weil es uns ſchaden bringt, wenn wir es unterlaſſen.
1250. bedenken.
1251. Kopfſteuer.
1252. gefahr, ſtraffe.
1253. der richter gegenwart.
1254. unſere freunde und verwandte.
1255. gericht, gebot.

wie ſcholten wir die zebrechen
ſinnes ſchulen wir walten
vnd unſer e behalten 1255*.
e man unſ des libeſ roube 1256.
vil wol ich daz gloube
daz ich bi minem geſlaehte
miſsetun nien maehte
ioſebe geuiel diu rede wol
er ſprah wie gerne ich dir uolgen ſchol
mih dunchet daz wir ze harte
haben gelenget diſe uarte 1257.
ſin waere uolleklichen zit
do cherte diu niftel dauit
gein bethlehem die ſtrazze
ſie wolte ſih brieuen 1258. lazzen
froude unde wunne
muſe ir da begegene
uon des kindes ſegene
ſie fur dar froliche
ir dienten willekliche
der engel geſinde guot
uon den was ſie wol behvot
Der himiliske uater guter
der wolte do ſine muoter

1255*. unſer geſez beobachten
1256. leben raube.
1257. zu lang dieſe reiſe verſchoben haben, es wäre hohe Zeit
1258. aufſchreiben.

chumftiger dinge 1258*.
an ein ende bringen
ein grozziu tougen
diu fant er ir ze ougen
die anders niemen fach
wand fie die fcham nie zebrah
magetlicher güte 1259.
unt in der kiuſche blut
Li dem wege fah fie ſtan
bediu wib vnde man
ietwederthalben 1260. zenſiten
engegen 1261. ir ſo witen
ein uolch vnt ein ſchar
diu chom uil truriklichen 1262. dar
die wunden die hende
in iſinine gebende 1263.
waren fie geſlozzen
mit zacheren begozzen
ſie chlageten immazze 1264.
ánderhalp 1265. der ſtrazze

1258*. der wollte daſelbſt ſeiner mutter künftiges ſchikſal zum ausgang bringen.

1259 weil ſie die ſchamhaftigkeit jungfräulicher tugend nie verletzte.

1260. auf beiden Seiten Cenſiten, ſteuergebende Leute.

1261. begegnen ihr ſoviel.

1262. ſehr betrübt.

1263. in eiſerne bande waren ſie geſchloſſen.

1264. ſehr.

1265. auf der andern ſeite der ſtraſſe.

fluonte ein ſchar tugentliche
harte frouderiche 1266.
lieht unt ſicher uor leide
ſie heten uolle weide
wunneklichiu ſpil
alles liebes 1266*. vnd eren uil
ſie waren ſchone gechleit
in wizzer waete gemeit 1267.
Iofebe ſie do ſagete
waz ſie geſehen habete
uon den zwein ſcharen
der liehten vnd der misfeuaren 1268.
daz geloubet er trage 1269.
vnde entwalte 1270. mit der frage
wie dem dinge mohte ſin
des erſchamte ſich diu kunigin
do ſie daz maere uerlie
uf dem wege ſie ergie
ein knappe ſchone 1271. an bart
ir geuerte er do wart
daz was ein kint lusſam 1272.
als ez uon rehte gezam 1273.

1266. ſehr freudenreich.
1266*. gutes.
1267. in ſchöner weiſſer Kleidung.
1268. der glänzenden, oder ſchönen und misfärbigen.
1269. kaum.
1270. hielt ſie auf.
1271. ſchön.
1272. angenehmer jüngling.
1273. mit recht geziemt.

dem geſinde uor gote 1274.
daz ce ſinem gebote
iemer ſtat vnd iemer uert 1274*.
wan ez fur in niht liebes gert
in dem bilde erſcheiner
ſam 1275. er der liute waere einer
die ze bethlehem wolten
vnd da einſen 1275*. ſcholten
des ſelben heten ſie wan
vnd ſahen in gerne mit in gan
do taten ſie rede genuge
alſo ſuozze vnd geſuge 1276.
uon der naheten herſchaft
von gotes gute vnd ſiner chraft
ir herze waren reine
in rehter mine gemeine. 1276*.

Do ſprah der iungelinch
ich horte wol daz taeidinch 1277.
daz e was under iv
do ich chom gegangen zu iv
uon den gwaltigen tougen

1274. das iſt den engeln.
1274*. immer geht.
1275. als wenn.
1275*. ſteuer geben.
1276. ſo ſchiklich und nüzlich.
1276*. durch wahre wechſelſeitige liebe vereinigt.
1277. gericht, gebot, das ehehin unter euch war.

div maehte ioſeph wol gelouben
daz ſin ſin fremdliche ſtat
ze den dingen die got hat
uf dem wege beſcheinet
daz en weiz ich waz meinet
ioſeph hore herze mir 1277a.
die warheit ſage ich dir
ze divte an diſen ſtunden
die die hende ſo wunden
vnd angeſtliche gebarten
die habent die wingarten
gottes niht erbuwen
daz muoz ſie balde rivwen
daz ist div ivdiske diet
div die wisſagen uerriet 1278.
die in da waren geſant
uon des oberiſten hant 1278a.
die habent vil grimmigez muot
daz vil unſchuldige blut
daz ist hinze in gerunnen
ſie ſint dem hirte entrunnen
mit dem ſie geneſen ſcholten
ob ſiz dienen wolten
ir ubele hat in uerteilet 1279.
des gēt ſie geſeilet 1280.

1277a. lieber Ioſeph höre mich.
1278. propheten verworfen.
1278a. höchſten hand.
1279 ihre ſünde hat ſie verdammt.
1280 deren hände umſchlungen ſind.

mit vivrinen banden 1281.
in noten vnd grozzen ſchanden
ſint ſie iemer beſtricket
ir ere div iſt genicket 1282.
vnd berihtet 1283. ſih niemmere
des chlageten ſih alſo ſere.

Die anderhalp 1284. da froude hant
vnd in lichter 1285. ware klant
daz ſint die becherten
die got wilen 1286. erren
die enpfahent nuo gotes ſvn
der in ſin gnade wil tun
die belibent niht ze der winſter 1287.
ſie gahent uon der vinſter
in die liehten ſunne
vnd badent ſih uz dem brvnne
da allez meil uerſwindet
vnde ſie der geist enbindet
uon totlichem gebende
der iuden misſewende 1288.
diu wirt der heidenſchefte troſt

1281. mit feurigen banden.
1282. zernichtet.
1283. richtet ſich nimmermehr auf.
1284. die auf der andern ſeite.
1285. heller Kleidung.
1286. ehehin.
1287. die kommen nicht zu ſeiner linken hand.
1288. laſter.

der tieuil garwet[1289] ſinen roſt[1290].
da er die verworhten[1291].
enpfahet die gotes uorhten[1292].
nien wellent lernen
ioſeph der horte gerne
daz er im die rede ſo beſchiet
die iſrahelisken diet
die began er weinen heizze
daz ſie habrahames geheizze
alſo ſcholte uerliefen
vnd den ewigen tot kiefen.[1293].

Bedaz div rede was getan
der abent begunde anegan[1294].
div ſunne nider ſigen[1295].
div naht den tach uertriben
als in do geſweich[1296]. daz lieht
ioſep der getruote[1297]. nieht
uolchomen an die ſtat
unſer frouen er gebat
daz ſie geruhte under wegen
ane ein bette ſih gelegen[1297*].

1289. bereitet.
1290. inſtrument, welches zur beſtrafung dienet.
1291. die verdammenswürdigen.
1292. welche die gottesfurcht nie lernen wollten.
1293. erfahren, leiden.
1294. angehen.
1295. untergehen.
1296. geſchwächt.
1297. getraute.
1297*. ohne ein bett, ſich niederzulegen.

untze an den andern morgen
do dwungen fie die ſorgen
daz ir maeitwe ſender lip 1298.
wol erkante ſine zit
ſi ſprah ſwie ſpaetez uns werde
wirne ſchulen die herberge
anderswa niender ſuchen
wil ſin got gerv chen
wan in danidis purge
uil lihte ez uns ſcade 1299. wurde
ſcholten wir anders iender ſin
erfullet ſin die tage min
daz ich muter werden ſchol
daz iſt nummer ahte 1300. wol
ich bringe den gewaltigen wirt
den ſin eigen div gebirt
als er mir herre gebot
uol varn muoz ich durh die not
als ez umbe mitte naht 1301. wart
do gah der magede inuart
betleheme ir gruzſal
do ne mahte ouh div ir zal
niht langer haben friſt
der uorgewiſagte chriſt
wolte ſelbe do zeigen

1298. jungfräulicher leib.
1299. ſchaden würde, wenn wir an einem andern Orte wären.
1300. acht uhr.
1301. mitternacht.

daz ſih der himel neigen
ſcholte zu der er erde
do in gebar div werde.

Div froue entwelen 1302. muſe
bi einer ſmaehen chluſe
diu himliſke porte
die got mit ſinem worte
erwelt uns ze heile
diu geſah in einem ſteine 1303.
ein vil wenigez luoch 1304.
ir wille ſie dar getruch
daz ſie dar in trat
vnd ſich da hete geſat 1305.
daz enchom niht uon geſchihte
daz ſie in alrihte
in dem vinſteren hol 1306.
ſcholte ruowen ſo wol
di chriſtes predigaere
die heten uor manigem iare
uor geſcriben vnd geſaget
wie div muter vnd maget
alſo ſcholte gebern
unde uns des herren gewern
der zeiroget 1307. wurde gezalt

1302. verweilen muſte bei einer engen Klauſe.
1303. felſen.
1304. ſehr kleines loch.
1305. niedergelaſſen.
1306. höle.
1307. zum ſchuzherrn wurde ernennt.

fur des tieuels gewalt
do ſie gie in den ſtein
do luhte vnd erſchein
ein michel lieht dar inne
gegen der kuniginne
die wile daz ſie da beleib
die vinſter daz lieht uertreib
ſam da ein fivr brunne 1308.
oder div perhte 1309. ſunne
uertribe daz genibele 1310.
uz dem ir gefidele 1311.
ſie gebot dem man zehante
daz er ſinen fliz wante 1312.
heveammen 1313. ze bringen
die ſie in ir dingen
wol bewaren chunden
die hete er ſchiere 1314. funden
rachel hiez diu eine
die gahte zu dem ſteine
ſalome damite gie
der herre ſie niht uerlie
untze er ſie brahte an die ſtat
als diu froue gebat.

1308. wie da ein feuer brennt.
1309. groſe, fruchtbringende.
1310. nebel.
1311. wohnung.
1312. daſs er ſeinen fleis anwenden ſollte.
1313. hebammen.
1314. bald.

Ioſeph der alte
der uil einvalte
der ſenfte vnd der gute
vil lutzet in daz mute 1315.
daz er daz allez antruch
wan ſwes diu froue ie gewuch
vnd ſwar ſie in wolte ſenden
daz chunde er wol uerenden
do er underwegen was
do chom diu zit daz ſie gnaſ
diu geburt ſanfte ergie
wan ſie in ane meil enpfie
vnd ane ſunde gebar
von rehte ir leides nien war
ir waren die engele bi
die taten ſie ſorgen vri
do ſie brahte den heilant
der diu irdiſken lant
vns ze haeile wolte ſcouen 1316.
iane was ouh bi der frouen
nehein werltlicher lip
enweder man noh wip
wirdik was des niemen
da die engele ſcholten dienen
dem godlichem geſlaehte
wir horen an der heren nahte 1317.

1315. ſehr wenig ihm dies mühe machte.

1316. ſchauen.

1317. heiligen nacht.

groz ere der werlte chunden 1318.
doh mugen wirz niht ergrunden
ia ist in tusentflunt 1319. me
denne da geschriben ste
daz grozze wusen 1320. vnd chlagen
daz andere frouen muzzen uertragen
so sie gewinnent div kint
div von sunden chomen sint
daz was ir seltsaene 1321.
sie was sin alles ane 1322.
wan daz kint daz da furgie
do siz com 1323. ersten empfie
daz bruehte 1324. der heilige geist
ane suntliche uolleist
von schulden sie niht enswar 1325.
do sie christum gebar
der mit siner geinwurte 1326.
vnd maeitlicher geburte
die sundaere getroste
vnd die christenheit erloste.

Joseph der heilige man
do er die ammen gewan

er

1318. verkündigen.
1319. tausendmal mehr.
1320. weinen.
1321. ihr vorzug.
1322. sie war frei von allen diesem.
1323. zum ersten.
1324. leisten, hervorbringen.
1325. mit sünden wär sie nicht beschwert.
1326. gegenwart.

er gie zu dem ſteine
do lach diu maget reine
in einem grozzen liehte
iane geruoten ſie mit nichte
zu ir an die ſtat gahen
da ſie den glast 1327. ſahen
von dem ewigen ſuonnen
den ſie hete gewunnen
daz kint ſie dicke 1328 chuſte
ez lag ir an der bruſte
daz wenich was zeſehen
vnd uil michel ze iehen
daz den tot uertribet
gein dem div erde bibet 1329.
daz die berge erſchuttet 1330.
daz hete da geſchuttet 1331.
in einem engen luoge 1332.
ſin muter hete froude genuoge
von den eren des waene ich wol
die frouen an daz liehte hol 1333.
getorſten niht ernenden
ſie muſen fur ſenden
den guten patriarche
ſie wunderote ſtarche

1327. glanz.
1328. oft küſte.
1329. bebet.
1330. erſchüttert.
1331. gewohnt.
1332. loch.
1333. helle höle.

wane daz liecht bechame
daz got felben gezaeme
ioſeph mit ſiner kiuſkeite
der gab in darin geleite
er ſprah liebiu froue min
ich han getan den willen din
wil du ſie nu gruzzen
ſo gebivte daz ſie muzzen
fur din antlutze gin
ich hiez ſie uor dem hole ſten
erloubeſtv in die inuart 1324.
ſo iſt din ere wol bewart
ir ſin dunchet mich ſo gut
daz du mit in biſt wol behut 1326.
ſie ſprah wie lieb ez ir ware
ſie ſcholten ſich dauor zware
niht langer ſumen 1325.
ſie bat den weeh rumen 1326.
des richen chriſtes magedin
diu hiez ſie wilchomen ſin
vnd bat ſie nider ſitzen
do cherten ſie ir witze 1327.
wie ſie daz kint bewarten
ein bat ſie ime garten 1328.

1324. erlaubeſt du ihnen den eingang.
1325. wohl verſehen.
1325. Säumen.
1326. räumen.
1327. ſorgfalt.
1328. ein bad ſie ihm bereiteten; das dabei ſtehende Gemälde enthält das Waſſergefäß, in welchem das Kind gebadet wurde.

vnd wunden ez mit flizze
in diu tuch fo wizze
mit liniuen vademen 1339.
twungen 1340. fie ce famen
den lichname reine 1341.
vnd daz uil heilige gebeine
daz uns gît ze lone
die untoetlichen 1342. chrone
vnd die engelifken wat 1343.
vnt ouch niemen verlat
der în wil getruwen
mit famet uns wolte er buwen
vnd dolte daz gebende 1344.
uon wiplicher hende.

Rachel vnt falome
die waren ze chindelbetten e 1345.
gewefen alle zite
uber die gegen wite
alle wipliche fite
da fe gewune waren mite
die waren in chunt duch not
vnfer trehtin 1346. în daz gebot

1339. linenen faden.
1340. zwungen.
1341. den heiligen leib.
1342. unvergänglichen.
1343. kleidung.
1344. ertrug das gebund.
1345. kindbetten ehehin gewesen allezeit in der weiten gegend.
1346. Herr, Gott.

do fie fin muter griffen
daz fie nider fliffen 1317.
zu der erde fur tut
ir narwe leht vnd rot
diu munde do erblichen
fie fprachen daz fie daz zeichen
nien mere hetin gefehen
vnd begunde vns iehen
in waere dicke geiaget
daz kunen ichulte ein maget
diu ane man geburte
fie iahen daz fie daz waere
der ellin werlte ie gerte
vnd an der fie got gewerte
gnaden vnd fachte an ende
uihuben fie die hende
vnd diu herze an der ſtunde
mit lobſprechentem munde
duh div wunder div fie fahen
die chunden fie wol vernahen
mit gutem ioh richem ſinne
daz gab in div gotes minne.

Do hete der riche arme
der mit finem arme
al den himel umbefloz
ein felide fmache 1346. vil ungroz

1343. fallen.

1346. eine geringe und ſehr kleine wohnung.

dub er woere den kungen ſippe 1319
er wolt ſih in die chippe
da legen lazzen
da diu rinder uz azzen 1320
dar trugen in die frouen
ſie muſen wunder ſcouen
an dem kinde here
der wiſagen 1321 lere
diu wart erfullet daran
wand er ſih zeigen began
do ſtunt ein efel vnd ein tint
diz keiſerliche kint
diz erkanten ſie bediu
got der gab in under diu 1322
einen wiſſantlichen muot
vnd der ſin wart in ſo guot
ſie vielen nider an diu knie
daz gebruh dannz nie
ſie eren ir ſchepfere
diz dunch 1323 ir gelaere
vnd daz da komen waere
aller werlte here
des wunderot verre 1324
die amein vnd nah den grifen

1319. bei Chlodowechs verwandt.
1320. ſeine rinder.
1321. der prophetin ihres erniedrigung.
1322. unterhalten.
1323. hervorgehen dies gebaren.
1324. sehr.

mit lobe begunden fie helfen 1335.
daz div fumbolen 1336 [illegible]
verfonaten 1337. fih fo fchiere
der wilden gotes gaſte
der wirt unter gemaste
ſtunt in richer fremde
durch des kindes lobefonde
daz fe fih vnd vnderwie
daz fe chuft vnd tugen lie
vnd an ir houbt hiwe
der engel fchare chomen gereite
vnd waren in diu ſtuben
durch die niwegeborn barkhaft. 1339.

Armiv lvte nahen lagen
die ir ulhes pflagen
an der heren nahte
mit gefellicliher wahte 1358*.
ſie trugen kulben vnd bogen
do chom ein engel gefl[illegible]ogen
zv in mit grozzem glaste
ſie erkomen 1319. von dem gaſte
er troſte ſie vnd ſagte in maere

1335. gerten.
1336. zuvorlaufen ſchaften. 1358*. gemeinſchaftlicher weide.
1337. erkannten behielt.
1338. das neugeborne kind. 1359 erſchraken.
deutſche, vornehme land.

wie der heilant geborn waere
er ſprah ivwer 1360. ſorgen ir lat
ich chunde iv waz got hat
nu gnaden begangen 1360*.
er hat an ſih enpfangen
daz bild ſiner hantgetat
durh den uaterlichen rat
daz er die werlt alle
erloſe uon dem ualle
don der eriſte menniſke tet
uz der wunneklichen ſtet
in ditze chlagliche tal
nu iſt div ſchulde vnd der ual
adames gar uerchorn 1361.
iv ist der heilant geborn
mit fleiſke vnd gebeine
div froude ist gemeine
der ſchult ouh ir geniezen
daz die wiſsagen gehiehzen
ivweren alrſtorben 1362.
daz ist nu ſihtich 1362*. worden
ce bethlehem ſchult ir gan
da uindet ir ſunder wan
in einer krippe daz kint
des antlutze 1363. riche ſint

1360. euere ſorgen laſſet fahren.
1360*. beſchlafen, beſorgt.
1361. verbeſſert.
1362. eueren voreltern.
1362*. ſichtbar, offenbar.
1363. zugleich alle reiche.

vnd die reinen muter dabi
ein urchunde iv daz fi
der troſtlichen warheit
die ich iv han furgeleit 1364.
als er in daz geſagete
in die luſte er ſih gehabete
gein den himelichen tronen 1365.
daz ſie in chame[illegible] 1366.
do komen enkegin im ſa 1367.
mit michelre[illegible] menige da
die chore ſines geſindes
der u[illegible] der erde innes
erſchinen gemahte
vnd des menniſken heil fuhte
ſie huben 1369 an und lobeten got
ſiniv wunder vnd ſin gebote
ſin gnade vnd ſine gute
mit frolichem gemute
vnd mit liebe ſungen ſie do
Gloria in excelſis deo.

Die hirte redeten under in
wir ſchulen den unſern ſin
cheren hince chriſte

1364 vorgetragen.
1365. thron.
1366. kaum nachſtreben, nachſehen.
1367. entgegen ihm ſchnell.
1368. gröſserer menge.
1369. fiengen an.

wie zaeme uns dehein friſte
daz uns der engel hat geſaget
uon dem kinde vnd der maget
daz ſchulen wir gerne ſehen
vnd gote ouh beſtehen
finer manchuſten wunder
ennein wurden ſie darunder
ob in davides purge
daz zeichen funden wurde
ſo ſcholte ſie wol geluſten
daz ſie daz tuoch 1370. chuſten
da der werlt urloſare 1371.
mit bedeket waere
do furen ſie ilande 1379.
chriſt ſie dar geſande
da er kint kintlichen lach
vnd ſin diu reine pflach
als ſie daz erſahen
ſie vielen en allen gahen 1380.
der herſceſte ze fuozzen
mit zachern alſo fuozzen
ſie faſten ſih an div knie
owe wie liebez in ergie 1381.
da ſie in vnd die frouen
enfamet 'muſen ſchouen

1370. tuch.
1371. welt Erlöſer.
1379. giengen ſie eilends.
1380. in aller geſchwindigkeit.
1381. welche gnade ihnen wiederfuhre.

von herzen rieffen sie an
vnd erten frolichen dan
wider zuo ir hute
sus trolte se got der guote.

Do christ der waere hirte
sine botschaft bescherte
den hirten alle tuvelen 1382.
do waren da nere vnd nahen
manige riche kunige
vnd keiserin manige 1383.
die herliche lebeten
vnd den eren swebeten
den sant er niht den engel sin
daran liez wesen schin 1384.
daz niemen ist so arme
der sin zuhte wil bewarne
so nider noch so ringe 1385.
hat er sin gedinge 1386.
uaste an unsern trehtin 1387.
er muoze im willekomen sin
niemen im uersmahet
der zu ime gahet
vnd die sunde durh in lat 1388.

1382. geringen.
1383. gestrenge.
1384. worden offenbar.
1385. gering.
1386. setzt er sein vertrauen.
1387. voll auf unsern Gott.
1388. um seinet willen lässt.

der uindet ouh hilfe vnd rat
daz er den tieuil enpflivhet
an dem menniſken got nien ſchivhet 1389.
wan unguote vnd unreht
ieglich guter ist ſin chneht
der diemutez herze treit
dem ist ſin gnade bereit
er ist ouh der beſte hirte
des ſchaf der raezze wolf uerbirte 1390.
wan er ſie beſchermen mak
vnd behuote ſie naht vnd tach
uor aller ſlahte leide
vnd git die ewigen weide.

Daz chriſt uf dem uelde
die armeklichen felde 1391.
in dem ſteine wolte haben
vnd daz geruhte uertragen
daz er in der krippe gelach
div rede duten wol mach
die ſinen diemute
vnd die manchualten gute
die uns zeiget ſine lere
er iſt der ſteine vil here
der ane menniſken hant

1389. an dem menſchen gott nichts haltet dann taller.

1390. das ſchaf der räuberiſche wolf entberen muſs.

1391. wohnung.

von der uelfinen want
gefnuen wart ane meile
vnd din werlt von dem teile
wart elliu behuller
bedecket vnd erhuller
daz bezeichent der buch
da in fin muter intruch
fri ist er von funden
fin gewalt in gesz allen stunden
daz in niemen mak gemezzen 1,92.
des schulen wir niht vergezzen
er iſt aller fleine beſte
erne lat die grunt veſte
niht vallen noh wichen 1,93.
er wolte sich gelichen 1,94.
unserre armicheit 1,95.
an der broden 1,96. menniſkeit
dar umbe daz er uns erhube
von menneshlicher trube 1,97.
vnd vns gaebe fin riche
mit den engelen gliche.

In chriſtes natiuitate
geſchahen vil drate 1,98.

1,92. ermeſſen, beſchreiben.
1,93. weichen.
1,94. gleich ſtellen.
1,95. armuth.
1,96. ſchwachen, geringen.
1,97. traurigkeit, elend.
1,98. ſehr ſchnell.

ſiben grozziv zeichen
div ſchulen uns weichen 1399.
daz wir unſir ſinne
cheren ce ſiner minne
ditze was daz eine
daz ſich erhub ſeine
ein rinch umbe die ſunnen
do ſie was uf errunnen 1400.
der rinch was guldin vnd rot
als ez der heilant gebot
ghutze michel vnd wite
daz enwart e noh ſite 1401.
an dem himel geſehen
ſo wir horen iehen
des himels herren zeigte daz
daz er ie baz vnde baz
uns armen wolte frouen
ſin wunder licz er ſchouen
ir wizzet ouh umbe daz golt
der trube ez uiht uerdolt 1402.
ez iſt ſchone vnd lieht
ander gefuide 1403. enmak nieht
darzu ſih genozzen

1399. antreiben.
1400. aufgegangen.
1401. das ward nicht ehehin, noch bis iezt geſehen.
1402. das dunkle es nicht verträgt.
1403. anderes weicheres, geringeres metall darf ſich nicht dazu geſellen.

daz bedutet den kunich grozzen
der im die chrippe hete erchorn
vnd hien[1403a]. erde was geborn
der bi den guten herzen
verdolt neheinen ſmerzen
der uon rehte daz wol weiz
wie er den witen umbechreiz
mit gotlicher gute
bediv rihte vnd behute.

Gein[1404.] dem chinde frone
in der ſtat ce rome
daz ander wunder geſcah
daz ein michel olebach
uz einem kiſilinge[1405.] floz
diu geſchihte duhte uil groz
der ſtein was niht ſo herte
daz er ſih des erwerte
erne braht daz ole maere
ſure al die burgaere
bi dem geiſtlichem[1406.] ole
mugen wir kieſen wole
die gotes barmunge
die deheine zunge
enmaehte furbringen
ia ſchulen wir des gedingen

1403a. auf dieſer erde.
1404. wegen.
1405. kieſelſtein.
1406. heiligen Oel.

daz wir allenthalben
mit der ſuzzen ſalben
die wunden ſo beſtrichen
daz div ſule[1407] muozze entwichen.

Ein' luglicher got[1408]
der die ſturme[1409] gebot
bediu folchwich[1410] vnd ſtrite
der ſtuonte an der cite
ze rome hohe gefat[1411]
in erte elliv diu ſtat[1412]
er was mars genannt
vnd uil witen erchant
er hete die werlte betrogen
vnd zu im gezogen
daz ſie durh ín alle taten
vnd in ze gote[1413] haten
der hete daz uorgeſaget
ſwenne ſo ein maget
ein degenkint[1414] gebaere
daz ane uater waere
ſo muſe er vallen zware[1415]

1407. Fäulnis.
1408. ein falſcher, erdichteter gott.
1409. krieg.
1410. ſchlachten.
1411. hoch geſtellt.
1412. ihn ehrte die ganze Stadt.
1413. zum gott hätten oder als gott ehrten.
1414. einen ſohn.
1415. gewiſs.

ſie wanten in der burge
daz daz iemer wurde
daz magt kint truge
ane mannes fuge 1416.
doh hiezzen ſie durh gwarheit
di valſchen gotheit
mit ſlizze ſtarche ueſten
vnt allez daz ſie weſten
da ſie mit ſcholte geſtan
daz leiten ſie daran
do christ wart geborn
do was ir antwerch 1416*. uerlorn
diu ſule ſich do zarte 1417.
daz niemen des gewarte 1418.
untze ſie en allen gahen 1419.
ir meiſter uallen ſahen
michel wart daz chrachen
diu liute muſen wachen 1419*.
uon dem slage ſie erchomen
erſchutte 1420. wart do rome
uon der alten trugheit 1421.

got

1416. mitwirkung.
1416*. da war ihr betrug zu end: antwerch heiſſet auch inſtrumenta vel vaſa bellica.
1417. die ſäule ſich ſpaltete.
1418. warnahm.
1419. bis ſie in aller geſchwindigkeit ihren Gott fallen ſahen.
1419*. erwachen.
1420. erſchüttert, aufgeweckt
1421. betrug.

got wolte mit der warheit
den fluole ſelbe reinen 1422.
vnd zaigete daz man in einen 1423.
ze gote erchennen ſcholte
als der tiuuil do uerdolte 1424.
den ſlach uon himel ſo grozzen
er fur ze ſinen genozzen
ſa ueriſtozzen in die helle
mit vil welichem geſchelle 1425.
da iſt er gebunden ſere
daz er niemer mere
her uz mak geraichen 1426.
daz iſt daz dritte zeichen.

Daz fierde wunder daz was
diu michel unanimitas
aller fride meiſte
mit des keiſers uolleiste 1427.
der wart erhaben vnd geſworn
do chriſt was geborn
an dem tage vil heren
da wolt er uns mit leren
daz er der ware fride ſi
da wir gnade uinden bi
vnd der uns ſicher mache

1422. rein machen.
1423. ihn allein.
1424. erlitte.
1425. heftigem geſchrei.
1426. herauskommen.
1427. beiſtand.

von allem ungemache
vnd uon def tieviff gewalte
des hohfart er ualte 1428.
mit finer geinwurte
vnd der meide 1429. geburte
unf kom fride guter
do diu reine muter
den fun umbevie
der den ubeln tot niht enlie
fo uafte richfen 1430. alf e
dennoh brahter unf faelden 1431. me
daz ift daz ewige leben
daz er den finen wil geben.

Auguſtus aue gedahte
an der heren chriſtes nahte
waz finer chrone tohte 1431*.
vnt mit welhen dingen er mohte
finen gwalt erzaigen mit gute
vnd fin tugentriche gemute
in finem gezelt er lach.
keiſerliche alf er pflach
do frout er fich der riche
div im dienten uorhtliche 1432.

1428. niederwarf.
1429. iungfrau.
1430. fo fehr herrſchen als ehehin.
1431. glükſeligkeit mehr.
1431*. erſprieſslich wäre.
1432. mit furcht.

vnd der manigen lande
div da in ſiner hande
ſtuonden ane widerſtrit
wand nie uordef noh danah 1433. ſit
wart dehein keiſer ſo maere 1434.
dem elliv div werlt ware
enſamet undertan
wiediu ſcholte geſtan
daz muoſer beſorgen
an demſelben morgen
do waſ er worden ennein
da wol ſin tugent anſchein
daz alle die der waeren
witen in den charchaeren 1435.
geuangen vnd gebunden
die gedingen nien chunden 1436.
daz man die liezze fri 1437.
chriſt wolte dabi
ſih ſelben lan erchennen
vnd ſin goteheit nennen
der magede ſun ſuozze
mit guadeklichem gruzze
chom er ſinen kinden
er hiez ſie abebinden
die cheten alſo ſwaere 1437*.

1433. vorher, noch nachher.
1434. berühmt, gros.
1435. gefängniſſen.
1436. die nie hoffen durften.
1437. frei.
1437*. die ſo ſchwehren Ketten.

da ze dem hellecharchaere 1438.
die ſiner hilfe ie baten
vnd ſin gebiten haten
er loſte ſie mit ſiner chumſte 1439.
daz zeichen was daz funfte.

Daz ſehſte ſchult ir horen
mit willigen oren
daz zeiget ouh hinze got
auguſtus ane gebot
uber elliu ſiniv riche
die ir herren frauelliche 1440.
waeren entrunnen
daz die alle wider funnen 1441.
vnd daz ſie wuruen ſune 1442.
ze ir rehtem hertume
die daz gebot zebrachen
vnd die uolge 1443 uerſprachen
di muſen liden grozze not
in wart ertueilet der tot
drizzich tvſent vnd mere
die hiez der furſte here
durh die frauel houpten 1444.

1438. höllenkerker.

1439. befreite ſie durch ſeine ankunft.

1440. freventlich.

1441. ſich wieder ausſöhnten, gnade ſuchten.

1442. ſich friedlich begeben in ihre wahre Heimath, Vatterland.

1443. den gehorſam brechen, zuwider handeln.

1444. wegen der verbrechen enthaupten.

die daz niht geloupten
daz ime erneſt waere
die freiſten[1445] letdiv maere
daz bezeichent die uerworhten
die da wellent ane uorhten
diſe werlte buowen
die ſchalke ungetrivwen[1446]
hant ſih gerihte ze uehtin[1447]
wider unſeren trehtin
der uns hat geheilet
ſo wirt ouh in uerteilet[1447*]
ſele und lip enſamet
wan ſwer ſih hie ſchamet
ze horen daz gotes wort
ez gerivwet in dort
ſo er ſin buzze muz beſtan
des geruche er unſ erlan
der unſer brodicheit[1448]
mit ſiner gotheit
bedechet hat ſo ſchone
vnd git ſih ſelben unſ ze lone.

Daz ſibent was ein ſterne
der dute[1449] den mandelcherne

1445. erfuhren.
1446. ungetreuen Knechte.
1447. halen ſich gerichtet zu fechten gegen unſern herrn.
1447*. verdammet.
1448. ſchwachheit.
1449. bedeutet.

uon aaroniſ gerte
do die nuhze wuhſen herte 1450.
uſ dem durrem zwie 1451.
div maget ſente marie
wart bezeichent damite
div mit kivſlichem ſite
vnd ouh ane manneſ rate 1451*.
die mandeln unſ braht hate
ir nivwegeborniz kint
iſt ſo mahtik 1452. daz ime ſint
elliv riche undertan
er hiez den ſterne wolgetan 1453.
uon den wolchen uſſligen
do mohten ez niht uerſwigen
die gelerten vnd die alten
die ſinnes chunden walten
die ſprachen zir trivwen
iz bedutet den kunich nivwen
den div maget ſcolte tragen
ſie heten ez uon den wisſagen
uil dicke 1454. uernomen
er muſe mit liehte chomen
wand er ouh uon niehte 1455.

1450. die nüſſe wuchſen ſehr.
1451. dürren Zweig.
1451*. Mitwirkung.
1452. mächtig.
1453. ſchön.
1454. ſehr oft.
1455. weil er auch aus nichts in dem ewigen licht.

in dem ewigen liehte
hete geſchafen elliu dinch
den himel vnd den umberinch[1456]
der ſterne hub ſinen ſchin
an dem abent do diu kunigin
daz ware lieht gebar
vil rehte cheret er dar
da er was in dem ſteine
vnd ſin muter reine
unt gab in ſin urkunde
ſo lange untze an die ſtunde
daz er die kunige vz erweite
vnt ſie ze der ſelde beleite.

Do der ahtode[1457] tach
nah ſiner geburte gelach[1457*]
beſniden[1458] er ſich do lie
ſwie[1458*] an im wurde funden nie
deheiner ſlahte meil
daz geſcah durh unſer heil
wizzer[1459] waſ er denne der ſne
iedoh enliez er im die e
uſ der erde niht uerſmahen[1460]
die wiſ ſchulen enpfahen

1456. umkreis.
1457. achte.
1457*. erſchienen war.
1458. beſchneiden.
1458*. obſchon an ihm keine ſünde gefunden ward.
1459. weiſer.
1460. verſchmachen.

geheizzen wart er Jeſus
der engel nant in alſuſ
nu dewingen wir und zamen
unſer brode in ſinem namen
mit vil reinlichen ſiten
wirne werden beſniten
alſo uon ſiner lere
wir muzzen uns ſere
anen 1461. gotes hulde
vnd belibent unſer ſchulde
totliche uberladen
der armen ſele ze ſchaden
wand ez ir allez bechumet
ſwaz der lip hie gefrumet
ſo diu ſchidunge 1461*. ergat
ſaelich der da iht rehtes hat.

Chaldea iſt ein lant
an der ſchrift alſo genant
da ſtunden nah der ſage
drie kunige an chriſtes tage
uf einem taeidinge
die waren kunlinge 1462.
ſie wolten underſcheiden
ir riche vnd ir eigen 1462*.

1461. berauben.

1461*. wenn das gericht oder der urtheilsſpruch ergehet.

1462. von einem geſchlecht.

1462*. ihr eigenthum, allodium.

want ſie zewurſen ungerne
do chom der liehte ſterne
mit grozzem ſchim
mit niuwen chreſte
gahef zu der herſcheſte
die herren ſih berieten
waz der ſterne ſcholt gebieten
vnd waz er dinges maeinte
ir wiſheit ſih uereinte
daz in der ſchepfaere
damit gekundet waere
ze ſamen ſie do ſwuren
zehante daz ſie furen
ſwar 1463. ſie daz zeichen leite
ir ravit waren gereite 1463*.
da ſwungen ſih uf die helde
vnd cherten gein der felde 1464.
des kindes vnd der muter
got uater guter
der wiſe 1465. in daz lieht allez for
in den luften enbore
durh die werlt breite
als er in den werh ſeite 1466.
untzer ſie braht in daz lant

1463. wohin.
1463*. ihre pferde wurden bereitet.
1464. aufenthelt.
1465. zeigte ihnen das licht beſtändig eben in der luft vor.
1466. ſagte.

da geborn was der heilant
div liebe hiez sie gahen
wan sie sih uerfahen 1467.
gotes in menniskên ahte
der in wol genaden machte.

Do dise kunige drie
mutes wise der funden frie 1468.
ze iherusalem kamen
ein frisse sie da namen
mit gemeinlichem rate
daz ez der kunich iht hate 1469.
ze leide oder ze unminne
als er des wurde inne
daz sie in dem lande waeren
vnde in iedoh uerbaeren 1470.
do giengen die recken ziere 1471.
fur den ubeln wirt schiere
herodes was er genant
vnd rihsent uber daz lant
er enpfie sie wol furware
do huben sie uf die maere
von dem niuwen kinde
vnd dem sterne der in luhte

1467. weil sie vertrauten.
1468. weise zu verstand, frei von der sünde.
1469. es aufnahm.
1470. verheimlichen.
1471. da giengen die schönen könige bald zu dem erzürnten herrn.

der kunik enpfieng ez fwinde
div rede in fremde duhte
al der hof erchom[1470.] ioh div flat
der herre fie aue bat
daz fie im furbaz faeiten[1470*.]
vnd der warheit bereiten
umbe daz kint fo here
des name gwalt vnd ere
fo chreftich fcholte fin
wie in daz waere worden fchin.

Die herren in antwurten
mit zuhtlichen worten
wir fuchen daz felbe kint
durh daz untir ime fint[1473.]
bediv engel vnd liute
daz zaeiget er wol ze dute
ir meget es horen gerne
uon himel chom ein fterne
da wir waren alle dri
fo michel fchonheit waf im bi
daz fe niemen furbringen mach
do gwunnen wir lieben tach
wande wir an den ftunden
von gotef gute erfunden

1470. erfuhr es auch die [illegible]

1470*. nach mehreren Jahren.

1473. weil unter [illegible] ſtehen.

waz daz wunder meinte
div felrift uns daz befchainte 1473.
wie daz zeichen fchoit erfchinen
fo chriſt heilant den finen
ze helfe wolte chomen
alſo heten wirz vernomen
do wurden wir ze rate
daz wir fliehen drate 1474.
die herfchaft ze fuchen
vnd ob fin got wil geruchen
fo mugen wir niht erwinden 1474.
vntze wir die heimut 1475. vinden
die daz kint befezzen 1476. hat
dem aldiv werlt ze dienſte ſtat
fin ſterne unſer wifel 1477. wart
vnd gab unſ froliche uart
vntze heran daz burgetor
da entweich er unſ uor
do gedingeten wir zware
daz unſer heil hie waere
vnd ouh hie wurden gewert
des unſer herze fere gert
wir wolten daz kint eren
vnd finen gewalt uil heren
ze den finen fuzzen
diemutekliche gruzzen.

1473. erklärte.
1474. ſchnell fortgehen.
1474. nicht nachlaſſen.
1475. wohnung.
1476. eingenommen.
1477. führer.

Herodes der uerwoihte 1478.
fines riches er do uorhte 1478*.
er gewan manigen mut 1479.
wæ im ze tun wære guot
er gedaht daz er mit fwerten
fin riche mufe beherten 1479*.
do befaht er di wifen 1480.
die geerten vnd die grifen
die der buche pflagen 1481.
er begunde fie fragen
wef div fchrift vnd die wifagen iehen
vnt wa fie fih verfehen
daz chriftes geburt fcholte ergan
dem ellîv riche undertan
vnd dienfthaft mufen fin
die herren taten im daz fchin 1482.
betlehem fie benanten
want fie daz erchanten 1483.
daz in div magit gebære
div inn dau't komen wære
die dri kunige er do bat
fo fie komen an die ſtat

1478. verſammenwolte er.
1478*. wîgen ieman reichs er in forhte wær.
1479. er ubergie ez alt.
1479*. behalten.
1480. befchîhte er die ſchriften, geiſter.
1481. die mit der hilel umgehen.
1482. bekannt.
1483. entſahen.

daz sie die kint ersteifen 1484.
daz sie daran heilten 1485.
den er sie gebute
daz sie boten drate 1486.
nah im hinzen iln
er wolt ouh ze dem wilen 1487.
sich bieten an iuen fuz
daz im der sorgen wurde buz 1488.
vnd al iuer milestate
die er gefrumet hate
die fuzze der wute er bot
vnd ahtet den bittern tot 1489.
vngeuelche in dem mute
der ubel vnd der ungute. 1489*.

Die kunige urloup namen
do sie do wider kamen
an ir wech uz der flete
nah ir wunske vnd ir bete
ruchete sie got geweme
sins geleites an dem sterne
er kom in ane vnd fuore in vor

1484. ausfindig machen.
1485. erfüllen.
1486. schnell boten nach ihm schicken.
1487. er wollte auch hin zu seinem aufenthalt und sich ihm zu füssen werfen.
1488. frei von sorgen.
1489. befchlüsset den grausamen tod heimlich in seinem herzen.
1489*. der grausame und lasterhafte.

rehte uon dem purgetor
untze an die ſaeligen ſtat
da ſih nider hete geſat
mit dem kinde div maget
div ſaelde in wol behagete
vnd erhub ir herze ſo
daz ſie wurden ſtarche fro
vnd lobeten gotes tougen
div ſie ſahen mit ir ougen
ſus brahte ſie ir wiſel dar
der liehte vnd wolgevar
vnd geſtunt da ze ſtet
damit er in ze wiſe tet 1490.
daz ſie furbaz 1490* nien ſcholten
ob ſie got eren wolten
die furſten in daz huſ draten
mit ir opfer daz ſie haten
uon richem willen bereit
fur daz kint vnd die meit
vielen ſie herzekliche
ir mut waſ uerſtantliche! 1491.
want den ſie menniſken ſahen
der gotheit ſie im iahen
vnd daz ſie ane meil waere
diu in muoſer gebaere

1490. zu wiſſen that.

1490*. daſs ſie nicht weiter gehen ſollten.

1491. ihr gemüth ward erſtaunt, wie ſie denjenigen als menſch erblikten.

der eine truch inder hant
die goltmasen woigebrant
damit beduter die chraft
vnd die keiserlichen herschaft
die der kunich aller kunige hat
dem daz golt wol ze mazze[1491°] flat
der ander brahte wirouch
damn erzaiget er ouch
daz er got waere vnd ewart[1492]
der al die werlte bewart[1493]
der dritte mirren darbot
damit urkundet er den tot
den er lit an dem cruce leit[1493°]
ia was do ein gewonheit
daz man toten mit mirren behielt[1494]
daz ire dehein fule wielt[1495]
daz opfer was bezaeichenlich
lobesam vnd wunneklich
ia heten sie fur ware
des kindes herscheft maere
sin gotliche guote
vnd des todes diemute
an der gebe[1496] wol beflozzen
des hant sie uon rehte genozzen.

Die

1491°. versorgung, erhaltung.
1492. priester.
1493. erhält.
1493°. den er nachher am Kreuz erlitten hat.
1494. zu erhalten suchte.
1495. damit sie keine Fäulnis zerstöhret.
1496. geschenk.

Die lieben gotes holden 1497.
do ſie des nahtes ſlafen ſcholden
ein engel liehter in erſchein
vnd gebot in daz ſie heim
ein ander ſtrazze müſen uarn
er ſprah ihr ſchult daz bewarn
daz ir den kunich ith me 1498. ſehet
vnd ime des ueriehet 1498*.
wa 1499. daz kint mit der muter ſi
want untrivwe wonet im bi 1499*.
anders hat er gedaht 1500.
denner ivh habe inne braht
er wil den heilant flieſen 1501.
des ſchulet ir in uerkieſen 1502.
do ſie den morgen ſahen
ſie begunden gahen
ze der milten chuniginne
div gruzte ſie mit minne
mit vrloube ſie dan ſchieden
vnd chuſſen andi wigen
da ir herre inne lach
daz was in der liebeſte tach

1497. Knechte
1498. nicht mehr
1498*. entdecket.
1499. wo.
1499*. weil untreue in ihm wohnet.
1500. anders hat er gedacht, als er euch beigebracht oder vorgetragen hat.
1502. verwerfen, verachten, auch verſchweigen.

den ſie gelebet haten
des engels gebot ſie taten
vnt namen in eine chrumbe 1503.
ioh ein ander uart umbe 1504.
ſuf mit flizze ſie behuoten 1504*.
ob herodes wolte wuten 1505.
daz er ſie doh niht geſchenden 1506.
noh der reiſe maeht erwenden 1507.
ſie furen in ir gegene 1507*.
got in ſinem ſegene
brahte ſi hein geſunde
ze einer unlangen ſtunde. 1508.

Vber die wochen ſehſe
do ſie des zit weſse
do braht div maget gute
mid frouderichem mute
hinze chirchen ir ſun 1508*.
als div e gebot ze tun
daz reht ſie wol behielt
ſwie ſie der kivſkeit wielte 1509.

1503. krümme.
1504. umweg.
1504*. Mit fleis haben ſie ſo vorſichtig gehandelt.
1505. verfolgen.
1506. leid zufügen.
1507. abwenden, verhindern.
1507*. ſie giengen wieder in ihr land.
1508. in kurzer Zeit.
1508*. in die Kirche ihren Sohn.
1509. die ſchuldige genüge that, opfer brachte.

diu in dem himel oben
iemer iſt ze loben
ſie zunte ir liehte cherzen 1510.
die ie in dem herzen
liehter was denne div ſunne
aller engele wunne
zwo turteltuben ſie brahte
da ir got mit gedahte
wan under den uogeln allen
niht me lebet ane gallen
niht ſo gutes vnd ſo reines
ane die bedorfte 1511. deheines
andern opferes div reine
diu muoter iſt vnd maget eine
dar chom der alte ſimeon
dem hete got ze lon
ſines gedinges 1512. daz geben
daz er ſo lange mvſe leben
vntzer den waren heilant
enpfienge in ſine hant
vnd in froliche geſaehe
des der himel ze herren iaehe
do hub er in uf mit froude
des herzelieber beſchoude

1510. ſie zündete ihre lichtkerze an.

1511. auſer dieſen bedurfte ſie keines andern opfers.

1512. gelübdes, glaubens.

vnd des gnaden er gerte
er ſprah nu bin ich gewerte
herre des ich ie bat
du haſt mich braht an die ſtat
daz ih din heil geſehen han
nu ſcholt du mich varnlan
herre in dinem fride
duth des liehtes underdige 1512°.
daz du der werlte haſt geſant
herre daz han ich erkant.

Ein witwe diu hiez anne
diu waſ geweſen lange
in dem goteſ huoſe
des nahteſ ane gruoſe 1513.
daz ſie nien uorhte
anderſ ſie niht en worhte 1513°.
wan daz ſi ir gebetes hute
div ſtaete und div vil gute
zaeigete uf den heilant
vnt umbeviench in zehant
ſie ſprah daz er ware
der werlte ſchepfaere
der mit menniſklicher wat 1514.
ſin herſchaft bedecket hat

1512° vermittelung, fürbitte.

1513 ohne furcht.

1513°. ſie that nichts anders, als daſs ſie ihr gebet abwartete.

1514. hülle.

er waerez der riche chriſt
der rehten troſt der armen geniſt1514*.
do heter urkundes genuch
div muter div in truch
uil werde ir da geſah
ſin lop daz was ir gemach
von gote birn1515. wir allen ſamet
an diſen dingen gemanet
ſo wir ze chirchen gen
daz wir da zuhteklichen ſten
vnd daz wir uon herzen meinen
ob al der werlte in einen1515*.
der unſ uon nihte geſchuf
unſer gebet vnd unſern ruf1516.
ſchulen wir an in wenden
ia mag er wol uerenden
ſwaz unſ ſorgen obelit1517.
er iſt der die gnade git
div iemer wert ane wanch
aller wiſheit anvanch
er iſt ouh diu ware minne
diu da unſer ſinne
erzunten ſol mit ſinem vivre1518.

1514* gewinn.
1515. ſind wir.
1515*. daſs wir ihn allein von herzen und mehr als die ganze welt lieben.
1516. flehen.
1517. was uns ſorgen verurſacht.
1518. feuer.

dazu hat er unſ ze ſtiure 1519.
ſine muter geben
die unſ daz ewige leben
uil wol mak erwerben
die in ir hulden erſterben.

Do daz maere chom geflogen
daz herodeſ was betrogen
uon den kunigen drien
uor leide began er ſchrien
als er toben wolde
er ſprah daz er ſie mit golde
wider waege 1520. alle
in ze ſchanden vnd ze ualle 1521.
daz ſie im niht boten ſanden
do in chriſt chom ze handen
alſ ſie heten gelobet
do waſ den herren ſo gezoget 1522.
daz ſie wol entwichen waren
daz er nien mohte ire geuaren 1523
doh hiez er in nah riten 1523*.
vnd ſuchen alſo witen
do daz niht uervie 1524.
ze rate er mit grimme gie

1519. zur ſtüre, hülfe.
1520. heiſſet ſonſt erkaufen, wiedergeben.
1521. unglük.
1522. angezeiget.
1523. einer gefahr ausſezen.
1523*. nachreiten.
1524. fruchtete.

mit ſinen mortgelichen
die rieten ouh im tobelichen 1525.
daz man div kint elliv erſluge
ſo gahef mit der fuge 1526.
daz chriſt under in uerdurbe
e daz er uerborgen wurde
ſo we dir untriwe daz du biſt
ſie wanten daz der liſt
da zegot uerholn waere
des tieuels uolgaere 1527.
die waren daran erblendet
gehonet vnd geſchendet
der magede ſun uil wol genas
daz herodis wille was
daz enmohte niht ergen
ein engil chom ze bethlehen
ioſeben er anharte 1528.
daz er daz kint bewarte
er hiez in weſen 1529. muntir
vnd ſeit im ouh dar untir
die kumſtigen ſorgen
div dannoch waf uerborgen
in des kunges eitirgem rate 1530.
er mant in ilen drate 1531.

1525. in der wuth.
1526. mit recht.
1527. genoſſen, knechte.
1528. anredete.
1529. getroſt ſeyn.
1530. des königs giftigen oder verderblichen vorhaben.
1531. ſchnell.

daz er furte den heilant
uerre in egiptelant
under die heidniſke diet
daz gebot er vnd geriet
daz er ſih da enthabete 1531°.
untzer im aue ſagete
des froute ſih diu maget mit dem alten
daz er ſcholte daz unſchuldige chriſtes blut
daz ſo gnadik unde guot.

Do ioſep gewarnet wart
er hub ſih ſa an die uart
uil ſnelle vnd unbedrozzen
der di werlt hat beſlozzen
vnt elliu dinch in ſiner hant
der wolte ditze irdiſke lant
mit ungemache buwen
er floch die ungetriwwen
die engele waren im bi
ſin muoter edile vnd fri
fure des nahtes dan
mit ir der uil reine man
der ſie bediu beruchte 1532.
die fremden chriſt beſuchte
der mane 1532°. bot im ſinen ſchin

1531°. enthielte. 1532°. mond.
1532. verſorgte.

der in der pfallenze 1533. ſin
uerdolt neheine vinſter
die ivden lie er ze der vinſten
er wolte mit den heiden ſin lop gemeren 1533a.
vnd zu den gnadekliche cheren
daz ſie ſich touſen liezzen
unt im dieneſt gehiezzen 1534.

Swaz der tieuil angetreit 1534a.
ih weiz er ſich niemer geleit 1535.
untzer daz uol bringet
ſwa er ie nah ringet
daz chan er wol beſtaeten 1535a.
mit bitterlichen raeten
herodes der tumbe 1536.
der hiez do rennen umbe
al die ſinen wutriche
er hiez ſie grimmekliche
die iungen degen uerlieſen 1536a.
ſwa ſie daz maehten kieſen
daz ſie in den zwein iaren
uon muoter chomen waeren

1533 der, in ſeinem hof keine finſternis zulässet.
1533a. vermehren.
1534. verſprechen, angeloben.
1534a. angeordnet.
1535. nimmer ruhig.
1535a. beſtättigen.
1536. tumme.
1536a. die kleinen söhne tödten.

a bimatu et infra
er hiez ſie allenthalben da
ſinen willen leiſten
e iz diu livte uereiſten 1537.
daz der ſchade waere ergangen
der wolf waſ mit zorne beuangen
die boten ſih uſſwungen
in die ſtat ſie drungen
div betlehem heizzet
ir herze waſ gereizzet
mit eitirigem hazze
ſie furen uon gazzen ze gazze 1537*.
div ſwert ſie erbarten 1538
den grimmen tot ſie garten 1539.
ſie zuhten bi den uahſen 1540.
diu kint ungewahſen
div houbet ſie abeſlugen
bein vnd arme genugen
vnd rigen 1541. ſiv an div waſen
div bi den ammen ſlafen
ſcholten an ir bruſten
owi weſ mahte ſie geluſten
die ſogetanen mort taten

1537. ehe es die leute erfuhren.
1537*. von gaſſe zu gaſſe.
1538. führten.
1539. den grauſamen tod ſie bereiteten.
1540. ſie zogen bei den haaren.
1541. reiſen, ſezen.

der tieuil hete ſie uerraten
vnd darzu geſchundet 1541*.
ane des rat niemen ſundet
die geſellen der meintate 1542.
die ilten uil drate
rehte alſe umbe weite
uon bette ze bette
uon fiure ze fivre 1543.
inrehalp der burchmure 1544.
in ſelben ze ſchanden
vnt trugen in den handen
die blutigen ſwere
ſam 1545. ſie mit einem here
wichlich haten geſtritten
mit wulfinen ſitten
tobeten diſe diebe
ir herren ze liebe
durh ſin unherez 1546. gebote
wider die nature vnd gote.

Do ſie diu kint furbrahten
an div ſie uahten 1547.

1541*. gereizet.
1542. ſchandthat.
1543. feuer.
1544. burgmauer.
1545. die blutigen waffen, als wenn ſie mit einem heer wirklich geſtritten hätten.
1546. ſchändlich.
1547. ſtritten niederträchtig, mit bosheit.

unmanliche mit arge
do rumten ſie die zarge 1548.
vnt taeilten ſich in die gegen
ouh da nider legen 1549.
uil maniger muter froude
in ir aller beſchoude
witen wart div ſlahte
diu zal ist uz der ahte 1549*.
owe der ſtaeininen herzen
div den muterlichen ſmerzen
ie mahten uertragen
owi welh wuſen 1550. welh chlagen
da div kint waren in der not
halplebentige vnd halp tot
da ſi lagen allen ende
hie die fuzze dort die hende
owe da man ſie hin zuchte 1551.
vnd in daz leben abdrukte
da der kinde blut nidergo
den uerkolten in die ſchoz
ſwem ie herzeliep geſcah
der weiz herzeleides ungemach

1548. verlieſen ſie die mauer der ſtadt und begaben ſich in die umliegende Gegend.

1549. verderben, tödten vieler mütter freude.

1549*. die zahl iſt über die vorſtellung.

1550 welch weinen.

1551. hinreiſen.

waz herzeliep chumbers hat
daz mit herze leide geſtat.

Do der mort gefrumet[1552] waſ
unt nehein degen kint genas[1552*]
in allem dem chreizze
do beweintez uil heizze
vnd uil fere div lantſchaft
ſo ſwaere was des leides chraft
an den wirten[1553] vnd den frouen
muoſe man iamer ſchouen
die ſtete lagen froudeloſe
die muter ſinneloſe
wan ſie troſtes nien haten
iedoh hat ſie nu beraten
div grozze gotes gute
die mit ir ſelbes blute
vnd mit der kinde unſchulde
erwurben ſine hulde
vnd die ewigen reſte[1554]
daz ist aller frouden beſte
Got ſelbe wolte rechen
die ubermut ze brechen
die herodes furte

[1552]. vollendet.
[1552*]. dauon gekommen iſt.
[1553]. männern.
[1554]. ruhe.

ze chriſtes gaeinwurte
gote wolter angeſigen 1555.
do muoſer ſchantliche geligen 1556
ze einer churzen friſte
waz hulfen in die liſte
der ſin herze uol ſwebete
do er mit untriwen lebete
waz hilfet daz ſilber oder golt
da der boſe niht uerdolt
rehter tugende invart
der ſchatze niemen des bewart
erne muzze erſterben
vnd ze valwiſke 1557. werden
Herodes begunde ſiechen 1558.
daz uf dem bette ziehen
ſwebet blut vnd wanch 1558*.
diu ſuht 1559. div wart alſo ſtarch
daz er gar fulen 1560. began
nie mennisk mere note gewan
vnd unſaelde 1561. alſo uil
deheine wunne noh dehein ſpil
maht er geſchouen uf der erde

1555. überwinden.
1556. erliegen.
1557. untergang.
1558. krank werden.
1558*. daſs auf der bettdeke blut und eiter ſchwam.
1559. krankheit.
1560. zu faulen anfieng.
1561. ſoviel iammer.

vnd ſmachte 1562. vil unwerde
an allen ſinen liden 1563.
ſin gewalt enmohte daz niht gefriden 1564.
erne muſe leitlichen 1565. ligen
uor armen vnd richen
mit den nageln zart 1566. er die hut
er was uil armeklichen luot 1567.
die wiſen arzate 1568.
chunden im niht geraten
mit wurzen noh mit ſalben
er brah 1569. ſih allenthalben
uzzen unt innen
do entwichen im die ſinne
michel wart ſin unzuht 1569*.
do dewanch in ouh div tobeſuht 1570.
daz er armer vnd unreine
ab einem hohen ſteine
ſih ſelben erualte 1570*.
da nam in der tieuil ze gwalte.

1562. roch abſcheulich.
1563. ſeinen gliedern.
1564. abändern.
1565. ſchmerzvoll.
1566. mit den nägeln zerreiſſet er die haut.
1567. er war ein ſehr elender mann.
1568. die weiſen ärzte konnten ihm nicht helfen.
1569. er nahm ab.
1569*. gros war ſein ſchändliches betragen.
1570. da überfiel ihn auch die raſerei, wuth.
1570*. ſich ſelbſt von einem hohen ſtein herab geſtürzet hat.

Ce iosep der engel do sprah
ende hât din ungemah
wider ze lande scholt du varn
des kindes viande sint ueruarn 1571.
vnd uon der werlte gescheiden 1571ª.
nu heue dich heim uon den heiden.
vnd wizze daz der heilige christ
swaz uon ime gescriben ist
daz wil er in iudea began
da erhebet sich sunder wan
daz heil der christenheit
alz ez uor ist gewissaeit 1572.
vnd als er hat geheizzen 1572ª.
der boume ist gemeizzen 1573.
da daz heilwaege 1573ª. uon bechumet
daz aller werlte gefrumet 1574.
iosep cherte do hein
alsˢ im der morgen erschein
mit sinem iuncherren 1574ª.
vnd der magede uil heren
gewerren enmohte im niht

uon

1571. feinde sind gestorben.
1571ª. weggegangen.
1572. geweissagt.
1572ª. versprochen.
1573. der baum ist geweihet, bestimmt.
1573ª. von dem das heil, wolfarth herkommt.
1574. beglüket.
1574ª. Jungker, jungenherrn.

uon deheiner ubeln geſchiht
noh uon ſentlicher 1575. lage
der e uon ſinen magen 1575*.
nahtes was entrunnen
der ſure bi lichter ſunnen 1576.
wider in ſin geſaezze 1576*.
herodes der ůil raezze 1577.
der enmvte in niht mere 1577*.
er was geuallen ſere.

Alſo muoz ez allen den ergen
die got wellent widerſten
unt ſiner ordinunge 1578.
diſe warnunge
diu iſt iv uor gezellet
ob ir geneſen wellet
daz ir die werlte ſchivhet 1578*.
diu hinze helle zivhet
vnt flichet irdiſken hôrt 1579
durh daz gotes wort
daz ane zwiuel geſtat

1575. feindlicher.

1575*. der ehehin von ſeinen Verwandten bei der nacht entwichen iſt.

1576. hellen tag.

1576*. wohnung.

1577 ſehr grauſame.

1577*. der plagte, verfolgte ihn nicht mehr.

1578 ſeinen gebotten, zuthun.

1578*. fliehet.

1579. irdiſche ſchätze.

fo himel vnt erde zergat
bewart ivch mit ſlaeter hute
uor der ubermvte
div iemer uallen muoz
vnt nie gewan ſtatigen fuoz
gedenchet wie ez ergie
dem tievil do er geuie 1579ª.
hohfart vnd hohenmut
do wart er ane wafen vnd ane blut
uon al den eren geſtozzen
mit ſinen ſtritgenozzen
vnt muz ewiklich erſterben
alſo muzzen ſie uerderben
die ſih zu im geſlihtent 1580.
unde ſih ze hohe rihtent
ane werltlichen ſachen
nv ruche unſ got gemachen
im ſelben genaeme 1580ª.
werde vnt gezaeme 1581.
das wir hernah geniezzen
ſaent mæien der ſuzzen
vnd der muter der eren
ſo wir hinnen cheren
ir gnade iſt ſo manekvalte

1579ª. eingenommen ward von hoffart und hochmuth.
1580. halten, gehorchen.
1580ª. ihm ſelbſt wolgefällig.
1581. angenehm.

diu in finem gewalte
den himel hat befezzen
dane ſchol ſie niht vergezzen
ir diwe 1581. unt ir ehnehte
ouh ſchulen wir uon rehte
iemer eren den ir ſun
der unſ gnade mak getun.

Bezzer froue nie wart
mit grozzen triwwen ſie bewart
den ſaeligen zaller zit
ſwer ſih innekliche ergit 1581.
uf ir grozze barmunge
dane mohte dehein zunge
ze reht wol beduten
wie ſie weget 1583. den liuten
an unſers herren fuzzen
ſwes wir ſie begruzzen
daz enlat ſie ir niht befliſen 1584.
nu bechort ſie begrifen 1584*.
daz ſie iu niht enge 1585.

1581. ihre diener, verehrer.

1581. wer ſich ihr ganz ergiebt.

1583. gütig iſt, das beſte erbittet.

1584. entfallen, vergeſſen.

1584* nun entſchlüſſet euch, ſie zu erwählen, anzunehmen.

1585. entgegen iſt.

ſo muget ir da nah iemer me 1585.
weſen ungeſchendet
want ſie unſer leit wol uerendet
got iſt ir herre vnd ir kint
des alle creature ſint
deſ mak ſie bitten vnt gebieten
daz wir unſ muozzen nieten 1586.
der ewigen froude
in chriſtes beſchoyde
wir ſchulen ir chlagen unſer not
ſie gît daz lebentige brot
hen ſelen ze ſpiſe
vnd gebivte in dem paradiſe
vnd den himelen gwaltekliche
ſie iſt gnadich vnde riche
ze geben unt ze lihen
got mag ir niht uerzihen 1587.
der ſie im gewihet hat
uber al ſine hantgetat 1787.
wir ſitzen oder ſten
in ire hulden ſchulu wir gen
wir ezzen oder trinchen
wir ſchuln ir io 1588. gedenchen

1585. ſo kunnet ihr alle. 1586. genieſen.
dann in ewigkeit ohne 1587. verlagen.
ſchmach, iammer leyn, 1587. werke.
weil ſie unſer leid wohl 1588. Bete.
endigt.

wir flafen oder wachen
wir fchuln an allen fachen
die guten vnt die zeinen
flegen vnde meinen
daz fie in dem himelriche
den engeln unf geliche 1369
daz wir fie loben da
in eternum et ultra. **Amen.**

Do fchismatis tempeftas
drivzehen iare geftanden was
bi dem pabef 1370 alexander
daz drie herren ander
wurren 1381 ume den ftulé
daz er wifelos furz 1382
uf dem lande unt uf dem mere
mit vil lutzelem here 1383
do div romifkiu riche 1384
ftunten gewaltlicliche
in def keifer friderichef hant
vnt er polan 1385 daz lant

1369. gleich machs.
1370. Pabſt.
1381. ſtritten.
1382. ohne führer, herrn, gewiſen ſt.
1383 mit ſehr kleinen kriegsheer.
1384. die römiſchen reiche.
1385. Polen.

betwungh mit herte 1596.
da in got sigel gewerte 1597.
do wurden div liet elliv driu
gesihte under div 1598.
das erste das saget
von der ewigen maget
wie sie ir muoter gewan 1599.
bi einem vil werden man
der ioachim geheizen ist
das ander zelet die zeit
diz sie wart gemahelet
alf der heilant gebot
das dritte saget das sie gebar
der himel vnt erde gar ufhabet 1600.

1596. mit kreuzheer.
1597. sieg gegeben hat.
1598. da wurden diese lieder alle drei zusammen vereinbaret.
1599. wie sie ihre mutter bekommen oder empfangen hat.
1600. aufhebet.

Verbefferungen.

Seite 20. Zeile 19. mufs heifsen: zu dem opher garten.
— 22. — 5. ſtatt: ſchande, lies: ſchande.
— 22. Anmerkung 237. mufs heifsen: weil die Welt nichts als Staub und Koth iſt.
— — — — — 248. ſtatt: leip, lies: leib.
— 24. Zeile 16. ſtatt: ſannfte, lies: ſamfte.
— — Anm. 248. lies: fehr grofe forgen.
— 27. Anm. 276. ſtatt: freunde lies: freude.
— 28. Zeile 10. ſtatt: dah lies: dar.
— 35. Zeile 16. ſtatt: fundare lies: fundare
— 45. Zeile 2. ſtatt: ſcolte lies: ſolte.
— 48. Zeile 1. ſtatt: ouh lies: ouch.
— 49. Zeile 3. ſtatt: wurt lies: wart.
— 55. Zeile 14. ſtatt: 562. lies: 462.
— 63. Zeile 2. ſtatt: haeidenſcheften l. haeidenſchefte.
— 66. Zeile 6. ſtatt: haben lies: han.
— 68. Anm. 547. ſtatt: feyn lies: feyn.
— 70. Zeile 4. ſtatt: laat lies: lat.
— 72. Zeile 5. ſtatt: fluch l. fluch.
— 74. Zeile 2. ſtatt: hochzite l. hohzite.
— 79. Zeile 5. ſtatt: erfunde l. erfunde.
— 87. Zeile 17. ſtatt: anwurten l. antwurten.
— 89. Zeile 8. ſtatt: ihe l. ihc.
— 96. Zeile 19. l. gewein fwes er baete.
— 98. Zeile 4. ſtatt: irdifhe l. irdiſche.
— 100. Zeile 24. müſſen die 2. Commata weggelaſſen werden.
— 117 Zeile 7. ſtatt: herzens l. herzen.
— 130. Anm. 971. ſtatt: weil ſie l. weil ſie.
— 135. Anm. ſtatt: 1017. l. 1018.

Seite 146. Zeile 17. ſtatt: den l. den.
— 154. Anm. 1150. ſtatt: ſchmerzens l. ſchmerzen.
— 156. Zeile 2. ſtatt: boſen l. boſem.
— 159. Anm. 1218. ſtatt: beobachten l. beobachten.
— 160. Zeile 3. ſtatt: himmels l. himels.
— 164. Zeile 17. ſtatt; unſer l. unſr.
— 168. Zeile 10. ſtatt: und ſahen l. vnd ſahen.
— 170. Zeile 8. ſtatt: lichter l. liehter.
— 175. Zeile 4. ſtatt: vil lutzet l. vil lutzel.
— 176. Anm. 1385. ſtatt: wär ſie l. war ſie.
— 178. Zeile 9. ſtatt: gin l. gen.
— 196. Zeile 19. ſtatt: ertueilet l. ertzeilet.
— 208. Zeile 20. ſtatt: herſcheft l. herſchaft.
— 210. Anm. 1505. ſtatt: verſolgen l. verſolgen.
— 217. Zeile 3. ſtatt: vinſſen l. vinſſer.

STAATS-
BIBLIOTHEK
MUENCHEN